

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **90 (1972)**

Heft 130

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Dienstag 6. Juni 1972
Berne, mardi 6 juin 1972

1447

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

90. Jahrgang
90^e année

N° 130

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ (031) 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Inserionsanfr.: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.), die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ (031) 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 130 - 6. 6. 1972

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Werttite. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung der Zusatzvereinbarung vom 1. Januar 1972 zum Gesamtarbeitsvertrag für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Solothurn vom 1. Januar 1970/1. Januar 1971.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Aufforderung des Handelsregisters Basel-Stadt.
Optilon - W. Erich Heilmann, Beteiligungsgesellschaft mbH, Zug.
Playskool SA in Liquidation, Zug.
Tasec AG in Liquidation, Zürich.
Trevero Service AG in Liquidation, Zürich.
J. L. de Ball Commercial SA, Heinrichstrasse 216, 8005 Zürich.
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 257530 - 257546.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Gemeinsame Sitzung der ständerätlichen Kommissionen für auswärtige Angelegenheiten und für Assamtarbeitsvertrag. - Session commune des Commissions du Conseil des Etats pour les affaires étrangères et pour le commerce extérieur.
Der EFTA-Handel im März 1972. - Les échanges de l'AELE en mars 1972.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

17. Mai 1972. Neuhuten usw.
Inter DS Products AG, in Zürich 2, Bleicherweg 39, c/o Partinvest Treuhand A.G., Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 16. 5. 1972. Zweck: Herstellung und Vertrieb von technischen Produkten aller Art, insbesondere von Neuhuten, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Lizenzen und Patenten, Beteiligung an Unternehmen ähnlicher Art. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert, 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: können durch eingeschriebenen Brief erfolgen, sofern Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Hans W. Schmidig, von Muotathal, in Zürich, mit Einzelunterschrift.

24. Mai 1972. Maschinen.
Gottlieb Plüss, Nachfolger Paul Ketterer & Cie, Winterthur, in Winterthur 4, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 186 vom 13. 8. 1964, S. 2478), Fabrikation und Verkauf von Maschinen. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Kommanditgesellschaft "Ultra" Maschinenbau H. Kessler & Co., in Winterthur 4, übergegangen.

24. Mai 1972.
«Ultra» Maschinenbau H. Kessler & Co., in Winterthur 4, Eulachstrasse 16, Kommanditgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 1. 1972. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Gottlieb Plüss, Nachfolger Paul Ketterer & Cie, Winterthur», in Winterthur 4, übernommen. Maschinenbau. Unbeschränkt haftender Gesellschafter: Johann Adolf Kessler, von Pfungen und Hölstein, in Winterthur 1. Kommanditär mit einer durch Verrechnung voll libertierten Kommanditsumme von Fr. 400 000; Paul Ketterer, von Elgg ZH, in Winterthur; diesem ist Einzelunterschrift erteilt.

24. Mai 1972. Import, Export.
Chrisag AG, in Zürich 6, Blümlisalpstrasse 24, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum 18. 5. 1972. Zweck: Betrieb eines Import- und Exportgeschäftes sowie Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit chemischen, technischen und Agrar-Produkten. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Einziges Mitglied des VR: Sinisa Christen, von Andermatt und Zürich, in Zürich, mit Einzelunterschrift.

24. Mai 1972.
Swiss Company for International Development Ltd. (Société suisse de Développement International SA) (Sociedad Suiza de Desarrollo Internacional SA) (Schweizerische Gesellschaft für internationale Entwicklung AG), in Zürich 7, Asylstrasse 41, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 22. 3. 1972. Zweck: Uneigennützig Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung aussereuropäischer Länder; Förderung mit Abschluss des Aufbaues der Infrastruktur

eines Entwicklungslandes kann in jeder geeigneten Form erfolgen; Gesellschaft kann zu diesem Zweck insbesondere Unternehmungen oder andere Organisationen gründen oder finanzieren oder sich an solchen beteiligen, ihnen Patente, Lizenzen oder know-how vermitteln und für sie Beratungs- oder Führungsaufgaben oder andere Leistungen irgendwelcher Art erfüllen. Grundkapital: Fr. 50 000, mit Fr. 20 000 libertiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. VR (Verwaltungsrat): zwei bis zehn Mitglieder. Mitglieder des VR: Dr. Hans-Ulrich Vetsch, von St. Gallen, in Zürich, Präsident; Dr. Hans Schindler, von und in Zürich, Vizepräsident, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Dr. Alexander Fankhauser, von Trub, in Fällanden; Dr. Peter Gloor, von und in Basel; Dr. Walter Renschler, von Grimisuat, in Zürich, und Dr. Klaus Schwyder, von Zürich, in Chardonne. Direktoren: Peter Arbenz, von Andelfingen, in Winterthur, und Robert Jenny, von und in Niederurnen, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

25. Mai 1972.
Concentra Bau AG, in Zürich, Tramstrasse 1, Zürich 11, Aktiengesellschaft (Neueintragung), Statutendatum: 16. 5. 1972. Zweck: Projektierung und Erstellung von industriellen, gewerblichen und anderen Bauten als Generalunternehmer; kann gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert; 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich oder im SHAB. VR (Verwaltungsrat): 1 oder mehr Mitglieder. Mitglieder des VR: Hans Egli, von Zürich und Berg am Irchel ZH, in Winterthur, Präsident des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien; Hans Trachsler, von Bauma, in Zürich, Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien.

25. Mai 1972. Architekturbüro.
Josef & Fredy Camenzind AG, in Scherzwezenbach, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Schorenstrasse 8. Statutendatum: 28. 4. 1972. Grundkapital: Fr. 50 000, voll libertiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Zweck: Betrieb eines Architekturbüros; kann ferner Liegenschaften kaufen, verkaufen oder sich an solchen beteiligen, sich an anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 5 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich oder im SHAB. Mitglieder des VR: Josef Camenzind, von Gersau, in Egg ZH, Präsident, und Gottfried genannt Fredi Camenzind, von Gersau, in Dietlikon, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

25. Mai 1972.
Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G. (Société Suisse de Revision S.A.) (Società Svizzera di Revisioni S.A.) (Swiss Auditing Company Ltd.), in Zürich 2 (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1972, S. 129). Statuten am 19. 5. 1972 geändert. Neuer Wortlaut der Firma: Schweizerische Revisionsgesellschaft (Société Suisse de Revision) (Società Svizzera di Revisione) (Swiss Auditing Company). Durch Ausgabe von 500 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 1 500 000 erhöht worden; es zerfällt in 1500 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll libertiert. Die Unterschrift von Dr. Eugen Bircher ist erloschen.

25. Mai 1972. Lebensmittel.
Gustav Gerig & Co. AG, in Zürich (SHAB Nr. 5 vom 8. 1. 1969, S. 36), Handel mit Lebensmitteln und Waren aller Art usw. Alfred Böhm aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des VR und zugleich Präsident desselben mit Einzelunterschrift: Hans R. Wertheimer, von Zürich, in Kilchberg ZH.

25. Mai 1972. Bank usw.
Adler & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 273 vom 22. 11. 1971, S. 2821), Tüftung aller Arten von Bankgeschäften usw. Fritz von Steiger aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Arnold Hunn ist nicht mehr Delegierter des VR und nicht mehr Mitglied der Geschäftsleitung; er ist nun Präsident des VR und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Mitglied des VR und zugleich Delegierter desselben: Gerhard Krasting, von Basel, in Herrliberg; er ist zugleich Mitglied der Geschäftsleitung und führt Kollektivunterschrift zu zweien.

25. Mai 1972. Maschinen usw.
Graber & Wening A.G., in Neftenbach (SHAB Nr. 43 vom 21. 2. 1972, S. 441), Fabrikation von Maschinen aller Art und Handel mit solchen usw. Dr. Bernhard Karl Greuter aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Werner Lory ist nicht mehr Vizepräsident des VR, bleibt jedoch Mitglied desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Emil Wilhelm Honegger, Mitglied des VR, nun Präsident desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Francis Connaughton, Mitglied des VR, nun Vizepräsident desselben, weiterhin ohne Zeichnungsbefugnis. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Albert Frey, von Röttenbach i. E., in Schaffhausen.

25. Mai 1972.
Lagerhaus Rümlang AG, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 11 vom 1. 5. 1972, S. 1104), Bau und Betrieb von Lagerhäusern und Fabrikationshallen usw. Dr. Max Röder, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrat), ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR mit Einzelunterschrift ist Urs Dickenmann, von Braunau TG, in Rümlang.

25. Mai 1972.
ICD, Incodata Holding AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 255 vom 1. 11. 1971, S. 2647), Beteiligung an Unternehmungen der Datenverarbeitung im In- und Ausland usw. André Frei, bisher einziges Mitglied des VR (Verwaltungsrat) ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neues Mitglied des VR und zugleich Delegierter desselben mit Einzelunterschrift ist Hans P. Hunkeler; seine Prokura ist erloschen.

25. Mai 1972. Elektroisolationen usw.
«Micafib» A.G., in Zürich 9 (SHAB Nr. 84 vom 11. 4. 1972, S. 904), Herstellung von Elektro-Isolationen und Maschinen für die Wicklerei usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Giuseppe

Curti, von Basel, in Würenlos; Konrad Deutsch, von Winterthur, in Rickenbach bei Winterthur; Friedrich Huser, von Wädenswil, in Wettingen; Jean-Christoph Jacot, von Le Locle, Dielsdorf und Basel, in Küsnacht ZH; Manfred Nussbaumer, österreichischer Staatsangehöriger, in Dietikon; Hermann Schatzl, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Paul Schwendimann, von Emmen, in Geroldswil.

25. Mai 1972.
Kompass Schweiz Verlag AG (Editions Kompass Suisse S.A.) (Swiss Kompass Publishing Co. Ltd) (Ediciones Kompass Suiza S.A.) (Edizione Kompass Svizzera S.p.A.), in Zürich 7 (SHAB Nr. 208 vom 7. 9. 1971, S. 2193) «Vermittlung von wirtschaftlichen Informationen usw. Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien: Rudolf Wespji; seine Prokura erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Norbert Artho, von St. Gallenkappel, in Stäfa.

25. Mai 1972. Maschinen aller Art usw.
Vektor A.G., in Zürich 8 (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1972, S. 129), Entwicklung, Fabrikation und Verkauf von Maschinen aller Art usw. Neu haben Kollektivprokura Peter Fährdlich, von Olten, in Dübendorf; Wilhelm Hohermuth, von Riedt-Sulgen, in Zürich, und Walter Ott, von Murgenthal, in Greifensee; die Genannten zeichnen zu zweien, mit der Einschränkung jedoch, dass sie nicht unter sich zeichnen.

25. Mai 1972. Rolladen.
Griesser A.G., Zweigniederlassung in Zürich 4 (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1971, S. 3093), mit Hauptsitz in Aadorf TG, Rolladenfabrik. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Walter Germann, von Zürich und Altshausen, in Zumikon.

25. Mai 1972. Rolladen.
Griesser A.G., Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1971, S. 3093), mit Hauptsitz in Aadorf TG, Rolladenfabrik. Neu hat Kollektivprokura zu zweien Walter Germann, von Zürich und Altshausen, in Zumikon.

25. Mai 1972.
Licht Druck AG, in Zürich 4 (SHAB Nr. 220 vom 20. 9. 1963, S. 2677), Betrieb einer graphischen Anstalt usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Bruno Rampoldi, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich, und Walter Jaggi, von Unterseen BE, in Dielsdorf.

25. Mai 1972.
Seidenwebereien Gebrüder Näf AG. (Silk Mills Naef Brothers Ltd.) (Tissages de Soieries Naef Frères S.A.), in Zürich 2 (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1971, S. 3094) Peter G. Szv. ist nicht mehr Direktor; bleibt jedoch Präsident und Delegierter des VR (Verwaltungsrat); er führt weiter Einzelunterschrift. Neue Vizedirektoren mit Einzelunterschrift: Kurt Bächlin und Peter Näf; ihre Prokuren sind erloschen. Peter Näf bleibt zugleich Mitglied des VR.

25. Mai 1972. Weine, Spirituosen.
Gentner & Co. AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 143 vom 23. 6. 1971, S. 1549), Handel mit in- und ausländischen Weinen und Spirituosen. Neuer Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien: Anton Keist; seine Prokura erloschen. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Alfons Abbt, von Hermentschwil-Staffeln, in Zürich.

25. Mai 1972. Dämme usw.
Schoenenberger & Co. AG. (Schoenenberger et Cie. SA.), bisher in Zürich 8 (SHAB Nr. 261 vom 8. 11. 1971, S. 2705), Handel mit Dämmen und anderen Produkten usw. Neue Schreibweise der Firma: Schoenenberger & Co. AG (Schoenenberger et Cie. SA). Neuer Sitz: Zollikon. Adresse: Goldhaldenstrasse 55.

25. Mai 1972. Kunstdärme usw.
Celca A.G., bisher in Zürich 8 (SHAB Nr. 138 vom 17. 6. 1965, S. 1906), Handel mit Kunstdämmen und verwandten Produkten usw. Statuten am 16. 3. 1972 geändert. Neue Schreibweise der Firma: Celca AG. Neuer Sitz: Zollikon. Adresse: Goldhaldenstrasse 55.

25. Mai 1972.
Gummi-Naef AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 267 vom 15. 11. 1971, S. 2761), Handel mit und Fabrikation von sämtlichen Gummiwaren usw. Die Prokura von Ruth Isler ist erloschen.

25. Mai 1972.
Bank Benevent AG in Liquidation, in Zürich 2 (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1971, S. 3094). Ueber diese Gesellschaft wurde mit Verfügung des Präsidenten des Handelsgerichtes des Kantons Zürich (als Konkursrichter über Banken) vom 10. 5. 1972 der Konkurs eröffnet.

25. Mai 1972. Foto- und Filmatelier.
«Studio Maura», Mühle- und Werlen, in Maur, im Kehlhof, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Gesellschaftsbeginn: 1. 4. 1972. Betrieb eines Foto- und Filmateliers für Mode und Werbung. Gesellschafter: Hans Peter Mühlemann, von Küsnacht an Rigi, in Zürich 8, und Engelbert T. Werlen, von Ferden, in Meilen. Louis W. Biondi, von Zürich, in Fällanden, ist Einzelprokura erteilt.

25. Mai 1972.
Romanica Buchhandlung G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB Nr. 213 vom 12. 9. 1960, S. 2645), Statuten am 16. 5. 1972 geändert. Dr. Martha Amrein geb. Widmer ist infolge Todes als Gesellschafterin ausgeschieden. Ihre Stammeinlage im Betrag von Fr. 1000 ist – auf indirektem Weg – an die Gesellschafterin Gertrud Schmidli übergegangen, wodurch sich deren Stammeinlage auf Fr. 2000 erhöht hat. Die Letzgenannte (weiterhin zugleich Geschäftsführerin) wohnt nun in Zürich 7. Am Stammpapital von Fr. 40 000 sind somit jetzt beteiligt: die Gesellschafterin Gertrud Schmidli mit einer Stammeinlage von Fr. 2000, die Gesellschafterin Dr. Nelda genannt Nelly Michel, diese nun in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 17 000, und die Gesellschafterin Annie Bally mit einer Stammeinlage von Fr. 21 000.

25. Mai 1972.
J. Meier-Füchslin, Transport-G.m.b.H., in Rütli (SHAB Nr. 63 vom 15. 3. 1972, S. 668). Die Gehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich hat die Zustimmung zur Löschung der Firma erteilt; sie wird daher im Handelsregister gelöscht.

25. Mai 1972.

Textil-Agentur Albert Fricker, in Zürich, Am Wasser 134, Einzelfirma (Neuinschreibung). Inhaber: Albert Fricker, von Kolliken, in Zürich 10. Textilagentur.

25. Mai 1972. Werbematerial.

Vietor Kübli, in Grüningen, Villbergstrasse, Einzelfirma (Neuinschreibung). Inhaber: Viktor Kübli, von Matten b. Interlaken, in Grüningen. Irma Kübli, von Matten b. Interlaken, in Grüningen, ist Einzelunterschrift erteilt. Herstellung und Verkauf von Werbematerial; Import von und Handel mit Musikinstrumenten.

25. Mai 1972. Filter, Apparate.

F. Berger, in Zürich (SHAB Nr. 57 vom 10. 3. 1943, S. 550). Herstellung von und Handel mit Filtern und Apparaten. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

25. Mai 1972. Kredite.

Willi Oetli, in Zürich (SHAB Nr. 228 vom 30. 9. 1971, S. 2385). Vermittlung von Krediten usw. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 12. 5. 1972 der Konkurs eröffnet worden.

25. Mai 1972. Telefon- und Schwachstromanlagen.

G. Schön, in Wetzikon (SHAB Nr. 271 vom 19. 11. 1970, S. 2638). Installation von Telefon- und Schwachstromanlagen sowie Ausführung von elektrischen Installationen. Diese Firma ist infolge Übertragungs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kollektivgesellschaft «Schön & Schenk», in Wetzikon, erloschen.

25. Mai 1972. Elektrotechnische Anlagen.

Schön & Schenk, in Wetzikon, Schlossbachstrasse 6, Kollektivgesellschaft (Neuinschreibung). Gesellschaftsbeginn: 1. 4. 1971. Hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «G. Schön», in Wetzikon, übernommen. Gesellschafter: Gottlieb Schön, von Schänis, in Wetzikon, und Werner Schenk, von Winterthur, in Stäfa. Elektrotechnische Anlagen.

25. Mai 1972.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Hirslanden, in Zürich 7 (SHAB Nr. 134 vom 12. 6. 1961, S. 1682). Ernst Reuff aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Neues Mitglied des Vorstandes und zugleich Aktuar desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien: Ernst Reinhard, von Basel, in Zürich.

25. Mai 1972.

Franz Studer, Technische Vertretungen, Inhaber Gertrud Studer-Rahm, in Zürich (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1969, S. 2045). Diese Firma ist infolge Übertragungs des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «Franz Studer, Technische Vertretungen, Inhaber Jos Brunold», in Zürich, erloschen.

25. Mai 1972.

Franz Studer, Technische Vertretungen, Inhaber Jos Brunold, in Zürich, Sihlquai 278, Einzelfirma (Neuinschreibung). Inhaber: Jos Brunold, von Peist GR, in Unterägeri. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Franz Studer, Technische Vertretungen, Inhaber Gertrud Studer-Rahm», in Zürich, übernommen. Import von und Handel mit Artikeln der Fahrzeugbranche und technischen Artikeln; in- und ausländische Vertretungen.

25. Mai 1972.

Heinrich Kihm, Stahlrohrmülfabrik, in Dübendorf (SHAB Nr. 259 vom 4. 11. 1960, S. 3150). Neu hat Einzelprokura: Friedrich Ernst Knobel, von Leuggelbach GL und Zürich.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

24. Mai 1972. Büromaschinen usw.

Ernst Wanner AG, in Bern, Handel mit Büromaschinen usw. (SHAB Nr. 67 vom 20. 3. 1972, S. 713). Die Firma wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Zuzikon (SHAB Nr. 107 vom 8. 5. 1972, S. 1171) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

24. Mai 1972. Gipserei, Malerei.

Wwe. M. Watteringer, in Bern, Betrieb eines Gips- und Malergeschäftes, im Konkurs (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1971, S. 2834). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

24. Mai 1972.

Schweizer Schul- und Volksskino, gemeinnütziges Zentralinstitut für Filmwesen (Cinéma Scolaire et Populaire Suisse, institut central cinématographique d'utilité publique) (Cinema Scolastico e Popolare Svizzero, istituto centrale cinematografico d'utilità pubblica), in Bern, Genossenschaft (SHAB Nr. 267 vom 15. 11. 1971, S. 2762). Als 2. Vizepräsident der Genossenschaft ist neu in den Leitungsausschuss gewählt worden: Dr. Georges Jaccottet, von Echallens, in Lausanne. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

24. Mai 1972. Hutfabrikation, Kleiderfaberei usw.

Keiser & Stampfli, in Wabern, Gemeinde Köniz, Hutfabrikation, Kleiderfaberei und chemische Reinigungsanstalt Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 225 vom 27. 9. 1954, S. 2470). Die Gesellschaft ist seit 30. Juni 1971 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

24. Mai 1972.

Colora-Graphika AG, in Bern, Herstellung, Kauf, Verkauf, Import und Export von Druckverfahren usw. (SHAB Nr. 67 vom 20. 3. 1972, S. 713). Die Prokura von Adelheid Rimensberger-Stahl ist erloschen.

24. Mai 1972. Maschinen für das graphische Gewerbe.

The Monotype Corporation Limited London, Zweigniederlassung Bern, in Bern (erste schweizerische Niederlassung), Fabrikation und Vertrieb von Maschinen, Werkzeugen und Utensilien für das graphische Gewerbe usw. (SHAB Nr. 136 vom 15. 6. 1971, S. 1469). Aktiengesellschaft nach englischem Recht mit Hauptsitz in London. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Beda Allemann, von Farnern, in Bern.

25. Mai 1972. Kunststoffs.

Anneliese Hofer GmbH Deko-Technik, in Bern, Handel mit und Herstellung von Kunststoffen und Kunststoffteilen (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1972, S. 1053). Lore Weisbart ist nicht mehr Gesellschafterin; sie bleibt Geschäftsführerin und führt wie bisher Einzelunterschrift. Ihre Stammeinlage von Fr. 18 000 ist an die neue Gesellschafterin Judith Paschen, deutsche Staatsangehörige, in Aeschaffenburg (BRD), übergegangen.

25. Mai 1972.

Metropolitan Bank Ltd., in Bern (SHAB Nr. 52 vom 2. 3. 1972, S. 546). Die Unterschrift von Wilfried Gschweiler ist erloschen.

25. Mai 1972. Büromaschinen usw.

Pfister-Leuthold AG, Zweigniederlassung Bern, in Bern, Fabrikation von und Handel mit Büromaschinen, Papier usw. (SHAB Nr. 100 vom 1. 5. 1969, S. 984), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokura von Anna Gerberich ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Arno Stahel, von Zürich, in Rüschlikon; Armin Vetter, von und in Zürich; Ernst Häring, von Arisdorf, in Basel, und Jean-Jacques Spire, französischer Staatsangehöriger, in Lausanne.

25. Mai 1972.

Tschamergrut Immobilien AG, in Bern (SHAB Nr. 2 vom 5. 1. 1970, S. 10). Christian Pfeuti, Ferdinand Steiner, Jakob Gafner und Hans Gaschen sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsrat sind neu gewählt worden: Willi Balmer, von Wilderswil, in Bremgarten bei Bern;

Richard Braun, von Langnau i. E., in Bern; Kurt Dällenbach, von Linden, in Muri bei Bern; Willy Liechi, von Signau, in Bern. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Paul Liechi, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Belberg. Neues Geschäftsdomicil: Bottigenstrasse 6 (Büro Dr. Ludwig Meyer).

25. Mai 1972. Bürobedarf usw.

Eugen Keller & Co. AG, in Bern, Import von und Handel mit Büromaschinen und Büroeinrichtungen usw. (SHAB Nr. 177 vom 2. 8. 1971, S. 1906). Poul Mann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat ist neu gewählt worden: Bent Petersen, dänischer Staatsangehöriger, in Greve-Strand DK. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

25. Mai 1972. Verfahrensberatung.

Viscose Industry Consultants GmbH (Viscose Industry Consultants S. à r. l.) (Viscose Industry Consultants Ltd. liability Co.), in Bern. Mit Statuten vom 9. März/24. April 1972 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt: Verfahrensberatung auf dem Gebiet der Viscose-Industrie. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: «Ing. A. Maurer, Société Anonyme», in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000; Dr. Herbert Fassbender, deutscher Staatsangehöriger, in Bensburg-Refrath (BRD), mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbekundigung. Publikationsorgan ist das SHAB. Geschäftsführer sind: Dr. Herbert Fassbender, vorgeannt, mit Einzelunterschrift, und die «Ing. A. Maurer, Société Anonyme», vorgeannt, ihrerseits vertreten durch Paul Alfred Niekles, von Jens, in Köniz, Alfred Jean Niekles, von Jens, in Köniz, Friedrich Lüthi, von Rüderswil, in Kehrsatz, und Jules Obrist, von Sulz AG, in Belp. Die Kollektivunterschrift zu zweien führen. Geschäftsdomicil: Dammweg 3.

Bureau Biel

25. Mai 1972. Boîtes de montres.

Roger Racine, à Bienn e, atelier de pose de matières lumineuses et gravure électrochimique de fonds de boîtes de montres (FOSC du 23. 2. 1960, N° 44, p. 626). La raison est radiée par suite de la fondation d'une société anonyme. L'actif et le passif sont repris par la maison «Radium Racine SA», à Bienn e, ci-après inscrite.

25. Mai 1972. Pose de matières lumineuses.

Radium Racine SA, à Bienn e. Suivant acte authentique et status du 18 mai 1972, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but la pose et le commerce de matières lumineuses, gravures et travaux de terminaison et pour objet la continuation de la maison «Roger Racine», à Bienn e, dont l'apport a été fait à la société anonyme ci-après. Le capital social est de fr. 200 000, divisé en 200 actions nominatives de fr. 1000. Il est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison «Roger Racine», selon bilan au 1^{er} janvier 1972, annexé à l'acte constitutif, accusant un actif de fr. 812 922.33 (casse, compte de chèques postaux, banque etc.) et un passif de fr. 192 638.40 (créanciers, prêts, etc.), soit un actif net de fr. 620 283.93. Ledit apport a été accepté pour le prix de fr. 620 283.93, contre remise à l'apporteur de 128 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Le solde de fr. 492 283.93 est porté au crédit de l'apporteur. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison Roger Racine, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1972. Les actions sont entièrement libérées par des apports en nature et compensation de créances à l'égard de la société. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Roger Racine, de Lamboing, à Bienn e, président; Olga Racine née Crea, épouse de Roger, prénommée de Lamboing, à Bienn e, et Jean-Claude Racine, de Lamboing, à Bienn e, secrétaire. Ils signent individuellement. Locaux: Rue Ernest Schuler 5.

25. Mai 1972. Uhren.

Glycine SA, in Biel, Herstellung, Kauf und Export von Uhrwerken, Uhren und sonstigen Produkten der Uhrenindustrie (SHAB Nr. 158 vom 9. 7. 1968, S. 1493). Werner Bader, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Karl Theodor Hergert ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift.

25. Mai 1972.

Fabrique des montres DELANEAU S.A. (DELANEAU Watch Co. Ltd.), à Bienn e (Fr. 6. 1966, N° 139, p. 1970). Dans un assemblée générale du 27 avril 1972 la raison a décidé de modifier le status. Elle a adopté comme nouvelle raison sociale Fabrique des montres Delaneau S.A. (Delaneau Watch Co. Ltd.). La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

Bureau Büren an der Aare

25. Mai 1972. Immobilien.

Hinter-Moos AG, in Büren an der Aare, Erwerb und Verwaltung der landwirtschaftlichen Siedlung Hinter-Moos in Büren an der Aare. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 150 vom 1. 7. 1963, S. 1918). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 19. 11. 1972 hat die Gesellschaft ihren Zweck geändert und die Statuten entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt nun die Planung, Erstellung, Verwaltung, Vermietung und An- und Verkauf von Liegenschaften. Sie kann sich bei anderen Unternehmungen beteiligen.

25. Mai 1972.

Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone, VLG Bern, Niederlassung Busswil, in Busswil bei Büren. Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1970, S. 1952). Die Prokuren von Hans Hofer und Hans-Ulrich Hofer sind erloschen. Neuer Direktor ist Hans Ulrich Reusser, von Aeschlen bei Oberdiessbach, in Münsingen, gewählt worden. Er zeichnet kollektiv zu zweien für das Gesamtunternehmen.

Bureau Burgdorf

24. Mai 1972.

Vertor-Küchenbau AG, in Aefligen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Planung, Beratung, Fabrikation von Küchen- und Laboreinrichtungen. Das vollbezahlte Kapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Einberufung der GV erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Laszlo Pinter, ungarischer Staatsangehöriger, in Herzogenbuchsee, Präsident; Hans-Ulrich Zaugg, von Lützelrüfen, in Jegenstorf, Vizepräsident; Othmar Frei, von Rüttenen, in Lützelbach SO; Sándor Faddi, ungarischer Staatsangehöriger, in Bern, und Sandor Bodis, von und in Köniz, Präsident und Vizepräsident zeichnen einzeln. Domicil: Industrieweg.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

23. Mai 1972. Samen.

Johann Zürcher-Aeschlimann, in Zollbrück, Kolonialwaren, Sämereien, Dünger und Pflanzen (SHAB Nr. 202 vom 29. 8. 1968, S. 1871). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

25. Mai 1972.

Käsergenossenschaft Hindten, in Eggwil (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1967, S. 1910). Präsident Fritz Dubach ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Rudolf Wüthrich tritt als Vizepräsident zurück; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in die Verwaltung wurden gewählt: Ernst Leuenberger, von Lauperswil, in Eggwil, als Präsident, und Rudolf Willi, von Signau, in Eggwil, als Vizepräsident; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

25. Mai 1972.

Alpengenossenschaft Lutersarni, in Langnau i. E. (SHAB Nr. 251 vom 27. 10. 1969, S. 2466). Präsident Ernst Rothenbühler ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurde gewählt: Hans Pfäffli, von Signau, in Lützelrüfen, als Präsident; er zeichnet kollektiv zu zweien mit Sekretär oder Kassier.

Bureau Nidau

13. April 1972. Plastik- und Metallwaren.

W. & E. Lehmann & Co., in Safern, Fabrikation von und Handel mit Plastik- und Metallwaren und verwandten Produkten, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 192 vom 18. 8. 1967, S. 2772). Die Gesellschaft ist infolge Übernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1971 durch die nachstehend eingetragene «W. & E. Lehmann AG», in Safern. Die Gesellschaft ist seit dem 11. Januar 1972 aufgelöst und die Liquidation ist beendet. Die Firma wird daher gelöscht.

13. April 1972. Plastik- und Metallwaren.

W. & E. Lehmann AG, in Safern. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. April 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Plastik- und Metallwaren und verwandten Produkten, insbesondere in der Vakuum-Aufdampfung auf verschiedenen Materialien, sowie die Weiterführung der Kommanditgesellschaft «W. & E. Lehmann & Co.», Safern, welche als Sacheinlage eingebracht wird. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «W. & E. Lehmann & Co.», in Safern, gemäss Bilanz per 31. Dezember 1971 und Sacheinlagevertrag vom 1. April 1972, wonach die Aktiven Fr. 389 168.55 und die Passiven Fr. 289 168.55 betragen, so dass sich ein Aktivüberschuss von Fr. 100 000 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 100 000 erhalten die Sacheinleger 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Kommanditgesellschaft «W. & E. Lehmann & Co.» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadensbeginn am 1. Januar 1972. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 4 Mitgliedern. Ihm gehören an: Werner Lehmann, von Langnau i. E., in Biel, Präsident; Jean Burkhard, von Schwarzhäusern, in Tramelan, Vizepräsident; Erno Lehmann, von Langnau i. E., in Jona, Sekretär und Jakob Lehmann, von Langnau i. E., in Tavannes, Mitglied. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomicil: im Moos.

8. Mai 1972.

Cauny Watch, André Laagers, in Brügg, Uhrenfabrikation und -handel (SHAB Nr. 257 vom 3. 11. 1971, S. 2672). Berichtigung zur Publikation im SHAB Nr. 107 vom 10. Mai 1971, S. 1122. Die Firma hat von der im Handelsregister von La Chaux-de-Fonds gelöschten Firma «Mireille Grebler, Cauny Watch», mit Sitz in La Chaux-de-Fonds, nur das Warenlager gemäss Inventar vom 1. April 1971 und verschiedene deponierte Marken übernommen, und nicht wie publiziert, Aktiven und Passiven.

8. Mai 1972. Stahl.

Notz & Co. AG, in Brügg, Übernahme von Vertretungen und Handel mit Stahl und andern siderurgischen Erzeugnissen (SHAB Nr. 78 vom 4. 4. 1972, S. 840). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 4. Mai 1972 wurde der Zweck neu umschrieben wie folgt: Zweck der Gesellschaft ist die Übernahme von Vertretungen, der Handel mit Stahl, andern siderurgischen Erzeugnissen sowie mit Maschinen und Kunststoffen, die Erwerbung, Nutzbarmachung und Veräusserung von Patenten und Lizenzen. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen des In- und Auslandes in irgendeiner Form beteiligen. Die Gesellschaft kann Liegenschaften kaufen und verkaufen. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

15. Mai 1972.

Bernische Kraftwerke AG, Abteilung Mess- und Fernmeldetechnik, Zweigniederlassung, in Nidau, Bau, Erwerb, Betrieb und Betrieb von Elektrizitätswerken (SHAB Nr. 190 vom 17. 8. 1970, S. 1859). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Hans Kümmerli, von Kolliken, in Jens, wurde die Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf die Zweigniederlassung in Nidau, erteilt.

23. Mai 1972. Gross- und Kleinmetzgerei.

Hans Gnägi, in Nidau, Betrieb einer Gross- und Kleinmetzgerei (SHAB Nr. 301 vom 28. 12. 1959, S. 3602). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau de Porrentruy

19. mai 1972.

Micrograf S.A., à Courgenay. Suivant acte authentique et status du 17 mai 1972, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but de s'occuper de photo-usinage, de photodécoupage, de photo-gravure, de traitement de surface. Elle s'occupe également de micro-mécanique, de recherches, d'étude de prototypes et de dépôt de brevets. La société peut s'intéresser à toutes entreprises similaires. Elle peut s'intéresser à toutes opérations mobilières ou immobilières. Le capital social s'élève à fr. 60 000 divisé en 60 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Selon convention du 17 mai 1972 il a été fait apport à la société par Paul Comment, commerçant, à Porrentruy, de machines et d'outillage d'un total de fr. 20 180. Ledit apport a été accepté pour le prix de fr. 20 000, contre remise à l'apporteur de 20 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par lettres chargées. Les publications de la société sont faites dans la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: Paul Comment, de Courgenay, à Porrentruy, président; Michel Bouju, de Damphreux, à Montreux, secrétaire; Francis Torti, de Stabio, à Porrentruy, membre. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Adresse: Courgenay, Grand-Rue 277.

25. mai 1972. Laiterie.

J.-M. Schaller, à Porrentruy, exploitation de la laiterie centrale (FOSC du 23. 11. 1970, N° 274, p. 2664). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau Saanen

25. Mai 1972.

Gerax AG (Gerax SA), in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB Nr. 246 vom 21. 10. 1970, S. 2380). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 18. Mai 1972 sind die Statuten geändert worden. Die Firma lautet jetzt Gerax AG Gstaad (Gerax SA Gstaad). Die zweite Aenderung betrifft keine publikationspflichtige Tatsache. Ferner ist an Gertrud Spengler, von Hallau SH, und Rolf Heimgartner, von Flisbach, beide in Gstaad, Gemeinde Saanen, Kollektivprokura erteilt worden.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

25. Mai 1972.

Milchverwertungsgenossenschaft Schwendi b. Walkringen, in Walkringen (SHAB Nr. 253 vom 29. 10. 1947, S. 3187). Ernst König, Ernest Althaus und Hans Geller sind aus dem Vorstand ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt worden: Hans König von Wiggiswil in Walkringen, Präsident; Ernst Althaus, 1929, von und in Walkringen, Vizepräsident; Werner Gehrig, von Oberthal, in Walkringen, Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

25. Mai 1972. Poulets.
Gebr. Moser's Söhne, in Münsingen, Kollektivgesellschaft, Holzsohlenfabrikation, Sägerei und Holzhandlung (SHAB Nr. 34 vom 12. 2. 1953, S. 342). Die Firma hat die Sägerei-Holzhandlung und die Holzsohlenfabrikation aufgegeben. Neuer Geschäftszweck: Poulet-Mastbetrieb.

Bureau Thun

23. Mai 1972.
Bachmann & Co. A.G., Maschinenfabrik, in Steffisburg, Fabrikation von, Handel mit und Verkauf von Maschinen aller Art (SHAB Nr. 69 vom 22. 3. 1968, S. 613). In der Generalversammlung vom 12. Mai 1972 wurde das Aktienkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 400 000 erhöht durch Ausgabe von 800 Namenaktien zu Fr. 250. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 400 000, eingeteilt in 1600 Namenaktien zu Fr. 250, die voll liberriert sind.

23. Mai 1972. Maschinen.
Gebr. Jost AG Heimberg, in Heimberg, Betrieb einer Maschinenfabrik und Konstruktionswerkstätte (SHAB Nr. 26 vom 2. 2. 1970, S. 244). Fritz Jost ist als Verwaltungsratspräsident zurückgetreten; er gehört weiterhin als Mitglied dem Verwaltungsrat an. Neuer Präsident ist Hans Jost (bisher Mitglied). Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen wie bisher Einzelunterschrift.

24. Mai 1972.
Kurt Ernst, Buchhaltungs- und Treuhänderbüro, in Thun (SHAB Nr. 302 vom 29. 12. 1964, S. 3888). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1971 und Sacheinlagevertrag vom 6. Mai 1972 von der nachstehend eingetragenen Firma «Kurt Ernst AG», in Thun, übernommen.

24. Mai 1972.
Kurt Ernst AG, in Thun. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 6. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Buchhaltungs- und Treuhänderbüros. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma Kurt Ernst, Buchhaltungs- und Treuhänderbüro in Thun, gemäss Uebernahmebilanz vom 31. Dezember 1971 und Sacheinlagevertrag vom 6. Mai 1972, wonach die Aktiven Fr. 103 384.70 und die Passiven Fr. 12 937.05 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 90 447.65 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 90 447.65 erhält der Sacheinleger 109 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 500; die Restforderung von Fr. 35 947.65 wird ihm in den Büchern der Gesellschaft gutgeschrieben. Fr. 500 des Grundkapitals sind liberriert durch Verrechnung mit Forderungen. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma Kurt Ernst, Buchhaltungs- und Treuhänderbüro, in Thun, ein, rückwirkend mit Nutzen und Schadenbeginn auf 1. Januar 1972. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Kurt Ernst, von Källiken AG, in Thun, Präsident und Lea Ernst-Ruchti, von Källiken AG, in Thun, Sekretärin. Beide führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: Frutigenstrasse 2 A.

25. Mai 1972.
S.M.C. Distributors S.A., Zweigniederlassung in Thun, Vertrieb von Anlagefönteilen (SHAB Nr. 260 vom 6. 11. 1970, S. 2529). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Diese Firma wird infolge Aufhebung der Zweigniederlassung gelöscht.

25. Mai 1972. Hotel.
F. Röhliberger-Gerber, in Gunten, Gemeinde Sigriswil, Betrieb der Hotel-Pension Guntenmatt und Strandheim (SHAB Nr. 87 vom 16. 4. 1963, S. 1063). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Hedwig Röhliberger-Gerber», in Gunten, übernommen.

25. Mai 1972. Hotel.
Hedwig Röhliberger-Gerber, in Gunten, Gemeinde Sigriswil, Inhaberin der Firma ist Hedwig Röhliberger geb. Gerber, von Langnau i.E., in Thun. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «F. Röhliberger-Gerber», in Gunten, Gemeinde Sigriswil, Betrieb der Hotel-Pension Guntenmatt, Strandheim und Taverne.

Bureau Wangen a. d. A.

25. Mai 1972. Baugeschäft.
E. Christen, in Herzogenbuchsee, Baugeschäft, Sägerei, Zimmerei, Schreinerei, Holzhandlung (SHAB Nr. 47 vom 26. 2. 1945, S. 466). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

25. Mai 1972.
Verband landwirtschaftlicher Genossenschaften von Bern und benachbarter Kantone, V.L.G. Bern, Niederlassung Herzogenbuchsee, in Herzogenbuchsee (SHAB Nr. 85 vom 14. 4. 1971, S. 869). Genossenschaft, mit Hauptsitz in Bern. Die Prokuren von Hans Hofer und von Hans Ulrich Hofer sind erloschen. Zum Direktor wurde gewählt: Hans Ulrich Reusser, von Aeschlen, bei Oberdiesbach, in Münsingen. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

25. Mai 1972.
Vielzweckgenossenschaft Wangeried und Umgebung, in Wangeried (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1965, S. 1790). Emil Brecht ist als Präsident und Rudolf Müller als Vizepräsident des Vorstandes ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt wurden: Andreas Müller-Rytz, von Hasle bei Burgdorf, in Wangeried, zum Präsidenten, und Fritz Müller-Stalder, von Melchnau, in Wangeried, zum Vizepräsidenten. Andreas Müller und Fritz Müller zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

24. Mai 1972.
Hafra Bau- & Immobilien A.G., in Luzern (SHAB Nr. 255 vom 31. 10. 1967, S. 3606). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Mai 1972 wurde der gleichzeitige Aenderung der Statuten das bisherige Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 350 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 400 000 erhöht. Das Aktienkapital ist voll liberriert. Anstelle des verstorbenen Oskar Weiss, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als einziger Verwaltungsrat gewählt: Hans Steiner, von Grosswangen, in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Neue Adresse: Würzenbachstrasse 10 (bei Leo Brunner).

24. Mai 1972. Spenglerei, sanitäre Anlagen usw.
Gotthard Kaufmann, in Sursee, Spenglerei, sanitäre Anlagen usw. (SHAB Nr. 273 vom 21. 11. 1963, S. 3307). Diese Firma ist infolge Überganges der Aktiven und Passiven an die «Gotthard Kaufmann AG», in Sursee, erloschen.

24. Mai 1972. Sanitäre Einrichtungen, Bauspenglerei usw.
Gotthard Kaufmann AG, in Sursee, Aktiengesellschaft. Neueintragung. Statutendatum: 10. Mai 1972. Zweck: Betrieb eines Unternehmens für sanitäre Einrichtungen und Bauspenglerei. Führung eines technischen Büros. Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften. Beteiligung an anderen Unternehmen. Das voll liberrierte Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlage- und Sachübernahmeverträgen vom 10. Mai 1972 und Bilanz per 31. Dezember 1971 übernimmt die Gesellschaft von Gotthard Kaufmann-Schärfli, Sursee, von der Einzelfirma «Gotthard Kaufmann», in Sursee, die in obiger Bilanz ausgeschiedenen Aktiven von Fr. 514 569.13 und Passiven von Fr. 374 569.13 zum Preise von Fr. 140 000, der an das Grundkapital angerechnet wird. 20 Aktien zu Fr. 1000 werden liberriert durch Verrechnung mit Forderungen gegen die Gesellschaft. Fr. 40 000 sind

bar einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Präsident ist Gotthard Kaufmann-Schärfli; Mitglieder sind Anna Kaufmann-Schärfli, Gotthard Kaufmann-Müller, alle von und in Sursee, und Konrad Kaufmann-Schacher, von Sursee, in Notwil. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Adresse: Münsterstrasse 9.

24. Mai 1972. Restaurant.
Alessandro Albisetti, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Alessandro Albisetti, von Balerna TI, in Luzern. Betrieb des Restaurant Orsini. Hertensteinstrasse 40.

24. Mai 1972.
Artes, Bau und Finanz AG, Hörw, in Horw (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1972, S. 917). Johannes Breutel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

24. Mai 1972. Hoch- und Tiefbau.
Anliker & Co. AG, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, Hoch- und Tiefbau (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1972, S. 110).

Anliker & Co. AG Zweigniederlassung Littau, in Reussbühl, Gemeinde Littau, Hoch- und Tiefbau (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1972, S. 110).

Anliker & Co. AG, Zweigniederlassung in Luzern, Hoch- und Tiefbau (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1972, S. 324).

Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Peter Lang, von Zürich, in Meggen.

24. Mai 1972. Weine usw.
Bataillard & Cie. A.G., in Luzern, Weine usw. (SHAB Nr. 45 vom 24. 2. 1971, S. 439). Das Mitglied des Verwaltungsrates Hans-Edi Curti führt nun Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Alice Curti ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

24. Mai 1972. Elektronische Geräte.
Batron-Handels AG, in Luzern, elektronische Geräte (SHAB Nr. 287 vom 8. 12. 1970, S. 2787). Neue Adresse: Hertensteinstrasse 35 (beim einzigen Verwaltungsrat).

24. Mai 1972. Tea-room.
Hermann Bögel, in Luzern, Tea-room «London» (SHAB Nr. 274 vom 23. 11. 1970, S. 2664). Weitere Geschäftsnatur: Betrieb des Restaurant «Big Ben» an der Winkelriedstrasse 39.

24. Mai 1972. Eisen- und Stahlwaren.
Bonut AG in Liq., in Luzern, Handel mit Eisen- und Stahlwaren usw. (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1972, S. 1211). Nachdem die Zustimmung der kantonalen Verwaltungsverwaltung vorliegt, wird die Firma gelöscht.

24. Mai 1972.
Darlehenskasse Aesch, in Aesch, Genossenschaft (SHAB Nr. 105 vom 6. 5. 1968, S. 965). An der Generalversammlung vom 4. März 1972 wurden die Statuten geändert. Publikationspflichtige Tatsachen werden nicht berührt.

24. Mai 1972. Chemisch-technische Produkte.
Dr. M. Ebmöhler AG, in Sempach-Station, Gemeinde Neuenkirch, chemisch-technische Produkte (SHAB Nr. 120 vom 27. 5. 1970, S. 1211). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Kurt Karl Beck, von Zürich, und Sumiswald, in Neuenkirch; Richard Feusi, von Freienbach SZ, in Sempach; Erich Kachel, deutscher Staatsangehöriger, in Sempach; Heinrich Verhoelen, deutscher Staatsangehöriger, in Sempach.

24. Mai 1972. Rolladen.
Griesler A.G., Zweigniederlassung in Luzern, Rolladenfabrik (SHAB Nr. 298 vom 21. 12. 1971, S. 3063/64), mit Hauptsitz in Aadorf. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Walter Germann, von Zürich, und Alishausen, in Zumikon.

24. Mai 1972. Beteiligungen.
Interweaving G.m.b.H., in Luzern, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1972, S. 99).

Kurtz I. Verwaltungsgesellschaft m.b.H., in Luzern, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1972, S. 99).

Kurtz II. Verwaltungsgesellschaft m.b.H. Luzern, in Luzern, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1972, S. 99).

Kurtz III. Verwaltungsgesellschaft m.b.H. Luzern, in Luzern, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1972, S. 99).

Kurtz IV. Verwaltungsgesellschaft m.b.H. Luzern, in Luzern, Beteiligungen usw. (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1972, S. 99).

Nachdem die Zustimmungen der Steuerverwaltungen vorliegen, werden die Firmen gelöscht.

24. Mai 1972.
Käsergenossenschaft Hofstetten-First, in Willisau-Land (SHAB Nr. 195 vom 22. 8. 1947, S. 2428, bzw. Nr. 252 vom 27. 10. 1948, S. 2891). Wilhelm Künzli, Franz Kurmann und Fritz Uhlmann sind aus dem Vorstande ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Präsident ist Anton Vonarburg; Vizepräsident/Kassier: Hans Künzli, und Aktuar: Hans Arnold, alle von und in Willisau-Land. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

24. Mai 1972. Heizungsanlagen.
Knüsel AG, Kriens, in Kriens, Heizungsanlagen usw. (SHAB Nr. 120 vom 24. 5. 1968, S. 1109). Neue Adresse: Horverstrasse 104.

24. Mai 1972. Kassen- und Eisenbau.
Meyer-Burri & Cie. A.G., in Luzern, Kassen- und Eisenbau usw. (SHAB Nr. 292 vom 12. 12. 1968, S. 2693). Max Matter-Meyer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident Max Matter-Winkler; er führt weiter Einzelunterschrift.

24. Mai 1972.
Pauluspapeterie Nägeli AG, in Luzern (SHAB Nr. 2 vom 5. 1. 1971, S. 13). Das Mitglied des Verwaltungsrates, Jost Ehlers, wohnt nun in Hergiswil NW.

24. Mai 1972. Gasthaus.
Walter Willi, in Meggen. Inhaber dieser Firma ist Walter Willi, von Mosen, in Meggen. Betrieb des Gasthauses Clarida. Kreuzbuchstrasse 77.

24. Mai 1972.
Wohnbaugenossenschaft Hasle/LU, in Hasle (SHAB Nr. 238 vom 12. 10. 1971, S. 2480). An der Generalversammlung vom 13. Mai 1972 wurde die Statuten geändert. Es werden nun auch Anteilscheine zu Fr. 5000 ausgegeben. Weitere Aenderungen berühren publikationspflichtige Tatsachen nicht. Titus Bieri, bisher Präsident, ist nun Kassier und Franz Emmenegger, bisher Kassier ist nun Präsident. Sie führen weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

25. Mai 1972. Immobilien.
Japobus SA (Japobus AG) (Japobus Ltd), in Engelberg. Gemäss öffentlichem beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Bau, den Kauf und Verkauf von Immobilien, die Beteiligung an anderen Gesellschaften, insbesondere an Immobilienbesitzgesellschaften. Die Gesellschaft kann auch Finanzgeschäfte tätigen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 auf Inhaberaktien zu Fr. 1000, voll einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. jur. Ignaz Britschgi, von Alpnach, in Sarnen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomicil: bei Verwaltungs- und Treuhändergesellschaft Engelberg AG, Hinterdorf 1.

Glarus - Glaris - Glarona

23. Mai 1972. Liegenschaften usw.
J. Blumer Immobilien AG, in Mitlödi. Mit Statuten vom 23. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt insbesondere die Errichtung, den Erwerb und die Veräusserung von Liegenschaften. Sie bezweckt ferner die Anlage und Verwaltung von Kapitalien. Sie kann auch andere Gesellschaften gründen oder sich an solchen beteiligen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dominik Huser, von Galgenen SZ, in Hätzingen, Präsident, und Jakob Blumer, von Schwanden, in Mitlödi. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomicil: bei J. Blumer A.G., Werkzeug- und Maschinenbau.

Zug - Zoug - Zugo

8. Mai 1972.
Kohlfirst-Finanz AG, Zug, in Zug (SHAB Nr. 13 vom 18. 1. 1971, S. 125). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. April 1972 wurde das Aktienkapital von Fr. 700 000 auf Fr. 820 000 erhöht durch Ausgabe von 120 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 820 000, eingeteilt in 820 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

24. Mai 1972. Heizungen.
Konrad Studerus, in Zug, Erstellen von Heizungsanlagen und Installationen usw. (SHAB Nr. 171 vom 26. 7. 1965, S. 2339). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

24. Mai 1972.
Maxima Shoes Ltd., in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 30. März 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Bekleidungsartikeln, besonders mit Damen-, Herren- und Kinderschuh sowie mit Accessoires, Finanzierung von Handelsgeschäften. Die Gesellschaft kann auch als Einkaufsagentin für Dritte auftreten. Sie kann sich auch an andern Unternehmen mit ähnlicher Zwecksetzung beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Stanley Silverstein, amerikanischer Staatsangehöriger, in Elda/Spainien, als Präsident; Hermann Heller, von Erlenbach, in Kilchberg, als Vizepräsident; Murray Silverstein, amerikanischer Staatsangehöriger, in Long Island City/USA; Peter Knaus, von Hemberg SG, in Zürich; Rudolf Schaller, von Luzern und Emmen, in Steinhausen. Stanley Silverstein und Murray Silverstein zeichnen einzeln, die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domicil: Baarerstrasse 10 (c/o Neofidiaria AG).

25. Mai 1972.
Bijleveld Consulting AG, bisher in Zürich (SHAB Nr. 301 vom 24. 12. 1971, S. 3094). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 29. März 1972 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Zweck: Beratung von Betrieben aller Art in Handel, Industrie und Gewerbe. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Zweck beteiligen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 6. März 1969. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dr. Heinz Reichwein ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Er war nicht zeichnungsrechtlich. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Karel Zoller, von Zollikon ZH, in Zug. Er führt Einzelunterschrift. Weiter gehören dem Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift an: Dr. Heinrich Rittmeyer, von St. Gallen, in Geroldswil, als Präsident, und Anton Gerri Bijleveld, niederländischer Staatsangehöriger, in Oegstgeest (Niederlande), als Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor. Domicil: Alpenstrasse 14 (c/o Dr. Karel Zoller).

25. Mai 1972.
Aviation Technical Services Company Ltd., in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beratung und technische Betreuung für die Flugzeugindustrie, Handel mit Flugzeugartikeln, insbesondere mit Bestandteilen, Flugleistungen- und elektronischen Ausrüstungen, Werkzeugen und verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 500. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Ulrich Brunner, von Zürich und Diesenhofen, in Zollikon. Domicil: Bahnhofstrasse 23 (c/o Dr. Otto Blöchlinger).

25. Mai 1972. Marktforschung.
Joseph Dawson A.G., in Zug, Förderung des Absatzes (Marketing) von Cashmere, anderen Tierhaaren, Wolle usw. (SHAB Nr. 292 vom 14. 12. 1971, S. 3004). Duncan M. Clark ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

25. Mai 1972.
Alpa Immobilien- und Finanzierungs-AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 2. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Liegenschaftshandel im In- und Ausland, Beteiligung an anderen Gesellschaften und Finanztransaktionen aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Meier, von Uster, in Kilchberg. Domicil: Gartenstrasse 2 (c/o Dr. Paul Stadlin).

25. Mai 1972. Produkte der technischen Rationalisierung usw.
Ratiomatic AG, in Zug, Vertrieb von Produkten der technischen Rationalisierung und Automation usw. (SHAB Nr. 120 vom 27. 5. 1970, S. 1212). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an: Kurt Röhrs, von Urdorf ZH, in Urdorf, und Walter Liebi, von Seftigen BE, in Nidau BE. Die Prokura von Jean-Paul Flachmann ist erloschen.

25. Mai 1972.
Tefelim GmbH, bisher in Zürich (SHAB Nr. 116 vom 21. 5. 1971, S. 1229). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 13. April 1972 wurde der Sitz nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Zweck: Vertrieb von Filmen im In- und Ausland sowie Beteiligung an gleichartigen oder verwandten Unternehmen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 15. April 1971. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind: Walter Flammer, von Zuzwil, in Luzern, mit einer Stammteilnahme von Fr. 13 000, und Charles Baud, von Meiringen, nun in Boll-Sinneringen, mit einer Stammteilnahme von Fr. 12 000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Die Einladungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Walter Flammer und Charles Baud, beide

Gesellschafter, sowie Rosmarie Anderhub geborene Flammer, von Luzern, in Zürich. Domizil: Baarerstrasse 34 (c/o Treuhänder Hans von Flüe).

25. Mai 1972.

Agentur-Vermittlungs AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 15. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Vermittlung von Geschäftskontakten zwischen Herstellern oder Lizenznehmern von elektrischen und mechanischen Erzeugnissen und Erfindungen aller Art und Händlern oder Agenten solcher Erzeugnisse durch das Nachweisen, Sichten und Vermitteln von Geschäftsmöglichkeiten. Die Gesellschaft kann auch beim Abschluss von Agentur und Vertretungsverträgen vermitteln und deren Durchführung überwachen; sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen und ihnen finanzielle Unterstützung gewähren. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 9 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Werner L. Scherrer, von Kirchberg SG, in Zollikon. Domizil: Rosenbergweg 4 (c/o Dr. E. Keusch).

25. Mai 1972. Lebensmittel, Getränkeautomaten.

Secose A.G. Self Coffee Service, in Zug, Vertrieb von Kaffee usw. (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1971, S. 1397). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 4. Mai 1972 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Univamat AG**. Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt abgeändert: Verkauf von Kaffee, Lebensmitteln und Getränken, Handel mit Getränkeautomaten und deren Ersatzteilen, Führung von Kantinen und jede andere Handels- und Finanztätigkeit, die mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang steht. Weitere gleichzeitig vorgenommene Statutenänderungen sind nicht publikationspflichtig. Fulvio Traglio, Präsident, und Luciano Teicher, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde gewählt: Dr. Giangiorgio Spies, bisher Mitglied. Er zeichnet nun nicht mehr kollektiv zu zweien, sondern einzeln. Neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Mario Maracci, italienischer Staatsangehöriger, in Segrate-Mailand. Dr. Tio Teattaman, und Rolando Zoppi zeichnen nun nicht mehr kollektiv zu zweien, sondern einzeln. Einzelprokura ist erteilt worden an: Paul Van Ingelgem, von und in Effretikon ZH.

25. Mai 1972.

Nova Holding Baufinanz AG, in Zug, Beteiligung an andern Unternehmen der Bau- und Immobilienbranche usw. (SHAB Nr. 259 vom 5. 11. 1970, S. 2515). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 17. Mai 1972 wurde das Aktienkapital von Fr. 90 000 auf Fr. 150 000 erhöht durch Ausgabe von 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

25. Mai 1972.

Textil-Agentur AG, in Cham, Finanzierung von und Beteiligung an industriellen und kommerziellen Betrieben der Textilbranche usw. (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1966, S. 2144). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. Februar 1972 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

25. Mai 1972. Jouets.

Pascal Currat-Mesot, à Bulle. Le chef de la raison est Pascal Currat, allié Mesot, de Le Crêt, à Bulle. Magasin d'articles plastiques, jouets, cadeaux, farces, souvenirs, à l'enseigne «Au Gai Logis». Salon de coiffure messieurs. Rue Nicolas-Glasson 11.

25. Mai 1972. Vêtements.

Pressing Currat, à La Tour-de-Trême. Le chef de la raison est Louis Currat, de Flaugères, à La Tour-de-Trême. Nettoyage de vêtements. Grand-Rue.

Bureau de Fribourg

24. Mai 1972. Transactions.

Intercoastal S.A., à Fribourg, services en matière de transactions commerciales, etc. (FOSC du 8. 10. 1971, N° 154, p. 1672). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 mai 1972, la société a remplacé les actions de fr. 1000 chacune, au porteur par 100 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 100 actions de fr. 500 chacune au porteur.

25. Mai 1972. Opérations publicitaires.

Publirop, Société anonyme, à Fribourg, toutes opérations publicitaires, etc. (FOSC du 8. 10. 1971, N° 235, p. 2453). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 19 mai 1972, la société a modifié ses statuts sur les points suivants: Nouveau but: effectuer toutes opérations publicitaires en particulier de coordonner et de diriger des campagnes publicitaires dans tous les pays du monde. Elle peut prêter à toute société assistance en matière d'organisation, de recrutement, de formation du personnel ainsi que se charger de la correction par correspondance de devoirs, tests ou exercices, éditer et vendre toutes œuvres littéraires, artistiques et éducatives, en Suisse et à l'étranger. La société a porté son capital social de fr. 110 000 à fr. 400 000 par l'émission de 145 actions de fr. 2000 chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec des créances de fr. 290 000 contre la société. Le capital social est actuellement de fr. 400 000, entièrement libéré, divisé en 200 actions de fr. 2000 chacune, au porteur.

25. Mai 1972. Tannerie.

Ch. Renz S.A. (Ch. Renz A.G.), à Fribourg, exploitation d'une tannerie, etc. (FOSC du 11. 2. 1963, N° 290, p. 3520). La procuration de Robert Renz est éteinte. A été nommé administrateur: Jean-Jacques Renz, de Montilier, à Fribourg. La société sera dorénavant engagée par la signature individuelle des administrateurs. La signature d'Herbert Renz est modifiée en ce sens. Charles Renz, secrétaire sans faire partie du conseil (inscrit), continue à signer collectivement à deux. Nouvelle adresse: Neuveville 38, propres locaux.

25. Mai 1972. Financement.

Amplex International S.A., à Fribourg, financement des opérations internationales de sociétés, etc. (FOSC du 18. 1. 1968, N° 14, p. 110). L'administrateur Louis de Chollet est décédé, ses pouvoirs sont éteints. A été nommé administrateur avec signature collective à deux: Florian Niggli, de Malans GR, à Herrliberg ZH.

25. Mai 1972.

P.A. Management Services S.A., à Fribourg, assistance dans les domaines de la gestion, de l'administration, etc. (FOSC du 22. 3. 1972, N° 69, p. 738). A été nommé secrétaire sans faire partie du conseil d'administration: Paul R. Rawson, de nationalité anglaise, à Londres; il signe collectivement à deux. Raoul Lenz, n'est plus secrétaire; il reste membre d'un conseil d'administration et continue à signer collectivement à deux.

25. Mai 1972.

Pommes funèbres P. Murith, à Fribourg (FOSC du 7. 3. 1967, N° 55, p. 819). Nouvelle adresse: 27, Bd de Pérolles, dans ses propres locaux.

25. Mai 1972. Relations publiques.

«Contacts Serge Hertzog & Michel Colliard, à Fribourg, Serge Hertzog, de Halden TG, et Michel Colliard, de Châtel-St-Denis, les deux, à Fribourg, ont constitué sous cette raison sociale, une société en

nom collectif qui commencera le 1^{er} juin 1972. Relations publiques, presse, publicité. Adresse: 23, Avenue Weck-Reynold, c/o Serge Hertzog.

Solothurn - Soleure - Soleita

Bureau Dorneck

25. Mai 1972.

Erwin Auer, in Büren, Zimmerei und Schreinerei (SHAB Nr. 165 vom 17. 7. 1944, S. 1615). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Die Aktiven und Passiven werden von der neu gegründeten Firma Erwin Auer A.G., in Büren, übernommen.

25. Mai 1972. Holzbau.

Erwin Auer A.G., in Büren. Gemäss öffentlich beurkundetem Erklärungsakt und Statuten vom 10. Mai 1972 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Übernahme und Ausführung von Holzbau- und Schreinerarbeiten. Die Firma kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Sie kann Liegenschaften erwerben und solche verkaufen. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Einzelfirma Erwin Auer ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1972. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 150 000, eingeteilt in 150 Namenaktien zu Fr. 1000. Gemäss Übernahme- und Sacheinlagevertrag vom 10. Mai 1972 übernimmt die Gesellschaft von der Einzelfirma Erwin Auer, Büren, gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1971 an Aktiven Fr. 223 308.45 und an Passiven Fr. 201 777.55, so dass sich ein Aktiv-Ueberschuss von Fr. 21 530.90 ergibt. Vom Übernahmepreis in diesem Betrage werden Fr. 18 000 auf das Grundkapital angerechnet. Fr. 40 000 sind durch Verrechnung mit Forderungen unter den Passiven der Bilanz liberiert. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 10. Mai 1972 übernimmt die Gesellschaft die Grundstücke Grundbuch Büren Nrn. 2318, 450 und 451 zum Preise von Fr. 120 000. Davon werden Fr. 92 000 auf das Grundkapital angerechnet. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre. Die Bekanntmachungen erfolgen im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Bertha Auer-Nachbur, als Präsidentin; Hugo Auer-Berger und Willy Auer-Baumann, alle von und in Büren. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Kriegstetten

23. Mai 1972.

Mathys, Radio-Television, in Luterbach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Erich Mathys, von Walperswil BE, in Attiswil. Verkauf von Radio- und Tevisionsapparaten sowie Betrieb einer Reparaturwerkstätte. Solothurnstrasse 5.

Bureau Olten-Gösgen

25. Mai 1972.

Reisebüro Kuoni AG, Zweigniederlassung in Olten (SHAB Nr. 305 vom 31. 12. 1970, S. 2974), mit Hauptsitz in Zürich. Kurt Heinige führt seine Einzelunterschrift nicht mehr als Vizedirektor, sondern als Direktor.

25. Mai 1972. Dächer- und Fassadenverkleidungen.

Gerhard Aerni, in Gunzgen, Dächer- und Fassadenverkleidungen (SHAB Nr. 252 vom 28. 10. 1971, S. 2622). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

25. Mai 1972. Glas usw.

Grüninger A.G., bisher in Olten, Glas usw. (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1969, S. 2784). An der Generalversammlung vom 19. Mai 1972 wurde die Verlegung des Sitzes der Gesellschaft nach Trimbach beschlossen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Domizil: Industriestrasse 9.

25. Mai 1972. Treuhänder- und Sachwaltergeschäfte.

P. Angehrn, in Olten, Treuhänder- und Sachwaltergeschäfte (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1958, S. 2814). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

8. Mai 1972.

Concepta Finanz- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, bisher in Glarus (SHAB Nr. 118 vom 24. 5. 1971, S. 1252). Statutenänderung: 4. Mai 1972. Sitz nun: Basel, Freie Strasse 1 (bei Dens. Herzfeld und Wenger). Ursprüngliche Statuten: 10. Februar 1971. Zweck: Tätigkeit von Handels- und Finanzgeschäften aller Art, Abschluss von Leasing-Verträgen; Übernahme und Vergabe von Vertretungen; technische und kommerzielle Verwertung von Patenten, Lizenzen und andern Rechten; Ausführung von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten; Verwaltung von Vermögenswerten; Durchführung von Beratungen und Expertisen; Ausübung von Treuhänderfunktionen und sonstigen Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, veräußern und vermitteln sowie jegliche damit in Zusammenhang stehende Tätigkeit ausüben. Vollständige Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 50 000 durch Annullierung sämtlicher Aktien und Wiedererhöhung durch Ausgabe von 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000, voll liberiert. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 7 Mitglieder. Ihm gehören an: Dr. Ignaz Herzfeld, von und in Basel, Präsident, und Dr. Werner Wenger, von und in Basel, beide mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Wilhelm Gettler, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf (D), ohne Unterschrift (alle neu). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Dr. Ernst Heer, infolge Demission. Unterschrift erloschen.

23. Mai 1972. Apparate für die chemische Industrie usw.

W. Wirth, in Basel, Apparate für die chemische Industrie usw. (SHAB Nr. 148 vom 29. 6. 1970, S. 1489). Die Einzelfirma ist infolge Uebergangs der Aktiven und Passiven an die «W. Wirth AG», in Basel, erloschen.

23. Mai 1972. Maschinen usw.

W. Wirth AG (W. Wirth SA) (W. Wirth Ltd), in Basel, Maulbeerstrasse 6, neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten: 18. Mai 1972. Zweck: Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Apparaten, insbesondere Pumpen, Rührwerken und Absprengerorganen. Die Gesellschaft kann sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen und im In- und Ausland Liegenschaften erwerben und veräußern. Grundkapital: Fr. 400 000, voll liberiert, 400 Namenaktien zu Fr. 1000. Sacheinlage und Übernahme: erloschen. Von Fr. 1 575 934.53 und Passiven von Fr. 1 172 051.17 der aktiven Einzelfirma «W. Wirth», in Basel, gemäss Vertrag vom 18. Mai 1972 und Bilanz per 31. März 1972. Für den Aktienueberschuss von Fr. 403 833.36 erhalten die Gründer sämtliche Aktien der Gesellschaft, ein Gründer überdies eine Gutschrift von Fr. 3883.36. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehört an: Walter Wirth, von Basel, in Riehen, mit Einzelunterschrift. Einzelprokura: Willem Jan Markwat, niederländischer Staatsangehöriger, in Birsfelden; Peter Baumann, von Bubendorf, in Muttenz, und Kurt Wyss, von Kestenholtz, in Basel.

23. Mai 1972.

Eidos Wirtschaftsberatung AG, in Basel (SHAB Nr. 120 vom 27. 5. 1969, S. 1192). Auflösung durch Generalversammlung vom 17. März 1972. Es ist festgestellt worden, dass die Liquidation beendet ist. Die Löschung kann noch nicht erfolgen, da die Zustimmung der Eidg. Steuerverwaltung und der Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt fehlen.

23. Mai 1972. Ausrüstungen und Maschinen für die chemische Industrie usw.

Nigris Basel AG, in Basel, Ausrüstungen und Maschinen für die chemische Industrie usw. (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1969, S. 2680). Werner Habersaat, Verwaltungsratsmitglied, wohnt nun in Oberwil BL.

23. Mai 1972. An- und Verkauf von Waren usw.

Fadyeo AG, in Basel, An- und Verkauf von Waren usw. (SHAB Nr. 199 vom 27. 8. 1971, S. 2116). Neues Domizil: Lindenhofstrasse 15.

23. Mai 1972. Produkte aller Art usw.

Gawina AG in Liq., in Basel, Produkte aller Art usw. (SHAB Nr. 141 vom 21. 6. 1971, S. 1525). Liquidation beendet. Firma erloschen.

23. Mai 1972.

Debag Industrie-Kredit Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 79 vom 5. 4. 1972, S. 850). Nachdem nun auch die Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt der Löschung zugestimmt hat, wird die Firma gelöscht.

23. Mai 1972. Handels- und Finanzgeschäfte aller Art usw.

Transcomaf AG, in Basel, Handels- und Finanzgeschäfte aller Art usw. (SHAB Nr. 47 vom 25. 2. 1972, S. 491). Nachdem nun auch die Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt der Löschung zugestimmt hat, wird die Firma gelöscht.

23. Mai 1972. Finanzierungen usw.

Finachim Gesellschaft für die chemische Industrie AG, in Basel, Finanzierungen usw. (SHAB Nr. 102 vom 11. 5. 1964, S. 1473). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Peter Gfcor Staechelin, Präsident, infolge Demission. Unterschrift erloschen.

23. Mai 1972. Kinetographische Filme usw.

Distrimo SA, in Basel, kinematographische Filme usw. (SHAB Nr. 79 vom 5. 4. 1972, S. 850). Nachdem nun auch die Wehrsteuerverwaltung Basel-Stadt der Löschung zugestimmt hat, wird die Firma gelöscht.

23. Mai 1972. Elektrische Installationen.

Willi Nyfeler, in Basel, elektrische Installationen (SHAB Nr. 101 vom 2. 5. 1949, S. 1160). Neues Domizil: Amerbachstrasse 25. Beim Inhaber, Willi Nyfeler, wurde der Allianzname Willmann beigefügt.

23. Mai 1972. Berufskleider usw.

A. Spiegel Inhaber P. Lachat, in Basel, Berufskleider usw. (SHAB Nr. 93 vom 23. 4. 1969, S. 901). Firma nun: P. Lachat.

23. Mai 1972. Rolladen.

Griesser AG, Zweigniederlassung in Basel, Rolladenfabrik (SHAB Nr. 302 vom 27. 12. 1971, S. 3107), mit Hauptsitz in Aadorf. Einzelprokura neu: Arnold Fust, von Mosnang, in Oberwil BL. Prokura zu zweien neu: Walter Germann, von Zürich und Altshausen, in Zumikon.

23. Mai 1972.

Apparatebau M. Zwelli, in Basel (SHAB Nr. 64 vom 18. 3. 1970, S. 604). Ueber den Inhaber der Einzelfirma, Markus Zwelli-Borer, wurde am 27. April 1972 der Konkurs erkannt.

23. Mai 1972.

City-Cinéma Betriebs AG, in Basel (SHAB Nr. 304 vom 29. 12. 1971, S. 3132). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Dr. Rudolf Hofer, Präsident. Unterschrift erloschen. Hans M. Wettstein, nun in Stäfa, bisher Verwaltungsratsmitglied, zeichnet nun als Verwaltungsratspräsident zu zweien.

23. Mai 1972. Textilien usw.

Sabaltex AG, in Basel, Textilprodukte usw. (SHAB Nr. 255 vom 1. 11. 1965, S. 3423). Prokura Marthe Gaerly erloschen. Einzelprokura neu: Beat Schlegel, von Basel und Wartau, in Therwil, und Dorothea Schlegel-Schwickardi, von Basel und Wartau, in Therwil.

23. Mai 1972.

Werbeagentur GKG Basel AG, in Basel (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1970, S. 1746). Einzelprokura neu: Paul Stephani, von Deitingen, in Bettlach; Marianne Alder, von Schöngrund, in Basel; Beat Hodel, von Konolfingen, in Allschwil, und Jakob Oswald, von Niederurnen, in Basel.

23. Mai 1972.

Genossenschaftliche Zentralbank, Aktiengesellschaft (Banca Centrale Cooperativa Società Anonima) (Banca Centrale Cooperativa Società Anonima) (Cooperative Central Bank Company Limited), in Basel (SHAB Nr. 70 vom 23. 3. 1972, S. 749). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Hermann Leuenberger, Vizepräsident. Unterschrift erloschen. Unterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen neu: Ernst Wüthrich, bisher Verwaltungsratsmitglied, nun Verwaltungsratspräsident. Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift neu: Erwin Haari, von Lenk im Simmental, in Bern. Prokura Dr. Werner Berner erloschen.

23. Mai 1972. Textilien usw.

Anselme Dewavrin Père et Fils, Tourcoing, Succursale de Bâle, in Basel, Textilien usw. (SHAB Nr. 179 vom 5. 8. 1964, S. 2405), mit Hauptsitz in Tourcoing (F). Das Aktienkapital von (Fr. 15 000 000 (bisher noch eingetragen mit alten (Fr. 1 500 000 000) wurde erhöht auf (Fr. 15 212 000, eingeteilt in 15 212 Aktien zu (Fr. 1000, welche, je nach Wahl des Aktionärs, auf den Namen oder auf den Inhaber lauten oder gemischt sein können. Aus Verwaltungsrat ist Anselme Dewavrin-Filpo, welcher zugleich Generaldirektor war, ausgeschieden. Anselme Dewavrin-Pollet, bisher Mitglied des Verwaltungsrates und stellvertretender Generaldirektor, ist nun Präsident des Verwaltungsrates und Generaldirektor. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Claude Dewavrin-Wattel, zugleich stellvertretender Generaldirektor, französischer Staatsangehöriger, in Mouvoux (F). Beide führen Einzelunterschrift. Der Direktor Romain Rueff wohnt nun in Binningen.

23. Mai 1972.

Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (Banque des Règlements Internationaux) (Bank for International Settlements) (Banca dei Regolamenti Internazionali), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 150 vom 1. 7. 1971, S. 1627). Direktor mit Unterschrift zu zweien neu: Maurice Toussaint, belgischer Staatsangehöriger, in Basel. Prof. Dr. Frédéric Edouard Klein, Beigeordneter Direktor; Albert Norman Barltrop, Vizedirektor, und Robert Chaptin, Vizedirektor, zeichnen nun uneingeschränkt zu zweien. Unterschrift je mit einem Mitglied der Direktion, mit einem der Beigeordneten Direktoren Dennis George Harvey Stapleton oder Prof. Dr. Frédéric Edouard Klein, oder mit einem der Vizedirektoren Albert Norman Barltrop oder Robert Chaptin neu: Paul Bretscher, von Winterthur, in Basel; Simone Wild, von St. Gallen, in Basel; Jean-Claude Dagassan, französischer Staatsangehöriger, in Biel-Benken; Paul Conquest Bridge, britischer Staatsangehöriger, in Basel; Hans Hügli, von Sumiswald, in Allschwil, und Pierre Mangeney, französischer Staatsangehöriger, in Allschwil.

24. Mai 1972. Chemische Produkte usw.

Sandoz AG, in Basel, chemische Produkte usw. (SHAB Nr. 109 vom 10. 5. 1972, S. 1200). Statutenänderung: 24. Mai 1972. Zweck nun: Fabrikation und Vertrieb von chemischen, pharmazeutischen und verwandten Produkten sowie Erbringung von damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen. Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 150 000 000 durch Ausgabe von 140 000 Namenaktien zu Fr. 250 und 40 000 Inhaberaktien zu Fr. 250 auf Fr. 195 000 000, voll liberiert, 740 000 Namenaktien und 40 000 Inhaberaktien zu je Fr. 250. Die Gesellschaft kann auf den Inhaber lautende Partizipationsscheine (Genussscheine) zu Fr. 250 bis zur Hälfte des Grundkapitals ausgeben, welche den gleichen Anspruch auf einen Anteil am Reingewinn und am Liquidationsergebnis wie die Aktien gleichen Nennwertes sowie ein statutarisch umschriebenes Bezugsrecht auf neu zu emittierende Aktien oder Partizipationsscheine gewähren. Es sind ausgegeben worden: 20 000 auf den Inhaber lautende Partizipationsscheine zu Fr. 250. Publikationsorgane: SHAB und je eine

Tageszeitung der schweizerischen Städte, in denen die Aktien und Partizipationscheine (Genusscheine) auf Veranlassung der Gesellschaft an der Börse kotiert sind.

24. Mai 1972.
Vereinigung des Schweizerischen Papiergrosshandels (Association Suisse du commerce de papiers en gros), in Basel, Genossenschaft (SHAB Nr. 189 vom 15. 8. 1958, S. 2206). Die Genossenschaft hat den Sitz nach Zürich verlegt (SHAB Nr. 116 vom 19. 5. 1972, S. 1284). Die Firma wird daher von Amtes wegen gelöscht.

24. Mai 1972. Schallplatten usw.
Record Service, Studach & Solzherger, Zweigniederlassung Basel, in Basel, Schallplatten usw. (SHAB Nr. 71 vom 24. 3. 1972, S. 761). Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Allschwil. Die Zweigniederlassung ist aufgehoben worden. Ihre Firma ist erloschen.

24. Mai 1972.
Steffes & Co. Internationale Spedition, Viersen, Filiale Riehen, in Riehen (SHAB Nr. 27 vom 3. 2. 1971, S. 272). Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Viersen (D). Prokura Peter Dieterich erloschen.

24. Mai 1972.
Comex Handelsgesellschaft für Möbel AG, in Basel (SHAB Nr. 246 vom 21. 10. 1969, S. 2420). Auflösung durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. März 1972. Es ist festgestellt worden, dass die Liquidation beendet ist. Die Löschung kann noch nicht erfolgen, da die Zustimmungen der Eidgenössischen Steuerverwaltung und der Wehrstuerverwaltung Basel-Stadt fehlen.

24. Mai 1972.
Continental Elektricitäts-Union AG (Union Continentale d'Electricité SA) (Continental Electric Union Ltd), in Basel (SHAB Nr. 98 vom 29. 4. 1969, S. 961). Aus Verwaltungsvertrag ausgeschieden: Martin Nagel, Präsident, und Kurt Hoffmann. Unterschriften erloschen. Verwaltungsratspräsident mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Hartmut Hoffmann, deutscher Staatsangehöriger, in Hannover (D). Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift neu: Wolfgang Loske, deutscher Staatsangehöriger, in Hannover-Kirchrode (D). Gustav Strebel, Verwaltungsratsmitglied und Direktor, zeichnet nun auch als Verwaltungsratsmitglied zu zweien.

24. Mai 1972.
Schweizerische Depoiten- und Kreditbank (Banque Suisse de Crédit et de Dépôts) (Banca Svizzera di Credito e Depositi), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 65 vom 17. 3. 1972, S. 692). Aus Verwaltungsvertrag ausgeschieden: Dr. Kurt Furgler. Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift neu: Dr. Josef Hüppi, von Gommiswald, in St. Gallen.

24. Mai 1972.
Bäcker- und Konditorverein Basel und Umgebung, in Basel (SHAB Nr. 273 vom 22. 11. 1965, S. 3670). Unterschriften Georges Müller, Max Hirschi und Walter Widmer erloschen. Vorstandsmittglied mit Unterschrift zu zweien neu: Hans Helfenstein, von Sempach, in Basel.

24. Mai 1972. Eier, Agrarprodukte.
Gold-Ei AG, in Basel, Röschenstrasse 2 (bei Roland Recher), neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten: 19. Mai 1972. Zweck: Handel mit, Import und Export von Eiern und anderen Agrarprodukten. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben, verwalten und veräußern und sich an anderen Unternehmungen im In- und Ausland beteiligen. Grundkapital: Fr. 50 000, voll liberriert, 100 Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 oder mehr Mitglieder. Ihm gehört an: Roland Recher, von und in Basel, mit Einzelunterschrift.

25. Mai 1972.
Transactors Holdings AG, in Basel (SHAB Nr. 114 vom 17. 5. 1972, S. 1260). Statutenänderung: 25. Mai 1972. Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 2 000 000 durch Ausgabe von 8000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 10 000 000, voll liberriert, 10 000 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

24. Mai 1972.
Bremer Electronic, in Stein am Rhein, technisches Büro usw. (SHAB Nr. 74 vom 30. 3. 1971, S. 745). Neue Geschäftsadresse: «Nidertfeld» 780.

25. Mai 1972.
Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen, in Schaffhausen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 80 vom 6. 4. 1972, S. 862). Oscar Golay ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neue Verwaltungsratsmitglieder ohne Unterschrift: Esther Neukomm-Allemann, von Hallau, in Schaffhausen, und Karl Müller, von Gächingen, in Schaffhausen.

25. Mai 1972. Apotheke.
Dr. Rolf Stauer, in Schaffhausen, Betrieb der Apotheke vormals zur Taube usw. (SHAB Nr. 262 vom 7. 11. 1968, S. 2411). Das Verkaufslokal an der Stimmstrasse 44 wurde aufgegeben.

Appenzel I.-Rh. - Appenzel Rh. int. - Appenzello int.

24. Mai 1972.
Darlehenskasse Gonten, in Gonten, Genossenschaft (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1970, S. 1317) Emil Mazenauer, Vizepräsident, ist infolge Rücktrittes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident wurde neu gewählt: Johann Baptist Zürcher, von Appenzel, in Gonten, bisher Beisitzer. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder Aktuar kollektiv zu zweien.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

10. Mai 1972.
Bürstenfabrik Ebnat-Kappel A.-G., in Ebnat-Kappel (SHAB Nr. 13 vom 18. 1. 1971, S. 127). An der Generalversammlung vom 9. Mai 1972 wurde das Grundkapital von Fr. 750 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 250 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Entnahme aus den Spezialreserven voll liberriert sind. Das voll liberrierte Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

23. Mai 1972. Einkaufszentrum.
Weslar AG, in St. Margrethen SG. Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 201 vom 30. 8. 1971, S. 2135). An der Generalversammlung vom 23. Mai 1972 wurden die Statuten neu gefasst. Zweck ist nun: Errichtung, Organisation und Nutzung des Einkaufszentrums «Rheinpark», in St. Margrethen. Die Gesellschaft kann Finanzierungsgeschäfte tätigen, sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen sowie Grundstücke erwerben, nutzen, veräußern und belasten. Gleichzeitig wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1950 neuen, voll einbezahlten Inhaberaktien zu Fr. 1000. Voll liberriertes Grundkapital: Fr. 2 000 000, eingeteilt in 2000 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens drei Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen die bereits publizierten Tatsachen nicht. Hans Eggenberger, Vizepräsident, Alfred Friedauer, und Rudolf Rausch sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Picre Arnold, von Schlierbach LU und Balligues VD, in Rüschlikon ZH, Vizepräsident; Ernst Stutz, von Arni-Isisberg AG und Schlieren ZH, in Schlieren ZH, und Karl Wächter, von Basel, in St. Gallen; alle drei mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Grauhünden - Grisons - Grigioni

25. April 1972.

Buchdruckerei Condrau & Co. (Stampa Romontscha), in Disentis/Mustér, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 26 vom 1. 2. 1962, S. 336). Die Gesellschaft ist seit dem 25. 3. 1972 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die nachstehend eingetragene Aktiengesellschaft «Stampa Romontscha Condrau SA, Buch- und Offsetdruck Disentis», in Disentis/Mustér.

25. April 1972.

Stampa Romontscha Condrau SA, Buch- und Offsetdruck Disentis, in Disentis/Mustér. Neue Aktiengesellschaft gemäss Statuten vom 25. 3. 1972. Zweck: Betrieb einer Buch- und Offsetdruckerei und eines Verlages mit allen einschlägigen Tätigkeiten; Beteiligung an anderen Gesellschaften des Verlagswesens und des graphischen Gewerbes sowie an allfälligen verwandten Betrieben; sowie Grundstücke erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 500; durch Sacheinlagen voll liberriert. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 25. 3. 1972 übernimmt die Gesellschaft von der vorstehend gelöschten Kollektivgesellschaft «Buchdruckerei Condrau & Co. (Stampa Romontscha)», in Disentis/Mustér, Aktiven und Passiven per 25. 3. 1972, auf Grund der dem Gründungsakt beigefügten Uebnahme-Bilanz per 1. 1. 1972, wonach die Aktiven Fr. 1 119 517.29 und die Passiven Fr. 694 953.69 betragen. Unter den Aktiven figurieren folgende Grundstücke: Büro- und Papiergebäude (ehemaliges Wohnhaus) Assek. Nr. 49 samt Umschung und den Gebäuden der Druckerei und Buchbinderei Assek. Nr. 39, 39a und 46. Für den Aktivenüberschuss bzw. Uebnahmepreis von Fr. 424 563.60 erhalten die Sacheinleger 500 voll liberrierte Namenaktien zu Fr. 500 unter gleichzeitiger Gutschrift des Restbetrages von Fr. 174 563.60. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: ein oder mehrere Mitglieder. Dr. Josef Condrau, Präsident und Pius Condrau, Mitglied und zugleich Direktor, beide von und in Disentis/Mustér; sie zeichnen einzeln. Einzelprokura: Richard Hendry, von Tavetsch, in Disentis/Mustér. Domizil: Hauptstrasse.

19. Mai 1972. Finanzierungen.

Xantos AG, in Chur, Finanzierung kommerzieller und industrieller Operationen (SHAB Nr. 283 vom 3. 12. 1970, S. 2752). Statuten am 17. 5. 1972 revidiert. Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 250 000 auf Fr. 2 500 000 durch Ausgabe von 2250 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung voll liberriert sind. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt Fr. 2 500 000, eingeteilt in 2500 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigungen.
Scherrer-Schmid Landgasthof Schwanes Oeschgen, bisher in Oeschgen. Das letzte Zitat lautet richtig: (SHAB Nr. 199 vom 27. 8. 1970, S. 1943).

Darlehenskasse Oberentfelden, in Oberentfelden (SHAB Nr. 123 vom 29. 5. 1972, S. 1369). Hermann Bolliger-Frei ist als Aktuar zurückgetreten, gehört aber künftig dem Vorstände als Beisitzer an; sein Unterschriftsrecht ist erloschen.

25. Mai 1972. Spanplatten, Produkte der Holzverarbeitung.
Novopan Aktiengesellschaft, in Klingnau, Fabrikation und Vertrieb von Spanplatten und anderen Produkten der Holzverarbeitung usw. (SHAB Nr. 59 vom 10. 3. 1972, S. 626). An der Generalversammlung vom 13. Mai 1972 wurde, unter entsprechender Revision der Statuten, die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 1 000 000 durch Ausgabe von 2000 weiteren, voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 3 000 000 beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 3 000 000, ist voll einbezahlt und eingeteilt in 3000 Namenaktien zu Fr. 1000. Als weitere, nicht unterschreibsberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Dr. iur. Ernst Bachmann-Fehlmann, von Stafelbach AG und Bottenwil AG, in Aarau, und Dr. iur. Julius Binder-Keller, von Baldingen AG, in Baden, Berichtigung: Der Prokurist Werner Hämmig wohnt in Döttingen AG.

25. Mai 1972. Sperrholzplatten, Keinkisten.
Keller & Co. Aktiengesellschaft, in Klingnau, Fabrikation von und Handel mit Sperrholzplatten und Keinkisten (SHAB Nr. 59 vom 10. 3. 1972, S. 626). An der Generalversammlung vom 13. Mai 1972 wurde, unter entsprechender Revision der Statuten, die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 1 000 000 durch Ausgabe von 3000 weiteren, durch Verrechnung mit einem Teil einer Darlehensforderung gegen die Gesellschaft voll liberrierten Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 4 000 000 beschlossen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nun Fr. 4 000 000, ist voll liberriert und eingeteilt in 4000 Namenaktien zu Fr. 1000. Das nicht unterschreibsberechtigte Mitglied Aloisia Spahr-Imbach ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neues, nicht unterschreibsberechtigtes Mitglied wurde gewählt: Dr. iur. Hans Rüttiger-Gutknecht, von Rothrist AG, in Aarau. Ferner wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt an Werner Zumsteg, von Wil AG, in Klingnau.

25. Mai 1972.
Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung, in Koblenz (SHAB Nr. 168 vom 20. 7. 1965, S. 2282). An der Generalversammlung vom 5. Dezember 1971 wurde die Fusion mit der «COOP Brugg», Genossenschaft mit Sitz in Brugg, beschlossen und der Fusionsvertrag genehmigt. Diesem Verträge zufolge übernimmt die «COOP Brugg» von der «Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung» im Sinne von Art. 914 OR sämtliche Aktiven und Passiven gemäss Fusionsbilanz per 30. September 1971 und mit Wirkung ab 1. Oktober 1971. Die «Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung» ist daher aufgelöst. Die Gläubiger haben dem Schuldnerwechsel zugestimmt, bzw. sind sichergestellt. Die Löschung der Genossenschaft erfolgt, sobald die entsprechenden Bewilligungen der Steuerverwaltungen vorliegen.

25. Mai 1972.
Allgemeine Konsumgenossenschaft Kleindöttingen-Eien, in Böttstein (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1970, S. 1529). An der Generalversammlung vom 10. Dezember 1971 wurde die Fusion mit der «COOP Brugg», Genossenschaft mit Sitz in Brugg, beschlossen und der Fusionsvertrag genehmigt. Diesem Verträge zufolge übernimmt die «COOP Brugg» von der «Allgemeine Konsumgenossenschaft Kleindöttingen-Eien» im Sinne von Art. 914 OR sämtliche Aktiven und Passiven gemäss Fusionsbilanz per 1. Januar 1972 und mit Wirkung ab 25. Februar 1972. Die «Allgemeine Konsumgenossenschaft Kleindöttingen-Eien» ist daher aufgelöst. Die Gläubiger haben dem Schuldnerwechsel zugestimmt, bzw. sind sichergestellt. Die Löschung der Genossenschaft erfolgt, sobald die entsprechenden Bewilligungen der Steuerverwaltungen vorliegen.

25. Mai 1972.
COOP Brugg, in Brugg, Förderung der sozialen Wohlfahrt und Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe (SHAB Nr. 132 vom 10. 6. 1971, S. 1423). Der Verwaltungsrat hat am 25. Februar 1972 den Fusionsvertrag mit der «Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung», in Koblenz, vom 5. Dezember 1971 und die Fusionsbilanz per 30. September 1971 sowie den Fusionsvertrag mit der «Allgemeine Konsumgenossenschaft Kleindöttingen-Eien», in Böttstein, vom 10. Dezember 1971 und die Fusionsbilanz per 1. Januar 1972 genehmigt. Demgemäss übernimmt die «COOP Brugg» im Sinne von Art. 914 OR sämtliche Aktiven und Passiven der «Konsumgenossenschaft Koblenz und Umgebung» und der «Allgemeine Konsumgenossenschaft Kleindöttingen-Eien» auf Grund der erwähnten Fusionsverträge und Fusionsbilanzen.

25. Mai 1972.

Konsumverein Beinwil am See, in Beinwil am See Genossenschaft (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1966, S. 594). An der Generalversammlung vom 2. Juni 1971 wurde die Fusion mit der «COOP Aarau», Genossenschaft mit Sitz in Aarau, beschlossen und der Fusionsvertrag genehmigt. Diesem Verträge zufolge übernimmt die «COOP Aarau» vom «Konsumverein Beinwil am See» im Sinne von Art. 914 OR sämtliche Aktiven und Passiven gemäss Fusionsbilanz per 30. Juni 1972 und mit Wirkung ab 1. Juli 1971. Der «Konsumverein Beinwil am See» ist daher aufgelöst. Die Gläubiger haben dem Schuldnerwechsel zugestimmt, bzw. sind sichergestellt. Die Löschung der Genossenschaft erfolgt, sobald die entsprechenden Bewilligungen der Steuerverwaltungen vorliegen.

25. Mai 1972.

COOP Aarau, in Aarau, Förderung der sozialen Wohlfahrt und Verbesserung der Lebenshaltung der Mitglieder auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe (SHAB Nr. 118 vom 23. 5. 1972, S. 1310). An der Delegiertenversammlung vom 7. April 1972 wurde der Fusionsvertrag mit dem «Konsumverein Beinwil am See», Genossenschaft mit Sitz in Beinwil am See, vom 1. Juli 1971 und die Fusionsbilanz per 30. Juni 1971 genehmigt. Demgemäss übernimmt die «COOP Aarau» im Sinne von Art. 914 OR sämtliche Aktiven und Passiven des «Konsumvereins Beinwil am See» auf Grund des erwähnten Fusionsvertrages und der erwähnten Fusionsbilanz. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar der Verwaltung sowie der Direktor kollektiv zu zweien. Die Prokura von Arthur Bieri-Grob ist erloschen.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

Berichtigung.
Elektra Lanzenneunforn, in Lanzenneunforn (SHAB Nr. 125 vom 31. 5. 1972, S. 1396). Der Kassier heisst richtig: Karl Damann.

24. Mai 1972.

Kredit-AG Weinfelden, in Weinfelden (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1969, S. 2373). Die Firma wird infolge Sitzverlegung nach Dielsdorf (SHAB Nr. 101 vom 1. 5. 1971, S. 1104) im Handelsregister des Kantons Thurgau gelöscht.

24. Mai 1972.

Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A.G., in Münchwilen (SHAB Nr. 151 vom 2. 7. 1971, S. 1641). Dr. Alfred Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Giuseppe Kaiser, von Zürich, in Winterthur, und Alfred Illi, von und in Zürich; sie sind nicht zeichnungsberechtigt. Der Prokurist Emil Gebhardt wohnt nun in Wil. Die Prokura von Alfred Lättsch ist erloschen.

24. Mai 1972. Gartenanlagen, Wohnhäuser.
Garwoba AG, in Egnach, Erstellen von Gartenanlagen und Wohnhäusern (SHAB Nr. 241 vom 15. 10. 1970, S. 2332). Ueber die Gesellschaft wurde am 23. März 1972 der Konkurs eröffnet; sie ist demzufolge aufgelöst.

24. Mai 1972.

Tour de Suisse Rad-Aktiengesellschaft, in Kreuzlingen, Herstellung und Verkauf von Zweirädern und sämtlichem Zubehör, insbesondere die Herstellung und den Vertrieb der mit der eingetragenen Schweizer Schutzmarke bezeichneten «Tour de Suisse» Fahrräder (SHAB Nr. 185 vom 11. 8. 1971, S. 1991). Ueber die Gesellschaft wurde am 10. Mai 1972 der Konkurs eröffnet; sie ist demzufolge aufgelöst.

24. Mai 1972. Mercerie und Textilien.

E. & W. Hueblin, in Frauenfeld, Kollektivgesellschaft, Handel mit Wollgarnen sowie mit Mercerie- und Textilwaren (SHAB Nr. 143 vom 22. 6. 1951, S. 1536). Die Firma lautet infolge Namensänderung der «Gesellschafter-neu: E. & W. Hueblin, in Frauenfeld. Die Geschäftsnatur lautet neu: Handel mit Damenstoffen und andern Textilien, sowie Merceriewaren.» Das Domizil befindet sich an der Freiestrasse 11-13.

24. Mai 1972. Sägerei usw.

Jules Bommeli, in Mammernmühle-Hugelshofen, in Konkurs. Sägerei und Holzhandlung (SHAB Nr. 281 vom 1. 12. 1971, S. 2904). Die Firma wird nach durchgeführtem Konkurs von Amtes wegen gelöscht.

24. Mai 1972.

Otto Seger, Baugeschäft, in Amriswil, Hoch- und Tiefbau, Kunststeingeschäft (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1945, S. 215). Die Firma ist infolge Todes des Firminhabers erloschen.

24. Mai 1972.

Otto Segers Erben, Hoch- & Tiefbau, in Amriswil. Unter dieser Firma sind Otto Seger, von Ermatingen, in Amriswil; Elsi Seger-Munz, von Ermatingen, in Amriswil; Edith Seger, von Ermatingen, in Amriswil, und Evelyn Seger, von Ermatingen, in Steckborn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 16. April 1972 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft hat die Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Otto Seger, Baugeschäft», in Amriswil, übernommen. Der Gesellschafter Otto Seger und die Gesellschafterinnen Elsi Seger-Munz und Edith Seger führen Einzelunterschrift. Domizil: Heimstrasse 4.

24. Mai 1972. Elektronische Apparate.

E. Uhlmann, in Thundorf, Fabrikation elektronischer Apparate (SHAB Nr. 292 vom 13. 12. 1966, S. 3952). Der Firminhaber erteilt Einzelunterschrift an Margrith Uhlmann-Göggelmann, von Winterthur und Wynigen BE, in Frauenfeld sowie Kollektivprokura zu zweien an: Harry Estermann, von Rain LU, in Wallisellen; Peter Keller, von Schwellbrunn AR, in Frauenfeld, und Achim Feldmann, deutscher Staatsangehöriger, in Frauenfeld.

24. Mai 1972.

Garage Demmer Inh. H. Demmer's Erben, in Weinfelden, Autogarage, Reparaturwerkstätte, Handel mit Motorfahrzeugen (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1966, S. 3262). Die Firma ist infolge Uebertrag des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. April 1972 und Uebnahmebilanz per 1. Januar 1972 an die Garage Demmer AG, in Weinfelden, erloschen.

24. Mai 1972.

Garage Demmer AG, in Weinfelden. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. April 1972 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Übernahme und Weiterführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «Garage Demmer Inh. H. Demmer's Erben», in Weinfelden, geführten Autogarage. Sie kann sich an andern Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll liberrierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss Sacheinlagevertrag vom 26. April 1972 und Uebnahmebilanz per 1. Januar 1972 und öffentlich beurkundetem Liegenschafts Kaufvertrag vom 26. April 1972 Aktiven im Betrage von Fr. 1 144 349.55 und Passiven im Betrage von Fr. 340 187.10 zum Uebnahmepreis von Fr. 804 162.45. Der Uebnahmepreis wird beglichen durch Uebergabe von 498 voll liberrierten Aktien zu Fr. 1000 an den Gesellschafter Hermann Demmer und Gutschrift von Fr. 305 162.45 auf Kontokorrent zu dessen Gunsten, sowie gegen Uebergabe einer voll liberrierten Aktie zu Fr. 1000 an die Gesellschafterin Frau Scholastika Demmer-Leimbeck. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied an: Hermann Demmer, von Winterthur, in Weinfelden; er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wurde erteilt an August Alig, von Panix, in Weinfelden, und Kollektivprokura zu zweien an Hugo Büeler, von Schübelbach, in Weinfelden. Publikationsorgan ist das SHAB. Sind Name und Adresse aller Aktionäre bekannt, so erfolgen die Mitteilungen an sie, mit eingeschriebenem Brief, andernfalls durch Bekanntmachung im SHAB. Domizil: Frauenfelderstrasse 56.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

24 maggio 1972. Films, ecc.

Humanitas Promo SA, in G i u b i a s c o. Società anonima costituita con atto notarile e statuto del 16 maggio 1972. Scopo: la produzione, la distribuzione di films e di mezzi audiovisivi per il promovimento della cultura, della scienza e di attività a scopo pedagogico ed umanitario. La società partecipa ad altre imprese similari. Capitale sociale: fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: da 1 a 7 membri. Amministratore unico: Alberto Bernardoni di Alfredo, da ed in Sorengo, con firma individuale.

25 maggio 1972. Trasporti, autocarri.

Traspe SA, in B e l l i n z o n a. Con atto notarile e statuto del 19 aprile 1972 si è costituita sotto questa ragione sociale, una società anonima, avente per scopo i trasporti di ogni genere, la compra e vendita di autocarri, di attrezzi relativi ai trasporti, di accessori e pezzi di ricambio, partecipazioni. Il capitale sociale è di fr. 100.000, suddiviso in 100 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali avvengono sul Foglio ufficiale cantonale e, nei casi specialmente previsti dalla legge, sul FUSC. Il consiglio d'amministrazione si compone di un amministratore unico o da 3 a 11 membri, attualmente da: Franco Gianoni, da e in Gnosca, presidente; Armando Cereda, da e in Sementina, membro; Carlo Kriesi, da Rafz ZH, in Camorino, membro; Mario Storni, da S Vitore, in Lumino, membro-segretario. La società è impegnata dalla firma collettiva a due dei membri del consiglio. Recapito: uffici propri, Palazzo Pellicano.

Ufficio di Biasca

23 maggio 1972. Immobili, ecc.

Prisca S.A., in O s o g n a, costruzione, acquisto, gestione e vendita di immobili, ecc. (FUSC del 30. 12. 1970, N° 304, p. 2691). Franco Rosselli non è più membro del consiglio di amministrazione e il suo diritto di firma è estinto. Bruno Giudici, da Giormico, in Ascona, già membro del consiglio di amministrazione è ora amministratore unico. Egli vincolerà la società con firma individuale.

Ufficio di Locarno

19 maggio 1972. Albergo.

Baratin-Galli Ada e Manzo Pietro, in L o c a r n o. Ada Baratin-Galli, cittadina italiana, in Locarno, e Pietro Manzo, cittadino italiano, in Locarno, hanno costituito, in data 19 maggio 1972, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale suindicata. Vincola la firma individuale di Ada Baratin-Galli. Gestione dell'Albergo America e del locale notturno Caverna degli Dei. Via Torretta, presso Albergo America.

Ufficio di Lugano

23 maggio 1972. Immobili, ecc.

Tornike S.A., in L u g a n o. Società anonima con atto notarile e statuto del 19 maggio 1972. Scopo: la compra, la vendita, la costruzione e locazione nonché la gestione di beni immobili, la partecipazione ad imprese commerciali ed industriali, l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi, operazioni finanziarie. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Comunicazioni e convocazioni agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Dr. Lorenzo Gilardoni, da Chiasso, in Lugano. Recapito: Via al Forè, 2, c/o Gisafid S.A.

24 maggio 1972. Immobili, ecc.

Viburno SA, in P o r z a, la gestione di immobili, ecc. (FUSC del 18. 4. 1972, N° 90, p. 974). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 12 maggio 1972 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 100.000 a fr. 350.000, mediante l'emissione di 250 nuove azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale sociale è ora di fr. 350.000, diviso in 350 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate.

24 maggio 1972. Immobili, ecc.

Residence Par Ceresio S.A., in L u g a n o, la compravendita di beni immobili, ecc. (FUSC del 7. 1. 1971, N° 153, p. 1665). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 17 maggio 1972 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 50.000 a fr. 250.000 mediante l'emissione di 200 nuove azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale sociale è ora di fr. 250.000, diviso in 250 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate.

24 maggio 1972. Immobili, ecc.

Susina S.A., in L u g a n o. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 maggio 1972. Scopo: la compra e vendita di immobili, l'amministrazione, la gestione e la costruzione di stabili in Svizzera ed all'estero, l'esplicazione di transazioni commerciali in genere, e la partecipazione a società similari. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: uno a 5 membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Verena Gottardi, da Caslano, in Gentilino. Recapito: Corso Elvezia 10, c/o Fidercom S.A.

24 maggio 1972. Opere edili, ecc.

Impresa Rutari S.A., in L u g a n o. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 maggio 1972. Scopo: l'esecuzione di opere edili e di genio civile in Svizzera ed all'estero. La società può partecipare ad aziende nazionali ed estere similari. Capitale: fr. 100.000, diviso in 100 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione da 1 a 5 membri, attualmente: Giorgio Tarchini, da Balerna, in Vezia, presidente, e Giovanni Rutari, da Russo, in Sala Capriasca, membro, entrambi con firma collettiva a due. Recapito: viale Stefano Franscini 10A, presso Fiduciaria di Lugano S.A.

24 maggio 1972. Partecipazione, ecc.

Infidim S.A., in L u g a n o. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 maggio 1972. Scopo: la partecipazione ad imprese e società finanziarie nazionali ed estere, l'esecuzione di operazioni commerciali, finanziarie e fiduciarie; la compra, la vendita, la gestione e l'amministrazione di beni mobili ed immobili. La società non svolgerà nessuna attività nel cantone Ticino, né vi possiederà immobili. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione da uno o più membri, attualmente: Dr. Fernando Garzoni, da Stabio, in Brezganza, presidente; Francesco Bolgiani, da Bellinzona, in Savosa, membro; Otto Husi, da Wangen SO, in Canobbio, membro, tutti con firma individuale. Recapito: Via Canova 8, c/o Banca del Gottardo.

24 maggio 1972. Prodotti ortofrutticoli, ecc.

Unit import-export S.A., in L u g a n o, esportazione di prodotti ortofrutticoli, ecc. (FUSC del 15. 1. 1953, N° 104). Rodolfo Bernasconi, già presidente, deceduto; Costante Baggi, già vice-presidente, e Luigi Alberio, già segretario, dimissionari, non fanno più parte del consiglio di amministrazione e le loro firme sono estinte. Il consiglio di amministrazione è ora composto da: Leopoldo Bernasconi, da Novazzano, in Lugano, presidente; Anselmo Fornara, da ed in Lugano, membro (nuovi); Umberto Banfi, membro; René Pedrini, membro (già iscritti). La società è vincolata dalla firma collettiva a due del presidente con un membro del consiglio d'amministrazione. Nuovo recapito: Piazzale Besso, presso Palazzo PTT (uffici propri).

29 maggio 1972. Partecipazione, ecc.

Oneto Corporation, in L u g a n o. Società anonima con atto notarile e statuto del 23 maggio 1972. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società nazionali ed estere, in particolare l'acquisto di quote sociali e titoli azionari, come pure la gestione e l'amministrazione di partecipazioni e patrimoni. La società potrà inoltre acquistare beni di qualsiasi natura in via fiduciaria, non esercitando per contro alcuna attività nel Cantone Ticino, ad eccezione di quanto strettamente necessario alle sue amministrazioni. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni, comunicazioni e convocazioni: Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle per le quali la legge prevede il FUSC; agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata. Amministrazione: 1 o più membri, attualmente un amministratore unico con firma individuale che è: Aldo Crivelli, da Ponte Tresa, in Lugano. Recapito: Viale St. Franciscini 15, c/o avv. Aldo Crivelli.

Distretto di Mendrisio

18 maggio 1972. Brevetti.

Helind S.A., in C h i a s s o, fabbricazione, progettazione, sfruttamento di brevetti, ecc. (FUSC del 28. 1. 1972, N° 23, p. 246). Con decisione assembleare del 16 maggio 1972 la società ha aumentato il suo capitale sociale da fr. 50.000 a fr. 250.000, mediante emissione di 200 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Attualmente il capitale sociale è di fr. 250.000, suddiviso in 250 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

25 mai 1972.

Hôtel du Chamossaire — André Angelini, a Chesières, commune d'Ollon. Le chef de la maison est André Angelini, de Morges, a Chesières. Exploitation d'hôtel-restaurant à l'enseigne «Hôtel du Chamossaire».

25 mai 1972.

Hôtel Beau-Séjour Chesières, a Ollon, société anonyme (FOSC du 15. 10. 1965, p. 3236). L'administrateur Pierino Angelini est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est composé d'André Angelini, qui a été nommé président (inscrit comme secrétaire) et d'Amalie Angelini (inscrite, qui a été nommée secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs.

25 mai 1972.

Grand Vignoble de Vers-Pierraz, Yvorne, a Yvorne, société anonyme (FOSC du 9. 6. 1971, N° 131). L'administrateur Arnold Soutter est décédé; ses pouvoirs sont éteints.

Bureau de Cully

25 mai 1972.

Banque Cantonale Vaudoise Succursale de Lutry, a Lutry (FOSC du 28. 3. 1972, p. 799). La signature de Henri E. Magnenat, directeur, est radiée. Ernest Badel et Albert Vuille, sous-directeurs inscrits, sont nommés directeurs et continuent à signer collectivement à deux pour l'ensemble de l'établissement.

Bureau de Lausanne

24 mai 1972. Immeubles.

Vegatlantic S.A., a L a u s a n n e. Nouvelle société anonyme. Date des statuts: 19 mai 1972. But: achat, vente, construction, transformation, location et mise en valeur de propriétés immobilières. Reprise de biens: les lots N° 230, 188, 165, 166, 174, 175 soumis au régime de la copropriété, et dépendant d'un immeuble sis à Biarritz, Pyrénées Atlantiques, Avenue de l'Impératrice N° 52, pour le prix maximum de fr. 673.000. Publications: FOSC. Capital: fr. 600.000, entièrement libéré, divisé en 600 actions au porteur de fr. 1000. Conseil: d'un ou de plusieurs membres: Lucien Borloz, d'Ormont-Dessous, a Lausanne, président, et Roland Rochat, de l'Abbaye, a Lausanne, secrétaire; lesquels signent collectivement à deux. Adresse: Rue de Bourg 27 (chez Fiduciaria Borloz S.A.).

24 mai 1972. Construction.

Sogeter S.A., a L a u s a n n e, travaux de construction, etc. (FOSC du 18. 5. 1972, p. 1274). Statuts modifiés le 18 mai 1972. Siège transféré à Pully. Capital porté de fr. 135.000, à fr. 200.000, par l'émission de 65 actions au porteur de fr. 1000, entièrement libérées. Capital entièrement libéré: fr. 200.000, divisé en 135 actions nominatives de fr. 1000 et 65 actions au porteur de fr. 1000. Adresse: Modern-City A, chemin du Grillon (chez Rodolph Meierhans).

25 mai 1972. Nettoyages de locaux.

Clarus S. a. r. l., a L a u s a n n e, entretien et nettoyage de tous locaux administratifs, etc. (FOSC du 9. 3. 1972, p. 614). Statuts modifiés le 3 mai 1972. L'associé Hélène Barkhus-Dreyer ne fait plus partie de la société; sa part de fr. 10.000 est cédée à l'associé-gérant Per Barkhus (inscrit), qui devient titulaire de l'unique part portée de fr. 10.000 à fr. 20.000.

25 mai 1972.

Bieri. Installations électriques S.A., a L a u s a n n e (FOSC du 18. 5. 1972, p. 1274). Procuration collective à deux est conférée à André Tornay, de Martigny, a Lausanne.

25 mai 1972.

Fidinar S.A. Société fiduciaire pour placements et administrations, succursale de Lausanne (FOSC du 25. 10. 1971, p. 2592) avec siège principal à Lugano. La succursale est également engagée par la signature collective à deux du directeur adjoint Dr. Giorgio Antonini, d'Italie, a Lugano, et du sous-directeur Gustavo Umberto Fortunati, d'Italie, a Appiano Gentile (Italie) et des fondés de procuration Ersilia Fossati, de Meride, a Lugano; Markus Binggeli, de Sefingen, a Lugano, et Dr. Diego Lissi, de Bissonne, a Castagnola, ces trois derniers ne signent toutefois pas entre eux. Alberto Collenberg, Romana Milesi et Dr. Mario Ferrari, tous trois dont la procuration est éteinte, sont nommés sous-directeurs; ils signent désormais collectivement à deux, toutefois pas avec les sous-directeurs Fausto Rusca et Renato Zocchi.

25 mai 1972.

Association de Fabricants de Tuyaux de la Suisse Romande, a L a u s a n n e, société coopérative (FOSC du 23. 2. 1972, p. 479). Statuts modifiés les 23 janvier 1969 et 20 avril 1972. La valeur nominale des parts sociales est portée de 250 à fr. 500.

25 mai 1972. Laiterie.

Fred Goy, précédemment à O r b e, exploitation de la laiterie centrale (FOSC du 2. 5. 1955, p. 1153). La maison a transféré son siège à L a u s a n n e. Le titulaire est Fred Goy, de Vaulion, actuellement à Prévèrenges. L'enseigne «Laiterie centrale» est supprimée. Exploitation d'une laiterie. Avenue de l'Alé 42.

25 mai 1972. Investissement.

Robert Rebord, a L a u s a n n e. Titulaire: Robert Rebord, de Boverin, a Lausanne. Gérance de fortunes et conseils en matière d'investissements et placements. Avenue d'Evian 2.

Bureau d'Orbe

24 mai 1972. Biscuiterie.

A. Recordon, a A r n e s s u r O r b e. Le chef de la maison est André Jacques fils d'Emile Jean Recordon, de Sainte-Croix et Dully, a Annex sur Orbe. Biscuiterie, représentation de denrées alimentaires.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

19 mai 1972.

Société d'études électro-techniques S.A., a S i o n. Suivant acte authentique et statuts du 25 avril 1972, il a été constitué sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'engineering courant fort et courant faible: études et projets d'installations de tous genres, coordination et surveillance de travaux dans le domaine de l'énergie électrique. Le capital social de fr. 50.000 est divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la FOSC. Les communications et convocations sont adressés aux actionnaires par un avis personnel. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Yves Rappaz, de et à Bex, est administrateur unique avec signature individuelle. Domicile légal: c/o M^e Roger Lovey, avocat et notaire. Bureau: rue des Bouleaux.

24 mai 1972.

Gross Henri, Droguerie du Rhône, a S i o n (FOSC du 29. 5. 1949, N° 305, p. 3410). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

24 mai 1972. Stores.

Griesser S.A. succursale de Venthône, a V e n t h ô n e, fabrication de stores (FOSC du 28. 12. 1971, N° 303, p. 3121) avec siège principal à Aadorf. Walter Germann, de Zurich et Altishausen, a Zumikon, est nommé fondé de pouvoirs avec signature collective à deux pour l'ensemble de l'établissement.

24 mai 1972. Installations sanitaires.

Gilbert et Aloys Clivaz, a R a n d o g n e, installations sanitaires (FOSC du 30. 1. 1961, N° 24, p. 301). Société en nom collectif. La société est dissoute depuis le 1^{er} avril 1972. La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'associé Gilbert Clivaz, de et à Randogne, qui continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'art. 579 du CO. La raison de commerce est: Gilbert Clivaz, a Randogne.

25 mai 1972.

Electricité de la Liène S.A., a S i o n (FOSC du 8. 12. 1971, N° 287, p. 2963). Les administrateurs sans signature: Erwin Koelliker, Paul Troller, Jacques de Wolff, Arnold Bolliger et Hans Streit ne font plus partie du conseil d'administration. Ont été nommés membres sans signature: Dr. René Galli, de Bâle et Winterthur, a Bâle et Andreas Speiser, de et à Bâle.

25 mai 1972.

Société de Participations Financières, Industrielles et Immobilières S.A., a S i o n (FOSC du 1. 12. 1970, N° 281, p. 2734). L'administrateur, Claudius Terrier, a démissionné; sa signature est radiée. Michel Amaudruz, de Lutry VD, a Genève, est nommé membre du conseil d'administration; il engage la société par sa signature collective à deux.

25 mai 1972.

Caisse de Crédit Mutuel de Vétroz, a V é t r o z (FOSC du 7. 4. 1949, N° 82, p. 926). L'administrateur Augustin Antonin, président, a démissionné; sa signature est radiée. Bernard Antonin, jusqu'ici secrétaire, devient président. Léon Vergère, de et à Vétroz, est nommé secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

25 mai 1972. Meubles.

Marcel Seylaz, a N e u c h â t e l, fabrique de meubles (FOSC du 24. 1. 1969, N° 14, p. 181). La raison est radiée d'office en application des dispositions de l'art. 68 de l'ORC par suite de départ du titulaire.

25 mai 1972. Kiosque.

Simy Levrat, a N e u c h â t e l. Le chef de la maison est Simy Hedwig Levrat, née de Carvalho, d'origine portugaise, a Cortallod, épouse dûment autorisée de Charly André Levrat. Exploitation d'un kiosque à journaux, chocolats, tabac et souvenirs. Rue du Seyon 12.

25 mai 1972.

Société coopérative d'agriculture et de viticulture du district de Neuchâtel, a C o r n a u x (FOSC du 12. 6. 1969, N° 134, p. 1354). André Ruedin ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée. André Schertenleib, jusqu'ici vice-président devient président. Il continue à signer collectivement à deux. Noël Bonjour, de et à Lignières, est nommé vice-président, avec signature collective à deux. Roger Monnier, directeur, est également maintenant secrétaire du conseil. Il continue à signer individuellement.

Genève — Genève — Ginevra

24 mai 1972. Boucherie.

J. Duchoud, a G e n è v e, boucherie (FOSC du 14. 5. 1952, p. 1261). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

24 mai 1972. Epicerie.

Emile Rochat-André, a C é l i g n y, épicerie, etc. (FOSC du 21. 10. 1942, p. 2398). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

24 mai 1972. Tabacs.

Yvonne Seppey, a G e n è v e, tabacs, etc. (FOSC du 28. 12. 1967, p. 4250). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

24 mai 1972.

P. Ausoni Sports, succursale de Genève, articles de sport, etc. (FOSC du 14. 9. 1965, p. 2874). Nouvelle raison de commerce de la maison et de la succursale: «Corner» Pierre Ausoni.

24 mai 1972. Café.

M. Constantin & E. Moos, a G e n è v e, café-restaurant, société en nom collectif (FOSC du 13. 7. 1970, p. 1603). Emma Moos n'est plus associée. La société est dissoute et radiée. L'associé Monique Constantin reste chargé de l'actif et du passif de la société dont elle continue les affaires sous la raison individuelle Monique Constantin, a Genève.

24 mai 1972. Horlogerie.

Isabella Despland, a O n e x. Chef de la maison: Isabella Despland, de Grandson VD, a Onex. Commerce, importation et exportation de produits horlogers et d'articles de diverses natures. 36, avenue des Grandes-Communes.

24 mai 1972. Transport.

«Taxis Royaux» Gilbert Emmanuelli, a G e n è v e, entreprise de transport par taxis, etc. (FOSC du 4. 6. 1968, p. 1188). Nouvelle raison de commerce: Taxis «Royaux» et «Auto-Excursions» Gilbert Emmanuelli.

24 mai 1972. Boulangerie.

J. Graudo, a G e n è v e, boulangerie, etc. (FOSC du 10. 8. 1970, p. 1814). La maison n'exploite plus les établissements sis 52 et 87, rue de Lausanne.

24 mai 1972. Epicerie.

Jean-Jacques Krebs, a A n i è r e s, épicerie, vente de primeurs, etc. (FOSC du 30. 8. 1971, p. 2136). Nouveau siège: Chêne-Bourg, 11, chemin du Petit-Bel-Air.

24 mai 1972. Boucherie.

J.-P. Laurencin, a G e n è v e. Chef de la maison: Jean-Pierre Laurencin, de France, a Carouge. Boucherie-charcuterie à l'enseigne «Boucherie Charolaise». 16, rue des Eaux-Vives.

24 mai 1972. Banque.
Mirabaud & Cie, à Genève, banque, etc. société en nom collectif (FOSC du 26. 1. 1972, p. 227). Objet modifié: banque et toutes opérations s'y rattachant.

24 mai 1972.
Association des Propriétaires des Avenue Luserna et Chemin de Villars en liquidation, à Genève, société coopérative (FOSC du 13. 3. 1968, p. 538). Albert Noble n'est plus liquidateur; ses pouvoirs sont radiés. Nouveau liquidateur: Jacques Ricci, de et à Versoix, avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 18, rue de la Corratierie, chez Naef & Cie.

24 mai 1972. Affaires industrielles.
Fiducia SA, à Genève, toutes affaires industrielles et commerciales, rapports, expertises, etc. (FOSC du 9. 11. 1967, p. 3709). Par suite du transfert de son siège à Bâle, la société a été inscrite au registre de Bâle-Ville. Nouvelle raison sociale: Fiducia Société anonyme pour gestions fiduciaires (Fiducia Aktiengesellschaft für Treuhandverwaltungen) (FOSC du 16. 5. 1972, p. 1245). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.

24 mai 1972. Participations.
Platal Holding SA en liquidation, à Genève, acquisition et gestion de participations (FOSC du 21. 7. 1967, p. 2496). Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

24 mai 1972. Immeubles.
Arco Immobilière SA, à Genève, société immobilière (FOSC du 22. 3. 1972, p. 741). Camillo Ferrari n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Jean-Pierre Dubois, de Mézières VD, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 10, rue Petitot, chez J. M. Duchosal, bureau fiduciaire SA.

24 mai 1972.
Citicorp Data Services SA, à Genève, conseils, expertises, études et contrôles, etc. (FOSC du 19. 10. 1971, p. 2538). Byron Knief et Georges Noijeau ne sont plus administrateurs; les pouvoirs du premier sont radiés.

24 mai 1972. Opérations financières.
Gefnor Finance SA, à Genève, toutes opérations financières, avances sur marchandises, etc. (FOSC du 2. 12. 1971, p. 2915). Procuration collective à deux a été conférée à Gustave Mantelli, de Miécourt BE, à Chêne-Bougeries.

Abhanden gekommene Werttitel

Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Der Schuldbrief vom 8. Februar 1916 zugunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, Bel. Ser. 1/729 im Betrage von Fr. 5060.-, haftend im I. Range auf Lenk-Grundbuch Nr. 220, der sogenannten Sulligerweide des Herrn Gottfried Bratschi-Freidig, in der Bäuert Pöschchen, Lenk, wird vermisst.

An den allfälligen Inhaber des Titels ergeht die Aufforderung, diesen innert der Frist eines Jahres seit der erstmaligen Publikation im Handelsamtsblatt dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (621b)

3771 Blankenburg, 31. Mai 1972 Der Gerichtspräsident:
v. Grünigen

Es wird folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank vermisst:

Nr. 0.435976.3, lautend auf Portatore.
Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert 6 Monaten dem Bezirksamt Plessur in Chur vorzulegen, ansonst das vermisste Sparheft kraftlos erklärt wird. (630b)

7002 Chur, den 2. Juni 1972 Der Präsident des Bezirksgerichtes
Plessur:
Dr. J. Sprecher

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 17. Mai 1972 den Aufruf nachfolgenden vermissten Schuldbriefes bewilligt:

Inhaber-Schuldbrief von Fr. 16.000.-, datiert den 24. Oktober 1957, eingetragen im Grundprotokoll Gossau Bd. 109 pg. 284/5, haftend im 2. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 90.000.- (mit Nachrückungsrecht) auf der Liegenschaft Kat. Nr. 2295, Plan 8: Wohnhaus mit Garagen (Assek. Nr. 1251) mit 997 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände im Chapf, Gossau ZH. Ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer: Emil Schoch, geb. 1916, von Schwellbrunn AR, Zimmermeister, Bertschikon-Gossau ZH; Pfandeigentümerin seit 16. September 1958: Fa. Hauser Champignon-Kulturen AG, mit Sitz in Gossau ZH, zum Tannenbergr.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Schuldkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Hinwil zu melden. Nach unbenutztem Ablauf der Frist wird der Schuldbrief kraftlos erklärt. (9^b)

8340 Hinwil, den 1. Juni 1972 Im Namen des Bezirksgerichtes
Hinwil
Der Gerichtssubstitut:
Dr. F. Steinmann

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat mit Beschluss vom 17. Mai 1972 den Aufruf des nachfolgenden vermissten Schuldbriefes bewilligt:

Inhaber-Schuldbrief von Fr. 11.000.-, datiert den 24. Mai 1960, eingetragen im Pfandbuch Wetzikon, Bd. 2, Seite 105-unten- und 106, haftend im 2. Rang mit einem Kapitalvorgang von Fr. 45.000.- auf der Liegenschaft Grundregisterblatt 260 in Wetzikon, Plan 512: Ein Wohnhaus mit Garage (Assek. Nr. 2482) mit 631 m² Grundfläche, Hofraum und Garten, an der Höhenstr. 7, auf dem Morgen, Unterwetzikon. Schuldner und ursprünglicher Grundeigentümer: Fa. Hauser Champignon-Kulturen AG, mit Sitz zum Tannenbergr, in Gossau ZH; heutiger Eigentümer Dr. J.-J. Tschierpe, Höhenstr. 7, Wetzikon.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Schuldkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Hinwil zu melden. Nach unbenutztem Ablauf der Frist wird der Schuldbrief kraftlos erklärt. (10^b)

8340 Hinwil, den 1. Juni 1972 Im Namen des Bezirksgerichtes
Hinwil
Der Gerichtssubstitut:
Dr. F. Steinmann

Es wird vermisst:

Inhaber-Schuldbrief vom 26. September 1956 von Fr. 3200.-, haftend im 3. Rang auf Grundbuch Schaffhausen Nr. 6602; heutiger Schuldner und Grundeigentümer zur Zeit der Errichtung: Eduard Bürgin-Meyer, Baar; zeitweiliger Grundeigentümer: Eduard Bürgin-Anzi, Urnäsch; heutige Grundeigentümer: Theiler & Röllhlsberger, Schaffhausen.

Der allfällige unbekanntete Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen bis 30. Juni 1973 dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (8^b)

8200 Schaffhausen, den 31. Mai 1972 Der Bezirksrichter Schaffhausen

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

2 Inhaber-Kassenobligationen der Schweizerischen Bankgesellschaft Zürich zu je Fr. 5000.- nom., 5%, Nr. 17286, ausgestellt am 8. September 1967, fällig am 8. September 1972, mit Jahrescoupons per 8. September 1969 und fr. und Nr. 17374, ausgestellt am 21. November 1967, fällig gewesen am 16. März 1972, mit Jahrescoupons per 16. März 1968 und fr. Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (626^b)

8000 Zürich, den 30. Mai 1972 Bezirksgerichtskanzlei Zürich
7. Abteilung

Kraftloserklärungen

Annulations - Annulamenti

Die erstmals in Nr. 271 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 19. November 1971 als vermisst aufgeführten drei Kassenscheine 5% Spar + Leihkasse in Bern, Nrn. NB 4740/2, von nom. je Fr. 1000.-, nebst Jahrescoupons per 10. April 1969 und fr., sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (623)

3011 Bern, den 1. Juni 1972 Der Gerichtspräsident III:
Dr. Minnig

Durch Beschluss des Bezirksgerichtspräsidenten Plessur vom 2. Juni 1972 wurde folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank als kraftlos erklärt:
Nr. 0.331911.3, lautend auf Carlo Giovanni Caratsch, 1938, de Adolf, Turin.

7002 Chur, den 2. Juni 1972 Der Präsident des Bezirksgerichtes
Plessur:
Dr. J. Sprecher

Es werden kraftlos erklärt:

1. Die nachstehend 12 signierten Altgütern, haftend auf dem Heimwesen hintere Flühmatt oberer Teil in Engelberg, des Paul Hurschler-Hurschler

Fr.	Fol.	Fr.	Fol.
729.17	G.prot. Sch. I	199	115—
71.43	G.prot. Sch. I	201	192.86
92.86	G.prot. Sch. I	214	1000.—
448.14	G.prot. Sch. I	199	79.29
282.14	G.prot. Sch. I	205	142.86
71.43	G.prot. Sch. I	212	142.86

Letztbekannte Gläubiger und Inhaber der Titel sind:
für die Titel 1-6: Frau Wwe. Rosa Hurschler-Hurschler, geb. 1892;
für die Titel 7-12: Frau Wwe. Rosa Hurschler-Hurschler, geb. 1892, und Eduard Hurschler-Hurschler sel.

2. Die signierte Altgült für Fr. 1450.-, Gültprotokoll Engelberg O. II, Fol. 113, haftend auf Alp Füren die Hintere, des Josef Mattered-Kuster; letztbekannter Gläubiger und Inhaber: Josef Waser-Bösch, Boswil.

3. Die Altgült für Fr. 10.000.-, haftend auf altem Grundbuch Alpnach, Bd. B, Bl. 47 und 114; Gültprotokoll Band S, S. 377, Schuldner und Grundeigentümer: Ines Tresch-Müller (1899) zu 1/2; Tresch Marie-José (1932) zu 1/6; Tresch Elisabeth (1937) zu 1/6; Tresch Ines (1940) zu 1/6. (627)

6060 Sarnen, den 2. Juni 1972 Kantonsgerichtspräsident Obwalden

Nachdem das im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im aargauischen Amtsblatt als vermisst publizierte Sparheft Nr. 13180.06 der Aargauischen Kantonalbank, in Zofingen, mit einem derzeitigen Saldo von Fr. 11.777.55, lautend auf Ernst Hofer, 1918, Metzgermeister, Bernstrasse, Rothrist, als Sparheftgläubiger, innert der öffentlich bekanntgemachten Frist bis 20. Mai 1972 von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieses Sparheft als nichtig und kraftlos erklärt. (622)

4800 Zofingen, den 29. Mai 1972 Bezirksgericht

Nach erfolglosem Aufruf werden hiermit als kraftlos erklärt:

1. Depositenheft Nr. 22 692 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zug, mit einem Saldo per 27. Oktober 1971 von Fr. 1602.20.
2. Depositenheft Nr. 22 721 der Schweizerischen Kreditanstalt in Zug, mit einem Saldo von Fr. 12 959.60 per 11. Dezember 1970. (624)

6300 Zug, den 31. Mai 1972 Kantonsgerichtspräsident Zug:
Dr. V. Schaller

Par ordonnance du 2 juin 1972, le président du Tribunal de la Broye, à Estavayer-le-Lac, a prononcé l'annulation de l'obligation hypothécaire du 16 décembre 1949, notariée Pilonel, de Fr. 6000, en faveur du porteur, et grevant les immeubles art. 1103, 1104, 1105, 1106A, 1107, 1108, 1109, 1110, 48, 545, 1936, 704, 1150, 1245, 450, 539, 213, 1373, 1246, 443, 1296, 1769, 1770, 1847, 1101, 1008, 1721, 1723, 1321C, 1251, 1215, 587, 1371A du registre foncier de la commune de Cheyres, et 445 et 446 de la commune de Châbles, propriété d'Arthur Noble, à Cheyres. (629)

1470 Estavayer-le-Lac, le 2 juin 1972 R. Corninboeuf, président

Le Juge-instructeur du district de Sion rend noteoire que par décision du 30 mai 1972, il a prononcé l'annulation de l'obligation de la Caisse d'Epargne du Valais, à Sion, N° 12335 de Fr. 2000.-. (625)

1951 Sion, le 30 mai 1972 Le Juge-instructeur:
L. de Riedmatten

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung der Zusatzvereinbarung vom 1. Januar 1972 zum Gesamtarbeitsvertrag für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Solothurn vom 1. Januar 1970/1. Januar 1971

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen wurde obgenannter Antrag in Nr. 22 des Amtsblattes des Kantons Solothurn vom 1. Juni 1972 veröffentlicht. Die Einsprachefrist beträgt 14 Tage, vom Datum der Veröffentlichung dieses Hinweises an gerechnet. (A 278)

Volkswirtschafts-Department
des Kantons Solothurn

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das Einschraubenmotorschiff «Gaisau», Reg. Nr. 363, ist auf Antrag der Eigentümerin: Aare-Hochrhein-Schiffahrt AG, in Holderbank, im Schiffsregister gestrichen worden. (A 282)

4000 Basel, den 25. Mai 1972 Schiffsregister Basel-Stadt

Aufforderung

Die Genius AG in Lq., in Basel, soll gemäss Art. 89 HRV von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht werden.
Ein allfälliges Interesse an der Aufrechterhaltung der Eintragung ist innert 30 Tagen bei der unterzeichneten Amtsstelle geltend zu machen, andernfalls die Löschung in die Wege geleitet wird. (A 279)

4051 Basel, den 1. Juni 1972 Handelsregister Basel-Stadt
K. Rebsamen, Substitut

Optilon - W. Erich Heilmann Beteiligungsgesellschaft mbH, Zug

Kapitalherabsetzung gemäss OR 788 bzw. 732ff

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschafterversammlung der Optilon-W. Erich Heilmann, Beteiligungsgesellschaft mbH, Zug, vom 30. Mai 1972, hat beschlossen, das Stammkapital von Fr. 500.000.- durch Rückzahlung von je Franken 500.000.- auf jede der beiden Stammeinlagen herabzusetzen auf Fr. 400.000.- und die Statuten entsprechend zu ändern. Den Gläubigern wird hierdurch bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter schriftlicher Anmeldung ihrer Forderungen bei Notar Dr. Emanuel Grüninger, in Basel, St.-Alban-Vorstadt 14, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A 281^b)

Playskool SA in Liquidation, Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Im Zusammenhang mit der Liquidation unserer Gesellschaft werden allfällige Gläubiger gemäss Artikel 742 OR hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb von 14 Tagen seit der dritten Veröffentlichung bei der unterzeichneten Gesellschaft anzumelden. (A 277^b)

6300 Zug, den 10. Mai 1972 Playskool SA in Lq.
Höhenweg 9
6300 Zug

Tasec AG in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Im Zusammenhang mit der Liquidation unserer Gesellschaft werden allfällige Gläubiger gemäss Artikel 742 OR hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb von 14 Tagen seit der dritten Veröffentlichung bei der unterzeichneten Gesellschaft anzumelden. (A 276^b)

8000 Zürich, den 15. Mai 1972 Tasec AG in Liquidation
c/o Interconsultra AG
Badenerstrasse 16
8004 Zürich

Trevero Service AG in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 18. Mai 1972 ihre Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist nach der dritten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt am Sitz der Gesellschaft, Asylstrasse 77, c/o Dr. Werner Tappolet, 8032 Zürich, anzumelden. (A 280^b)

8032 Zürich, den 30. Mai 1972 Der Liquidator

J. L. de Ball Commercial SA Heinrichstrasse 216, 8005 Zürich

Rechnungsruf infolge Fusion
gemäss Artikel 748 OR.

Erste Veröffentlichung

Allfälligen Gläubigern der J.L. de Ball Commercial SA, Zürich, wird hiermit bekanntgegeben, dass die J.L. de Ball SA, Stadthausquai 5, 8001 Zürich, mit Uebernahme-Vertrag vom 1. Juni 1972 die Aktiven und Passiven der J.L. de Ball Commercial SA übernimmt hat.
Im Sinne von Art. 748 Ziff. 1 OR werden allfällige Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche gegenüber der J.L. de Ball Commercial SA binnen 30 Tagen der J.L. de Ball SA zwecks Sicherstellung oder Befriedigung schriftlich anzumelden. (A 283^b)

8001 Zürich, den 1. Juni 1972 J.L. de Ball SA
Namens der Verwaltung:
RA Dr. Peter Alther

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken Marques Marche

Eintragungen Enregistrements

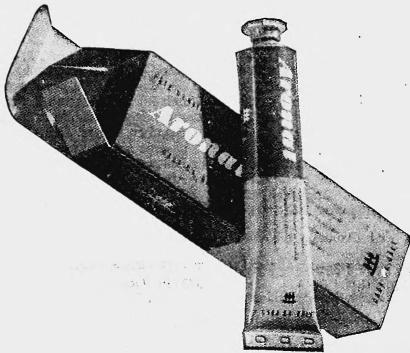
257530. Hinterlegungsdatum: 9. März 1972, 20 Uhr.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, Zürich 5. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 141870. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Januar 1972 an.

Wasch- und Putzmittel, Nahrungsmittel, Schokolade und Konfekt. (Int. Kl. 3, 29, 30, 31)



257531. Hinterlegungsdatum: 10. März 1972, 18 Uhr.
Gaba AG, St. Johans-Vorstadt 98, Basel. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 141903. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. März 1972 an.

Hygienische, medizinische, pharmazeutische, kosmetische, diätetische Produkte und Präparate; chemische Produkte für hygienische, medizinische, pharmazeutische und kosmetische Präparate; Zahnpflegemittel (Int. Kl. 3, 5)



Die Eintragung der Marke erstreckt sich nicht auf die dreidimensionale Form der abgebildeten Tube und Schachtel.

Die Marke wird blau, schwarz und weiss ausgeführt.

257532. Hinterlegungsdatum: 13. März 1972, 17 Uhr.
Ballina AG, Brauerstrasse 60, Zürich 4. – Fabrikation und Handel.

Schuhe und Schuhwaren. (Int. Kl. 25)



marche bien dans le monde entier

257533. Hinterlegungsdatum: 13. März 1972, 17 Uhr.
Neukomm & Co., Eisfeldstrasse 13, Zürich 11. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. 141639. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. März 1972 an.

Bettwaren. (Int. Kl. 20, 24)



257534. Date de dépôt: 14 mars 1972, 19 h.
Fabriques des Montres Zénith S.A. (Zénith Watch Manufacturing Ltd.), 32, rue des Billodes, Le Locle (Neuchâtel). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° 141544. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 mars 1972.

Montres, boîtes de montres, mouvements, couronnes de remontage. (Cl. int. 14)



Poinçon: N° 1680.

257535. Hinterlegungsdatum: 14. März 1972, 18 Uhr.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, Zürich 5. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 139864. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 26. Oktober 1971 an.

Kühlschränke; Sportartikel, einschliesslich Bekleidungsstücke; sämtliche tiefgekühlten Nahrungsmittel, Speiseeis, alkoholfreie Getränke; Wasch- und Reinigungsmittel. (Int. Kl. 3, 11, 25, 28, 29, 30, 32)



257536. Hinterlegungsdatum: 14. März 1972, 17 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. – Fabrikation. – Erneuerung der Marke Nr. 142861. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. März 1972 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Seifen, diätetische Nährmittel. (Int. Kl. 1, 3, 5)



257537. Hinterlegungsdatum: 15. März 1972, 20 Uhr.
Cherry Electrical Products Corporation, 3600 Sunset Avenue, Waukegan (Illinois, USA). – Fabrikation und Handel.

Elektrische Schnappschalter. (Int. Kl. 9)



257538. Date de dépôt: 15 mars 1972, 18 h.
Aktiebolaget K.A.H. Agenturer, Blådingevägen 34, Alvesta (Suède). – Fabrication et commerce.

Matières plastiques poreuses à haute capacité d'imbibition, en forme de blocs ou plaques, pour utilisation en tant qu'éponges, peaux de chamois et produits semblables. (Cl. int. 17, 21)



257539. Hinterlegungsdatum: 15. März 1972, 14 Uhr.
Waltraud Adolf, Rohrbacher Strasse 18, Heidelberg 1 (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Fingerringe, Armbanduhren, Broschen, Armbänder, Armreifen, Halsketten mit Anhänger, Schlüsselanhänger, Halsketten. (Int. Kl. 14)



Poinçon: N° 7088.

257540. Date de dépôt: 16 mars 1972, 18 h.
Cinzano International S.A., 2, boulevard Royal, Luxembourg (Luxembourg). – Fabrication et commerce.

Apéritifs, vins, spiritueux et liqueurs; eaux minérales et gazeuses et autres boissons non-alcooliques; sirops et autres préparations pour faire des boissons. (Cl. int. 32, 33)



La marque est exécutée en rouge et bleu avec le mot CINZANO en blanc.

257541. Hinterlegungsdatum: 20. März 1972, 19 Uhr.
Donada Watch, E. Racine, Welschenrohr (Solothurn). – Fabrikation und Handel. – Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 142272 von W. Racine, Donada Watch, Welschenrohr (Solothurn). Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. März 1972 an.

Roskopf-Uhren und andere Uhren. (Int. Kl. 14)



257542. Hinterlegungsdatum: 22. März 1972, 17 Uhr.
F. W. Spring, Bahnhofplatz 31, Interlaken (Bern). – Fabrikation und Handel.

Stilmöbel in Nussbaum mit echten Handschnitzereien. (Int. Kl. 20)



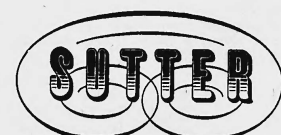
257543. Date de dépôt: 22 mars 1972, 11 h.
A la Fermière S.A., 19, rue St-Laurent, Lausanne (Vaud). – Fabrication et commerce. – Renouvellement de la marque N° 140996. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 22 janvier 1972.

Yoghourts, beurre, caramels à la crème, brie frais, reblochon, munster, tommes, vacherin Mont d'Or, et toutes autres spécialités dans le domaine des produits laitiers. (Cl. int. 29, 30)



257544. Hinterlegungsdatum: 22. März 1972, 12 Uhr.
Sutter AG, Rosentalstrasse 28, Basel 21. – Fabrikation und Handel. – Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 141068 von Willy Sutter, Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Januar 1972 an.

Erzeugnisse der Bäckerei- und Konditorei-Branche. (Int. Kl. 30)



257545. Hinterlegungsdatum: 22. März 1972, 12 Uhr.
Sutter AG, Rosentalstrasse 28, Basel 21. — Fabrikation und Handel. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 141069 von Willy Sutter, Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Januar 1972 an.

Erzeugnisse der Bäckerei- und Konditorei-Branche. (Int. Kl. 30)

SUTTER

257546. Hinterlegungsdatum: 22. März 1972, 12 Uhr.
Sutter AG, Rosentalstrasse 28, Basel 21. — Fabrikation und Handel.

Erzeugnisse der Bäckerei- und Konditorei-Branche. (Int. Kl. 30)

SUTTER

Uebertragungen — Transmissions

145533 (AROVA) 217584 (AVAPLAN)
145533 (AROVA) 217584 (AVAPLAN)
AROVA Niederlenz AG, Niederlenz (Aargau). — Uebertragung an Arova Schaffhausen AG, Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen; Geschäftsadresse: Flurlingen (Schaffhausen). — Eingetragen den 12. Mai 1972.

147346 (61) 204673 (fig.)
149135 (VACUMATIC) 217450 (fig.)
152043 (EVERSHARP) 221201 (SOLV-X)
153248 (JOTTER) 222574 (PARKER «51»)
157296 (LIQUID LEAD) 228568 (EVERSHARP)
158051 (LL) 232292 (SUPERCHROME)
168370 (T-BALL) 245542 (MINOMATIC)
169149 (PARKER) 250894 (PARKER)
186104 (EVERSHARP) 252110 (QUINK)
The Parker Pen Company (Wisconsin corporation), Janesville (Wisconsin, USA). — Uebertragung an The Parker Pen Company (Delaware corporation), 219 East Court Street, Janesville (Wisconsin, USA). — Eingetragen den 3. Mai 1972.

152156 (FUROXONE) 224322 (BONAIID)
153472 (PEPTO-BISMOL) 224323 (NORAIID)
158100 (TRICHOPIURON) 236296 (RENAFUR)
179485 (FURACINETTEN) 240103 (MACRODANTIN)
185325 (DERMASOL) 244189 (DANTAMACRIN)
187613 (NORFORMS) 251808 (FURACIN)
210621 (VALSYN) 254944 (LOROPHYN)
217626 (FURIDINE) 254945 (ASPOGEN)
219370 (NORAVERT)
The Norwich Pharmacal Company, Norwich (New York, USA). — Uebertragung an Morton-Norwich Products, Inc., 17 Eaton Avenue, Norwich (New York, USA). — Eingetragen den 3. Mai 1972.

156422 (ATA)
AG für Wärmemessung, Zürich S. — Uebertragung an ATA-Wärmezähler AG, Zollikerstrasse 27, Zürich 8. — Eingetragen den 3. Mai 1972.

186477 (BENDEK)
Bertil Ostbo, Södertälje (Schweden). — Uebertragung an Aktiebolaget Svenska Maskinverken, Kalhäll/Järfälla (Schweden). — Eingetragen den 12. Mai 1972.

190403 (MICROPTIC)
Hilger & Watts Limited, London S.E. 5 (Grossbritannien). — Uebertragung an The Rank Organisation Limited, Millbank Tower, Millbank, London S.W. 1 (Grossbritannien). — Eingetragen den 12. Mai 1972.

196325 (PARKER), 207229 (DUOFOLD)
The Parker Pen Company (Wisconsin corporation), Janesville (Wisconsin, USA). — Transmission à The Parker Pen Company (Delaware corporation), 219 East Court Street, Janesville (Wisconsin, USA). — Enregistré le 3 mai 1972.

200841 (KENSITAS), 206991 (KENSITAS CLUBMAN SIZE, fig.)
J. Wix & Sons, Limited, London E.C. 1 (Grossbritannien). — Uebertragung an Gallaher Limited, Virginia House, 134/138, York Street, Belfast (Nordirland, Grossbritannien). — Eingetragen den 12. Mai 1972.

219578 (K4'S) 234658 (fig.)
234657 (KENSITAS, fig.) 245664 (SEA HORSE, fig.)
J. Wix & Sons Limited, Londres E.C. 1 (Grande-Bretagne). — Transmission à Gallaher Limited, Virginia House, 134/138, York Street, Belfast (Irlande du Nord, Grande-Bretagne). — Enregistré le 12 mai 1972.

227233 (AMOLIN, fig.)
The Norwich Pharmacal Company, Norwich (New York, USA). — Transmission à Morton-Norwich Products, Inc., 17 Eaton Avenue, Norwich (New York, USA). — Enregistré le 3 mai 1972.

240097 (LUXOR)
H. Hebborn & Co., Heidelberg (Bundesrepublik Deutschland). — Uebertragung an Luxor Pen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Kaiser-Wilhelm-Strasse 16, Baden-Baden (Bundesrepublik Deutschland). — Eingetragen den 9. Mai 1972.

243823 (CHESLON)
Cheslone & Crepes Limited, Leek (Staffordshire, Grossbritannien). — Uebertragung an Carrington (Italy) S. p. A., San Pietro Sovera, Car-lazzo (Como, Italien). — Eingetragen den 3. Mai 1972.

247982 (LABEL-MATIC 45)
Label-Matic, Inc., Burlingame (Kalifornien, USA). — Uebertragung an Consolidated Foods Corporation, 135 So. LaSalle Street, Chicago (Illinois, USA). — Eingetragen den 12. Mai 1972.

256392 (UNION)
New Sound Corporation, Genève. — Transmission à Publications spécialisées S.A., c/o Raymond Forestier, 14, chemin du Grand-Com-munal, Vésénaz, Collonge-Bellerive (Genève). — Enregistré le 12 mai 1972.

Firmaänderungen — Modifications de raison

150523. — Brown Shoe Company, Inc., St. Louis (Missouri, USA). — Firma geändert in Brown Group, Inc. — Eingetragen den 15. Mai 1972.

217359. — Montal Watch Fittings Limited, Cheltenham (Grande-Bre-tagne). — Raison modifiée en Montal Fittings Limited. — Enregistré le 15 mai 1972.

Einschränkungen der Warenangabe Limitations de l'indication des produits

247953 (IGA)
IGA Canada Limited, Toronto 2 (Ontario, Canada). — La liste des produits est limitée par la radiation de l'indication «Café». — Enregistré le 15 mai 1972.

250550 (BARDAC)
Lonza AG, Gampel (Wallis). — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angaben Pharmazeutische Produkte. — Eingetragen den 15. Mai 1972.

253736 (PALAFER)
Mowatt & Moore Limited, Pointe Claire (Québec, Canada). — L'indication des produits est limitée à Produit hématogène. — Enregistré le 15 mai 1972.

253759 (VERTIENEL)
Siegfried Aktiengesellschaft, Zofingen (Aargau). — Die Warenangabe wird eingeschränkt auf Arzneimittel für die Behandlung entzündlicher und rheumatischer Erkrankungen zur ausschliesslichen Verwendung in der Humanmedizin. — Eingetragen den 15. Mai 1972.

Lösungen — Radiations

148940 (TOXALINE)	202748 (ZOOCALMOL)
150201 (GESATHANE)	202836 (CAMPADURAL)
152353 (POXOVA)	202837 (CAMPAFLOC)
152354 (ROSOGEN)	202838 (CAMPAFRAM)
152461 (fig.)	202839 (CAMPAMITROL)
152626 (EUGESIL)	202840 (CAMPANIC)
152627 (GESEMULS)	202841 (CAMPASEM)
152628 (GESOGAM)	202842 (CAMPATAMIN)
152799 (GESAFLO)	203180 (MORGATOX)
158522 (WIKI)	203777 (HÉPIFOL)
159028 (BORDESIC)	206051 (GESIN)
159403 (KREPOL)	207032 (DDT GEIGY DDT)
160439 (CONTIZID)	207195 (VETELECT)
160441 (HAFTKUPFER)	207225 (KONFORMAN)
160446 (SUFROLIN)	207272 (OTREMIN)
162078 (SEFANANT)	208154 (CREMIN)
164294 (GESADION)	208355 (GESALAC)
164861 (DESERBOX)	208356 (GESINDOR)
167152 (GESAFIX)	208623 (ANECRON)
167487 (CIBATOX)	208789 (GESADOM)
167570 (GESADURAL)	209660 (BUKINON)
167571 (GESAFUM)	209661 (FIPACIN)
167574 (GESAVIN)	209662 (GROLINAN)
167575 (OCCILON)	209663 (GYLOMAN)
167576 (TOCCIPAN)	209664 (IGRINOL)
170459 (FOSFAMIDON)	209671 (STROGYLAN)
170826 (GESAFIN)	209673 (TROTAWON)
170827 (GESAFRAM)	209674 (XODERIN)
170829 (GESALIT)	210018 (ANICRON)
170830 (GESALON)	210026 (VETIAZONIL)
170832 (GESAMORIT)	212048 (HAI)
172992 (GESA)	213477 (OCTACRON)
173133 (GESIC)	214559 (GESAFLOC)
173134 (HUBINA)	215706 (BEXASAN)
173138 (VEDITA)	215707 (BITAXAT)
173139 (VULZA)	215709 (CATIRID)
175360 (GESABAL)	215710 (CIDERAN)
175361 (GESACORIN)	215717 (HABATIN)
175363 (GESATAMIN)	215718 (HIKAREN)
176439 (ULO)	215719 (NAXAREN)
176906 (OIO)	217530 (SIDERMIX)
176995 (GESAFOB)	217664 (EMITREX)
176996 (GESAFYRIL)	217999 (CARBOSAL)
176998 (GESAMOK)	221594 (HITALAN)
177000 (GESANUDIN)	221595 (KERIGAN)
177003 (GESARITZ)	221597 (MOPFOSOL)
177004 (GESASEPT)	221599 (PIMATAN)
177005 (GESASTIB)	221600 (POGIREN)
177006 (GESAZEK)	221601 (POFALOR)
177515 (VETIZID)	221603 (SEFOREN)
179689 (GEKAPTON)	221604 (SOPFERIN)
179941 (fig.)	221667 (PESIREN)
180818 (SANIRONAL)	222248 (GY-KIL)
181282 (COXIFAL)	224474 (TIDARON)
182030 (GESALGEX)	225827 (STAROX)
182798 (MELAGROL)	227285 (ATACARIL)
183218 (CARBOTOXEN)	230686 (BIZAME)
184313 (PHYTORAME)	230687 (COLZIL)
185395 (GESACHLOR)	230689 (PLAFOL)
185396 (GESACURE)	230808 (FIXOPHYTE)
185397 (GESAPHOS)	230873 (FITOMORS)
185548 (VETTOBEX)	233720 (UNIRAN)
186230 (CENTURION)	233721 (VULPARIL)
186231 (PRESENTION)	235761 (ELEC-TREX)
189117 (BISCORTENOL)	236794 (STELLOX)
189126 (EUROCID)	239888 (ENDALL)
189254 (GESARAME)	240049 (GESAKUPFER)
191395 (FLY CAKE)	240201 (GESACUIVRE)
192675 (DINITROL)	241092 (ENTOCRON)
198667 (SANTOMIX)	242616 (PENTAMAT)
198833 (SOAPEG)	245284 (SANI-DIP)
201048 (ULTRACUPRAN)	247714 (GEYBOTHCO)
202648 (CAMPACIP)	247785 (OCTAFON)
202649 (CAMPAPAX)	247786 (OCTASEC)
202651 (TOCOPAP)	248621 (ELOTER)
202741 (CALLIGRAL)	249256 (SECAFIX)
202745 (RUVANTOL)	249356 (CARPEFIX)

CIBA-GEIGY AG, Basel. — Gelöscht am 5. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

192130 (SINECUM)
Dr. R. Maag AG, Chemische Fabrik Dielsdorf, Dielsdorf (Zürich). — Gelöscht am 15. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

196800 (FERTOMOR), 202424 (ANTI-MITE «RIXE»)
CIBA-GEIGY AG, Bâle. — Radiée le 5 mai 1972 à la demande de la titulaire.

231536 (PIPE MAJOR)
Latelfin AG, Zürich 3. — Gelöscht am 15. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

245700 (COMPAS)
Systems Engineering Laboratories Incorporated, Fort Lauderdale (Florida, USA). — Gelöscht am 15. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

249570 (PERFLEX)
Union Carbide Europe S.A., Genève. — Radiée le 15 mai 1972 à la demande de la titulaire.

250243 (MONDIALZETA)
Raciti Salvatore, Giarre (Italien). — Radiée le 15 mai 1972 à la demande du titulaire.

250578 (LARENOR)
Sandoz AG, Basel. — Gelöscht am 15. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

253345 (AGROTYP)
Jean-Jacques Turin, Penthalaz (Vaud). — Radiée le 15 mai 1972 à la demande du titulaire.

255556 (MISTRAL)
J. Samuel White and Company Limited, Cowes (Ile de Wight, Hampshire, Grande-Bretagne). — Radiée le 15 mai 1972 à la demande de la titulaire.

255567 (AMBASSADOR)
Aktiengesellschaft für Brauerei-Industrie, Basel. — Gelöscht am 15. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

256519 (SAFTA)
Gesellschaft für Ova-Produkte, Affoltern am Albis (Zürich). — Gelöscht am 15. Mai 1972 auf Ansuchen der Markeninhaber.

Schutzverweigerungen von internationalen Marken in der Schweiz, April 1972

Refus de protection en Suisse de marques internationales, avril 1972

1. Totale Schutzverweigerungen — Refus totaux

369373 (Gil Bret)	373728 (Akereduct)
372700 (BIOTEST)	373736 (Oestroforte)
372763 (BIOT-ODOR)	373739 (Uroclear)
373127 (H. LEMPEREUR)	373757 (PRISMA)
PARIS, fig.)	373765 (ARTISMUNDI)
373395 (ISOCOLOR)	373771 (S 2000, fig.)
373418 (Ecole Internationale ...)	373792 (BOURBON)
EIDE)	373825 (IL PELICANO, fig. + services)
373524 (BLOCAIR)	373842 (protect-Leihplanen)
373526 (ERIKA, services)	373843 (protect-Planen)
373530 (GUICHE)	373855 (DERMIS, services)
373531 (GRIS LUMIERE)	373856 (AT. L'AUXILIAIRE TECHNIQUE, fig., services)
373534 (ULTRA BASE)	373857 (SEA TOURING PAQUET ... , fig., services)
373552 (TWIN-COIL)	373869 (PICOLINO)
373571 (YORKS)	373871 (HERR)
373580 (national ... , fig.)	373894 («FILTRAIR») (V3A)
373558 (M-TIP)	373906 (RISAN)
373567 (ADELA SOLER ALBERTI)	373920 (SAVOY ... international ... , fig.)
373599 (SEVILLLOLIVE)	374184 (SAFE GROUP ...)
373647 (V3A)	374185 (SAFE GROUP ...)
373654 (BIG-ONE)	374186 (GLOBAL, fig.)
373655 (TOP-FIT)	374187 (SAFE GROUP ...)
373670 (QUICK PUREE)	374188 (SAFE GROUP ...)
373672 (CENTRALES D'ACHATS TEXTILES ...)	374189 (COSMOPOLITAN, fig.)
373679 (ACV)	
373681 (CANNES-MARINA + services)	
373715 (MAIL-IBERICA)	

2. Teilweise Schutzverweigerungen — Refus partiels

R 153621 (Maltovit)	373689 (laine d'Alsace, fig.)
R 153622 (Vitamin Kraftborn ... , fig.)	373691 (CERATAP, services)
R 153653 (EUCA-PENICILLINE)	373714 (KAKYLIN)
373654 (EUCA-PENICILLINE)	373724 (Orpagnulmon)
R 153654 (EUCA-PENICILLINE)	373764 (Orpagnulmon-beurre... ARDENNE-BELGIQUE, fig.)
R 153661 («GLOBIPHOS»)	373766 (ORZO BIMBO ... , fig.)
R 153689 (LAINLY)	373767 («valda F3, fig.)
R 153690 (VITOLIN)	373780 (NURYPHARMA)
373259 (FRANCIS ... SCOTCH WHISKY ... , fig.)	373786 (fig.)
373260 (RARE SCOTCH WHISKY ... , fig.)	373791 (VITANOVA)
373261 (DE LUXE SCOTCH WHISKY ... , fig.)	373798 (POTTER, services)
373299 (ANNE ARBOR)	373799 (P, fig., services)
373301 (LARBOR)	373852 (PLISTENACE)
373517 (SIFRANCE)	373873 (BIOCRINOLOGIE, fig.)
373547 (EIFFEL)	373876 (fig.)
373548 (EPIPRINT)	373877 (MOIRILSOL)
373549 (EPIVEL)	373881 (GEANCOLOR, fig., services)
373557 (YESLON BOETIEK)	373904 (SONORITE)
373673 (Auvcnay ... bourgogne ... , fig.)	373915 (Euronit)
373680 (ORGAMOUSSE)	373916 (Euroflex)
373684 (FREEZOR, boisson rafraichissante au citron ... , fig.)	373935 (C.R.B., LOGEMAT, fig. + services)
373687 (DESTATIZED, services)	373940 (DOMAL, services)
	373949 (Tropoderm)
	373950 (TRANSCOLOR, services)

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Gemeinsame Sitzung
der ständerätlichen Kommissionen
für auswärtige Angelegenheiten
und für Aussenwirtschaft

Die ständerätlichen Kommissionen für auswärtige Angelegenheiten und für Aussenwirtschaft hielten am 2. Juni 1972 in Bern eine gemeinsame Sitzung unter dem Präsidium von Ständerat Leu ab, um sich über den Stand der Verhandlungen zur Herstellung besonderer Beziehungen zwischen der Schweiz und der EWG informieren zu lassen.

Nach einleitenden Worten der Bundesräte Graber und Brugger orientierte Botschafter Jolles in seiner Eigenschaft als Chef der schweizerischen Verhandlungsdelegation die Kommissionen über die jüngste Entwicklung der Verhandlungen. Die Ergebnisse der zweiten Verhandlungsrunde vom 16./17. März lassen erkennen, dass das angestrebte Abkommen den Charakter einer Freihandelsvereinbarung annehmen wird, die weder unsere Handlungsfreiheit gegenüber Drittstaaten, noch unsere innerstaatliche Entscheidungsstruktur beeinträchtigt. Beide Parteien sind an einem raschen Fortgang der Verhandlungen interessiert, in deren Verlauf die schweizerische Delegation auf einzelnen Gebieten noch Verbesserungen anzubringen hofft. Die Aussichten zur Einhaltung des vorgesehenen Terminplanes sind positiv zu beurteilen.

Im Anschluss an die ausführliche Berichterstattung hielt die Kommission eine rege Diskussion über verschiedene mit dem Abkommen zusammenhängende gesetzgeberische Fragen sowie über Probleme der Informationspolitik ab. Sie gab schliesslich ihrem Einverständnis mit den von der schweizerischen Delegation verfolgten Verhandlungszielen Ausdruck.

Anschliessend an die gemeinsame Sitzung der beiden Kommissionen beantragte die Kommission für auswärtige Angelegenheiten ihrem Rat, dem Bundesgesetz über die Errichtung einer diplomatischen Vertretung in Bangla Desh zuzustimmen.

Séssion commune des Commissions du Conseil
des Etats pour les affaires étrangères
et pour le commerce extérieur

Les Commissions du Conseil des Etats pour les affaires étrangères et pour le commerce extérieur ont siégé en session commune à Berne le 2 juin 1972 sous la présidence du Conseiller aux Etats Leu, afin d'être informées sur l'état des négociations visant à établir des relations particulières entre la Suisse et la Communauté économique européenne.

Après la présentation d'exposés introductifs par les Conseillers fédéraux Graber et Brugger, l'Ambassadeur Jolles, en sa qualité de chef de la délégation suisse, a renseigné les Commissions sur l'évolution récente de ces négociations. Les résultats de la deuxième phase des négociations, qui s'est déroulée les 16 et 17 mars, sont tels que l'on s'achemine vers un accord de libre-échange qui ne restreindra ni notre liberté d'action à l'égard des pays tiers, ni nos structures internes de décision. Nos partenaires sont favorables à une progression rapide des négociations et, par conséquent, le calendrier prévu sera probablement respecté.

Après avoir pris connaissance d'un exposé détaillé sur ces sujets, les membres des Commissions ont débattu des différentes questions législatives liées à l'accord ainsi que des problèmes d'information qu'il soulève. Enfin, les Commissions ont exprimé leur appui aux objectifs visés par la délégation suisse aux négociations de Bruxelles.

Au terme de la réunion des deux Commissions, la Commission des affaires étrangères a décidé de proposer au Conseil des Etats d'accepter le projet de loi fédérale concernant la création d'une mission diplomatique au Bangla Desh. 130.6.6.72

Der EFTA-Handel im März 1972

Aus den saisonmässig bereinigten Handelsziffern für März 1972 geht eine wesentliche Ausweitung des Handels der EFTA seit Anfang dieses Jahres hervor. Der Vergleich der saisonmässig bereinigten Durchschnittswerte für die Dreimonatsperiode Januar-März 1972 mit den Werten für die Dreimonatsperiode Dezember 1971-Februar 1972 zeigt eine Erhöhung der Gesamtexporte der EFTA um 1,9% und der Gesamtimporte um 4,2% an. Im gleichen Zeitraum erhöhten sich die EFTA-Binnenexporte um 3,9%, die Exporte der EFTA nach den Europäischen Gemeinschaften um 3,0% und die Importe aus den Gemeinschaften um 4,7%. Die Importe aus den USA stiegen stark an, und zwar um 7,7%, doch die Exporte nach den USA gingen um 1,3% zurück.

Die Gesamtexporte der EFTA beliefen sich (saisonmässig nicht bereinigt) wertmässig auf 4657 Millionen Dollar und die Gesamtimporte auf 5701 Millionen Dollar. Die EFTA-Binnenexporte, die sich auf 1407 Millionen Dollar beziffern, überstiegen die Exporte nach der EWG, die insgesamt 1235 Millionen Dollar betragen, während sich die Importe aus der EWG auf 1915 Millionen Dollar beliefen. Die Exporte nach den USA beziffern sich auf 391 Millionen Dollar und die Importe aus den USA auf 517 Millionen Dollar.

Les échanges de l'AELE en mars 1972

Les chiffres corrigés des variations saisonnières pour le mois de mars 1972 font apparaître une expansion vigoureuse des échanges de l'AELE, qui s'est manifestée dès le début de l'année. Les exportations et les importations totales de l'AELE se sont accrues respectivement de 1,9 et 4,2%, en comparant les moyennes des données désaisonnalisées pour les trois mois qui se sont terminés en mars 1972 et ceux qui ont pris fin en février 1972. Durant la même période, les exportations intrarégionales de l'AELE ont augmenté de 3,9%; les exportations de l'AELE à destination des Communautés européennes et les importations de cette provenance accusent respectivement une hausse de 3 et 4,7%. Les importations originaires des Etats-Unis ont progressé de 7,7%, alors que les exportations régressaient de 1,3%.

La valeur des exportations totales de l'AELE (non corrigées des variations saisonnières) s'établit à 4 milliards 657 millions de dollars et celle des importations totales à 5 milliards 701 millions de dollars. Les exportations intrarégionales atteignent 1 milliard 407 millions de dollars, étaient plus élevées que les exportations à destination de la CEE qui ont totalisé 1 milliard 235 millions de dollars, tandis que les importations de cette provenance s'élevaient à 1 milliard 915 millions de dollars. La valeur des exportations à destination des Etats-Unis est de 391 millions de dollars et celle des importations de 517 millions de dollars. 130.6.6.72

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland
Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 3. Juni 1972
Cours de conversion sans engagement, dès le 3 juin 1972

Algerien/Algérie	100 Dinars	= Fr. 86.95
Belgien/Luxemburg	100 Fr. belg.	= Fr. 8.80
Belgique/Luxembourg	100 Kronen	= Fr. 55.85
Dänemark/Danemark	100 DM	= Fr. 121.45
Deutschland/Allemagne	100 FF	= Fr. 77.20
Frankreich/France		
Grossbritannien und Nordirland/ Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr. 10.07
Italien/Italie	100 Lire	= Fr. -66.00
Japan/Japon	100 Yen	= Fr. 1.28
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr. 85.-
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr. 120.40
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr. 59.15
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr. 16.72
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr. 81.50

Die Erhebung des Bedienungsgeldes
in den Gaststätten

Sonderbericht

Die Eidgenössische Kommission für Konsumentenfragen hat im Auftrag des Bundesrates eine Untersuchung über die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten durchgeführt. Der Bundesrat hat vom Bericht Kenntnis genommen und seine Publikation angeordnet. Er ist im Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3011 Bern, erschienen und kann dort gegen Vorauszahlung von Fr. 5.50 auf Postcheckkonto 30-520 bezogen werden.

La perception de la taxe pour le service
dans les cafés et restaurants

Rapport spécial

Sur mandat du Conseil fédéral, la commission fédérale de la consommation a procédé à une enquête sur la perception du service dans les cafés et restaurants. Le Conseil fédéral a pris connaissance du rapport et ordonné sa publication. Il a paru aux éditions de la Feuille officielle suisse du commerce, 3011 Berne, où il peut être obtenu contre versement préalable de fr. 5.50 au compte de chèques postaux 30-520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédação: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Berg- und Sportbahn Adelboden AG, Adelboden

Einladung der Aktionäre zu der

ordentlichen Generalversammlung

für das Geschäftsjahr 1971 auf Samstag, den 17. Juni 1972, 14.30 Uhr, im Bergrestaurant Tschentenalp in Adelboden, mit folgenden Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung 1971.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen:
 - a) Wahl des Verwaltungsrates für eine dreijährige Amtsdauer bis 31. Dezember 1975;
 - b) Ersatzwahl in den Verwaltungsrat;
 - c) Wahl der Kontrollstelle 1972.
6. Orientierung und eventuelle Beschlussfassung über den Bau einer Kläranlage für das Bergrestaurant.
7. Verschiedenes.

Am Sitze der Gesellschaft liegen ab 8. Juni 1972 zur Einsicht der Aktionäre auf: Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle.

Ausweisikarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können von heute an bis 16. Juni 1972 beim Rechnungsführer (Paul Kupferschmid, Kantonbank von Bern, 3612 Steffisburg) oder unmittelbar vor der Versammlung bezogen werden.

Adelboden, den 31. Mai 1972

Der Verwaltungsrat

Den Aktionären wird zur Teilnahme an der Generalversammlung auf der Sesselbahn freie Fahrt gewährt.

Konsumverein St. Gallen

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 19. Juni 1972, abends 8 Uhr, im «Schützengarten» Parterresaal.

Tagesordnung:

1. Wahl der Stimmenzähler.
2. Verlesen des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. November 1971.
3. Jahresbericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates.
4. Bericht und Anträge der Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Anträge der Kontrollstelle.
6. Anträge des Verwaltungsrates betreffend Verteilung des Betriebsüberschusses.
7. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
8. Antrag eines Aktionärs betr. Einberufung einer ausserordentlichen Generalversammlung bis Ende November 1972 zur Entgegennahme eines Berichtes des Verwaltungsrates über die Zukunft der Aktiengesellschaft (Umwandlung oder Liquidation).
9. Allgemeine Umfrage.

Der Bericht der Kontrollstelle und die Jahresrechnung können auf unserem Büro an der Teufenerstr. 15 eingesehen werden. Dasselbe können auch Jahresberichte bezogen werden. Eintrittskarten für die Generalversammlung können Aktionäre von Freitag, den 9. Juni 1972 bis Montag, den 19. Juni 1972 mittags 12 Uhr auf unserem Büro an der Teufenerstr. 15 bestellt werden.

St. Gallen, den 16. Mai 1972

Der Verwaltungsrat

Grand Hotel National AG, Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 16. Juni 1972, 11.00 Uhr, im Grand Hotel National, Luzern.

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates, Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1971.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Verwendung des Gewinnsaldos.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle können vom 6. Juni 1972 an am Sitze der Gesellschaft eingesehen werden.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können bis zum 14. Juni 1972 gegen Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

im Büro des Grand Hotels National
bei der Luzerner Kantonalbank, Luzern
bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern
bei der Bank Falck & Cie., Luzern

Luzern, den 5. Juni 1972

Der Verwaltungsrat

Reichhold Chemie AG, Hausen bei Brugg

Einladung zur Generalversammlung

Wir beehren uns, unsere Aktionäre zur

34. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, 21. Juni 1972, 11.30 Uhr, ins Dolder Grand Hotel in Zürich einzuladen.

Traktanden:

1. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, der Erfolgsrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle über das Geschäftsjahr 1971 und Beschlussfassung darüber.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Statutarische Wahlen:
 - a) Wahl des Verwaltungsrates
 - b) Wahl der Kontrollstelle
5. Diverses.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen liegen zur Einsicht der Aktionäre, ab 9. Juni 1972, am Sitze der Gesellschaft auf.

Der Aktienausweis wird durch Hinterlegung der Titel bei der Gesellschaft oder durch Vorlegung einer Depotscheinung erbracht.

Hausen/Brugg, den 9. Juni 1972

Der Verwaltungsrat der
Reichhold Chemie AG

Formula Selection Fund

In Uebereinstimmung mit § 14.1 des geltenden Fondsreglements hat der Verwaltungsrat der FORMULA SELECTION INC., Panama, beschlossen, das Fondsreglement (Vertragsbedingungen) des FORMULA SELECTION FUND mit sofortiger Wirkung wie folgt neu zu fassen. Gleichzeitig ist die Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich, als Depotbank diesem Vertrag beigetreten:

(deutsche Fassung)

Reglement Vertragsbedingungen

§ 1-2 Zielsetzung und Organisation

§ 1.1 Der Zweck des FORMULA SELECTION FUND (hiernach «der Fonds» genannt) ist die gemeinschaftliche Kapitalanlage in den in § 10 aufgeführten Vermögenswerten unter Einhaltung der für die Anlagepolitik aufgestellten Richtlinien.

1.2 Die Beteiligung am Fonds erfolgt durch Erwerb der auf den Inhaber lautenden Anteilscheine, die in der Form von Zertifikaten über 1, 10 und 100 Anteile ausgegeben werden. Die Anteilscheine werden von der Fondsleitung und der Depotbank unterzeichnet. Anteile mit unterschiedlichen Rechten werden nicht ausgegeben. Mit dem Erwerb von Anteilscheinen anerkennt der Anleger die in diesem Reglement enthaltenen vertraglichen Regelungen.

§ 2.1 Die Leitung des Fonds liegt in den Händen der FORMULA SELECTION INC., Panama City, Republic of Panama (hiernach «die Fondsleitung» genannt).

2.2 Die Verwahrung des Fondsvermögens ist der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich, übertragen (hiernach «Depotbank» genannt). Die Depotbank nimmt am Kollektivanlagevertrag (vergl. § 4.1) teil. Sie ist den Anlegern und der Fondsleitung gegenüber zur Erfüllung der ihr gemäss diesem Reglement und Gesetz übertragenen Aufgaben verpflichtet.

2.3 Die Fondsleitung unterhält einen «ständigen Vertreter» in der Schweiz. Für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland fungiert Schröder, Münchmeyer, Hengst & Co., Bank, Hamburg, Frankfurt, Offenbach, als «Repräsentant» im Sinne des AuslInvestmG.

2.4 Zum Verkauf der Anteilscheine sind ausser Kreditinstituten nur solche Gesellschaften oder Personen befugt, denen die Fondsleitung oder ein von ihr ernannter Generalagent eine entsprechende Ermächtigung erteilt hat.

2.5 Für die Abwicklung von Zahlungen, die von den Anlegern zu leisten oder für sie bestimmt sind, benennt die Fondsleitung geeignete Kreditinstitute als Zahlstellen.

§ 3-7 Die Rechte der Vertragsparteien

§ 3 Der Fonds ist rechtlich kraft Parteivereinbarung als ein Anlagefonds im Sinne der Begriffsbestimmungen des Art. 2 des «Schweizerischen Bundesgesetzes über die Anlagefonds» (AFG) vom 1. 7. 1966 gestaltet. Er ist jedoch kein schweizerischer Fonds, da die Fondsleitung ihren Sitz nicht in der Schweiz hat. Die Fondsleitung (s. § 2.1) und der Fonds unterliegen nicht der schweizerischen oder einer der schweizerischen ähnlichen staatlichen Aufsicht. Für die Auslegung dieses Reglements ist kraft erwähneter Parteivereinbarung das schweizerische Recht und insbesondere das erwähnte Gesetz über die Anlagefonds heranzuziehen.

§ 4.1 Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Anleger einerseits und der Fondsleitung und der Depotbank andererseits werden durch das vorliegende Reglement (Kollektivanlagevertrag) geordnet und kraft Parteivereinbarung schweizerischem Recht unterstellt, insbesondere den Bestimmungen des AFG, soweit sie mit diesem Reglement nicht in Widerspruch stehen.

4.2 Die Fondsleitung hat unter keinen Umständen einen über die Bestimmungen des Art. 16 des Schweizerischen Bundesgesetzes über die Anlagefonds hinausgehenden Anspruch auf Herausgabe des Fondsvermögens (oder von Teilen desselben) an sich selbst oder an ihre Organe.

§ 5.1 Der Fonds steht im treuhänderischen Eigentum der Fondsleitung, die ihn als ein von ihrem eigenen Vermögen getrenntes Sondervermögen treuhänderisch für die Anleger hält.

5.2.1 Anträge zum Kauf von Anteilen (Zeichnungen) lauten entweder auf eine bestimmte Zahl von Anteilen oder auf Anteile im ungefähren Gegenwert des vom Anleger im Zeichnungsschein genannten Anlagebetrags. Im letzteren Fall errechnet die Depotbank die Zahl der gezeichneten Anteile aufgrund des bei Eingang des Auftrages gültigen Ausgabepreises. Die Annahme des Kaufantrages erfolgt durch die Depotbank namens und im Auftrag der Fondsleitung, indem dem Anleger eine Abrechnung über die gezeichneten Anteile zu dem bei Annahme der Zeichnung gültigen Ausgabepreis erstellt wird.

5.2.2 Mit der Annahme der Zeichnung erwirbt der Anleger – unter Vorbehalt des Zahlungseingangs innerhalb der von der Depotbank dem Anleger mitgeteilten banküblichen Valutafrist – eine Forderung gegen die Fondsleitung auf eine der Anzahl der gezeichneten Anteile entsprechende Beteiligung am Vermögen und Ertrag des Fonds. Nach Zahlungseingang wird die Beteiligung unverzüglich dadurch beurkundet, dass Wertpapiere ohne Nennwert (Anteilscheine bzw. Zertifikate, s. § 1.2) die eine der Höhe der Einzahlung entsprechende Anzahl von Anteilen verbrieft, von der Depotbank ausgegeben werden. Diese Anteilscheine werden dem Anleger gemäss seinen Weisungen in der für Wertpapiere banküblichen Form unverzüglich ausgeliefert.

5.3.1 Hat der Anleger die Eröffnung eines «Offenen Investmentkontos im Rahmen von FORMCAP» beantragt, so gelten nach Annahme seines Antrages die nachstehenden Bestimmungen der §§ 5.3.1 bis 5.3.4 als ausdrücklich vereinbart. Nach jeder im Rahmen von Formcap geleisteten Zahlung werden dem Anleger Formula Selection Fund Anteile in entsprechender Höhe unverzüglich dadurch übertragen, dass die Depotbank dem im Namen des Anlegers bei ihr eröffneten Formcap-Konto nach Eingang jeder Zahlung namens und im Auftrag der Fondsleitung eine entsprechende Anzahl von Formula Selection Fund Anteilscheinen gutschreibt. Der Eigentumsübergang an den Anteilscheinen zugunsten des Erwerbers erfolgt durch diese Gutschrift. Diese Anteilscheine werden zum Ausgabepreis am Tage der Zeichnung erworben und abgerechnet. Bruchteilanteile werden bis zur dritten Dezimale errechnet. Als Tag der Zeichnung gilt bei Formcap-Anlagen der Tag des Zahlungseingangs bei der Depotbank. Die dem Formcap-Konto des Anlegers gutschriebenen Anteilscheine werden von der Depotbank als Teil des bei ihr geführten Formcap-Sammeldepots für den Anleger speisenfrei verwahrt. Diese Verwahrung erfolgt getrennt von den übrigen Wertpapierbeständen der Depotbank und muss die jederzeitige Aussonderung der Anteilscheine ermöglichen.

5.3.2 Zum Beweis der Uebertragung von Anteilscheinen im Rahmen von Formcap-Zeichnungen wird dem Anleger nach Eingang jeder Zahlung von der Depotbank ein Kontoauszug zugestellt, aus dem sich der Bruttobetrag der Einzahlung, die diesem Betrag entsprechende Verkaufsgebühr, der geltende Ausgabepreis, die Anzahl der erworbenen Anteilscheine sowie die Gesamtzahl der nunmehr im Eigentum des Anlegers stehenden Anteilscheine ergeben.

5.3.3 Der Anleger kann jederzeit von der Depotbank die Herausgabe der seinem Formcap-Konto gutschriebenen Anteilscheine verlangen. In diesem Fall wird das für ihn eröffnete Formcap-Konto aufgelöst und die dem Anleger gehörenden ganzen Anteilscheine werden ihm entsprechend seinen Weisungen in der für Wertpapiere banküblichen Form unverzüglich ausgeliefert. Steht dem Anleger auch Eigentum an Bruchteilen von Anteilscheinen zu, so gelten diese als im gleichen Zeitpunkt zur Rückgabe gemäss § 5.5 eingereicht, und deren Gegenwert wird dem Anleger unverzüglich von der Depotbank gemäss seinen Weisungen ausgezahlt.

5.3.4 Auf die Kündigung von auf Formcap-Kontos gutschriebenen Anteilscheinen finden die Bestimmungen des § 5.5 Anwendung mit der Massgabe, dass der Depotbank die Zahl der gekündigten Anteile entweder als solche angeben wird (ohne Angabe von Nummern der entsprechenden Anteilscheine), oder in der Form eines festen Betrages, in dessen Gegenwert Anteile gekündigt werden. Darüber hinaus hat der Formcap-Anleger das Recht, einmal jährlich bis zu 90% der auf seinem Formcap-Konto gutschriebenen Anteilscheine gemäss § 5.5, jedoch ohne Angabe der Nummern der zu tilgenden Anteilscheine, zurückzugeben, und innerhalb von 12 Monaten vom Datum der Rückgabe an gerechnet durch Zahlungen an die Depotbank Fondsanteile bis zur Höhe des bei der Rückgabe empfangenen Gegenwerts neu zu zeichnen. Für solche Zeichnungen gilt als Ausgabepreis der am Tag der Zeichnung (siehe oben) geltende Nettowert der Anteile.

5.4 Wird eine Zeichnung oder ein «Antrag auf Eröffnung eines Formcap-Kontos» von der Depotbank namens und im Auftrag der Fondsleitung nicht angenommen, so wird dies dem Anleger unverzüglich mitgeteilt unter gleichzeitiger Rückzahlung etwa bereits geleisteter Zahlungen.

5.5 Gegen Rückgabe seiner Anteilscheine kann der Anleger jederzeit die Auszahlung seines Anteils am Fonds in bar verlangen.

Anteile sind täglich kündbar; die Auszahlung erfolgt speisenfrei gegen Auslieferung der Anteilscheine zu jenem Nettowert, der an dem auf den Tag der Kündigung nächstfolgenden Börsentag (Montag bis Freitag) festgestellt wird, nachdem die als Transfer Agent amtierende Depotbank unter Angabe der Nummern der zu tilgenden Anteilscheine schriftlich benachrichtigt worden ist. Unter Vorbehalt der nachstehend in § 5.6 erwähnten Ausnahme ist die Fondsleitung verpflichtet, die dem Transfer Agent ordnungsgemäss zur Rückgabe eingereichten Anteilscheine zu Lasten des Fondsvermögens zurückzunehmen und deren Gegenwert, berechnet auf Grund des Rücknahmepreises, der am Tag der Rücknahme geltung hat, ohne weitere Abzüge unverzüglich auszusahlen, und zwar gemäss den von Inhaber der zurückgegebenen Anteilscheine diesbezüglich erteilten Weisungen.

5.6 Die Fondsleitung behält sich jedoch vor, nach Zustimmung seitens der Depotbank die Rücknahme erst vorzunehmen, nachdem sie unverzüglich, jedoch unter Wahrung der Interessen aller Anteilhaber, entsprechende Werte des Fondsvermögens veräussert hat. In diesem Fall erfolgt die Rücknahme zu dem dann geltenden Rücknahmepreis.

5.7 «U.S. Persons» (gemäss Section 4920 (a) (4) des US Internal Revenue Code von 1954) sind vom Erwerb der Anteilscheine des Fonds ausgeschlossen. Die Fondsleitung ist berechtigt und verpflichtet, alle zur Einhaltung dieser Vorschrift erforderlichen Massnahmen zu ergreifen.

§ 6.1 Unter Vorbehalt der nachstehend aufgeführten Rechte und Pflichten der Depotbank wird der Fonds von der Fondsleitung selbständig und im eigenen Namen, jedoch ausschliesslich für Rechnung und im Interesse der Anleger verwaltet.

6.2 Die Fondsleitung entscheidet über die Ausgabe von Anteilscheinen sowie über Erwerb und Verkauf von Wertpapieren für den Fonds, über die Höhe der flüssigen Mittel sowie über Währungskursrisikoprüfungen und die allfällige Aufnahme von kurzfristigen Krediten zu Lasten des Fondsvermögens. Sie berechnet den Inventarwert des Fondsvermögens sowie den Ausgabepreis der Anteilscheine. Sie übt alle zum Fonds gehörenden Rechte aus und macht sie geltend.

6.3 Die Fondsleitung kann sich bei der Erfüllung der in § 6.2 genannten Aufgaben von fachlich geeigneten aussenstehenden Persönlichkeiten beraten lassen und diese zu selbständigem Handeln im Namen der Fondsleitung ermächtigen.

§ 7.1 Die Depotbank verwahrt gemäss diesem Reglement das gesamte Fondsvermögen und erfüllt die übrigen Aufgaben einer Depotbank. Etwaige diesem Reglement entgegenstehende Vorschriften ihrer allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nicht anwendbar. Sie besorgt den gesamten Zahlungsverkehr für den Fonds.

Die Depotbank ist allein dafür zuständig, Fondsanteile auszugeben und Anteilscheine darüber zu erteilen sowie Fondsanteile zurückzunehmen.

7.2 Die Depotbank legt die zum Fonds gehörenden Wertpapiere an ihrem Sitz in Zürich in ein gesperrtes Depot. Wertpapiere, die an nicht-schweizerischen Börsen zugelassen sind oder gehandelt werden, kann sie einer Bank mit Sitz in dem Land, an dessen Börse die Wertpapiere zugelassen sind oder gehandelt werden (Drittverwahrer) zur Verwahrung in Sperrdepots anvertrauen, falls sie aus der Drittverwahrung allein befreit wird, der Drittverwahrer daran kein Eigentum erwirbt und kein Pfändrecht geltend machen kann, die Wertpapiere in einem Konkurs des Drittverwahrers nicht zur Konkursmasse gezogen werden können und die Wertpapiere auch ausserhalb des Konkurses nicht dem Zugriff etwaiger Gläubiger des Drittverwahrers unterliegen. Ein Zurückbehaltungsrecht des Drittverwahrers ist auf solche Gebührenforderungen zu beschränken, die mit Bezug auf die Drittverwahrung entstanden sind. Die Depotbank ist für die Beobachtung der erforderlichen Sorgfalt bei der Auswahl dieser Drittverwahrer verantwortlich. Die Depotbank besorgt, namens und im Auftrag der Fondsleitung, die Ausgabe und Rücknahme der Anteilscheine. Die Depotbank darf Anteilscheine nur ausgeben, wenn der Kaufpreis bei ihr eingekassiert ist. Der Ausgabepreis für Anteilscheine abzüglich der Verkaufsgebühr wird von der Fondsleitung auf einem für den Fonds eingerechneten gesperrten Konto verbucht. Das gleiche gilt für den Kaufpreis aus dem Verkauf von Wertpapieren, Bezugsrechten und sonstigen Rechten, die zum Fonds gehören, für die Erträge von solchen Wertpapieren und sonstige Erträge sowie für alle übrigen Barmittel des Fonds.

7.3 Aus den gesperrten Konten oder Depots führt die Depotbank auf Weisung der Fondsleitung die Bezahlung des Kaufpreises beim Erwerb von Wertpapieren, Bezugsrechten oder sonstigen Rechten, die Lieferung beim Verkauf von Wertpapieren oder Bezugsrechten und die Zahlung des Rückkaufpreises bei der Rücknahme von Anteilen durch. Die Depotbank darf Wertpapiere oder den Kaufpreis nur Zug um Zug gegen Erhalt des Gegenwertes freigeben. Die Depotbank hat die Berechnung des Nettoinventarwertes des Fondsvermögens und des Nettowertes pro Anteil mit banküblicher Sorgfalt zu überprüfen. Die Depotbank hat dafür zu sorgen, dass das Fondsreglement in Bezug auf das Fondsvermögen eingehalten wird. Sie hat die Verpflichtung, Weisungen der Fondsleitung zu widersprechen oder nicht auszuführen, wenn damit gegen die einschlägigen Rechtsvorschriften, Verträge oder den Prospekt verossen werden würde. Die Depotbank sorgt dafür, dass der Erwerb von Wertpapieren und Bezugsrechten für den Fonds höchstens zum Tageskurs, die Veräusserung mindestens zum Tageskurs erfolgt. Sofern ein Tageskurs nicht zugrunde gelegt werden kann, darf die Depotbank Geschäfte für den Fonds nur ausführen, wenn sie der Ueberzeugung ist, dass der in das Fondsvermögen fließende Gegenwert nicht in einem offensichtlichen Missverhältnis zur Leistung des Fonds steht.

Die Depotbank hat die Ordnungsmässigkeit von Optionsgeschäften zu überwachen.

7.4 Die Depotbank hat dafür zu sorgen, dass bei den für gemeinschaftliche Rechnung der Anteilinhaber getätigten Geschäften der Gegenwert Zug um Zug in ihre Verwahrung gelangt.

7.5 Die Depotbank darf der Fondsleitung aus den zum Fonds gehörenden Konten nur die ihr nach diesem Reglement für die Verwaltung des Fonds zustehende Vergütung und den ihr zustehenden Ersatz von Aufwendungen auszahlen. Die ihr selbst für die Verwahrung des Fondsvermögens zustehende Vergütung und den ihr zustehenden Ersatz von Aufwendungen darf sie nur mit Zustimmung der Fondsleitung entnehmen.

7.6 Die Depotbank wird durch dieses Reglement ausdrücklich berechtigt und verpflichtet, im eigenen Namen Ansprüche der Anteilinhaber gegen die Fondsleitung, deren Organe, oder eine frühere Depotbank geltend zu machen sowie im eigenen Namen das Fondsvermögen gegen widerrechtlichen Zugriff von Dritten zu schützen und geeignete prozessuale Massnahmen zu ergreifen, wenn in das Fondsvermögen wegen eines Anspruchs vollstreckt wird, für den das Fondsvermögen nicht haftet, das Aussonderungsrecht gemäss Art. 17 AFG geltend zu machen und die Interessen der Anteilinhaber zu wahren, falls die Fondsleitung ihre Tätigkeit aus irgendeinem Grunde einstellt oder handlungsunfähig wird. Hierzu ist die Depotbank für die Dauer des Vertrages und bis zum Abschluss einer allfälligen Liquidation des Fonds von den Vertragsparteien unwiderruflich ermächtigt. Hierfür kann die Depotbank vom Fonds eine angemessene Vergütung und Ersatz der ihr entstehenden Aufwendungen verlangen. Richten sich Ansprüche im Sinne von Satz 1 gegen die Fondsleitung oder deren Organe und unterliegen diese, so sind die Fondsleitung bzw. deren Organe anstelle des Fonds ersatzpflichtig.

§ 8-9 Inventarwert, Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile

§ 8.1 Der Nettowert eines Anteils wird durch Teilung des Inventarwerts des am Tage der Berechnung vorhandenen Fondsvermögens durch die Zahl der umlaufenden Anteile ermittelt.

Der täglich berechnete Nettowert eines Anteils gilt bis 12 Uhr MEZ des nächsten Berechnungstages.

8.2 Der Inventarwert des Fondsvermögens entspricht dem Verkehrswert des Fondsvermögens abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds, in denen Verwaltungsgebühren, Rückstellungen für allfälliges Erfolgshonorar und sonstige aufgelaufene Kosten enthalten sind.

Als Verkehrswert von kotierten oder regelmässig ausserbörslich gehandelten Wertpapieren gilt der letzte Kurs (Schlusskurs), zu dem am letzten Börsentag vor dem Zeitpunkt der Berechnung des Inventarwertes Umsätze stattgefunden haben. Wurde ein Wertpapier an diesem Tage nicht gehandelt, so wird der Kurs in der Mitte zwischen dem Geld- und Briefkurs (Mittelkurs) oder ein von der Depotbank festzusetzender Verkehrswert der Berechnung zugrunde gelegt.

§ 9.1 Anteile werden zum Nettowert zuzüglich der in § 12.1 ausgewiesenen Verkaufsgebühr ausgegeben. Sollten Sparpläne in Zukunft angeboten werden, so wird höchstens ein Drittel von jeder der für das erste Jahr vereinbarten Zahlungen für die Deckung von Kosten verwendet. Die restlichen Kosten werden in diesem Fall auf alle späteren Zahlungen gleichmässig verteilt.

9.2 Der Rücknahmepreis eines Anteils entspricht seinem Nettowert.

§ 10 Richtlinien der Anlagepolitik

§ 10.1 Das Fondsvermögen darf nur in Aktien, anderen Kapitalanteilen, Genussscheinen, Wandel- und Optionsanleihen, Optionszertifikaten, Obligationen von Gesellschaften sowie in Anleihen oder Schuldscheinen öffentlich-rechtlicher Schuldner angelegt werden. Die Anlagen haben in der Regel in Titeln zu erfolgen, die an einer amtlichen Börse gehandelt werden; Titel, die nicht zum Börsenhandel zugelassen sind, für die jedoch sonstwie ein geregelter Markt besteht, dürfen in Ausnahmefällen ebenfalls erworben werden. Der Erwerb von Titeln darf höchstens zum Tageskurs, die Veräusserung zum mindestens zum Tageskurs erfolgen. Unbeschadet dessen können – unter Einhaltung des nachstehenden Verbotes von Leerverkäufen – Geschäfte in Kauf- und Verkaufsoptionen (zum Beispiel puts and calls) auf börsengängige Wertpapiere getätigt werden, wobei der Erwerb von Kauf- und Verkaufsoptionen 5% des jeweiligen Fondsvermögens nicht übersteigen darf. Nicht mehr als 10% des Fondsvermögens, zum Verkehrswert im Zeitpunkt des Kaufs berechnet, dürfen (vorbehaltlich der Ausübung von Bezugsrechten) in Titeln der gleichen Gesellschaft angelegt werden, wobei diese nicht mehr als 10% des Kapitals dieser Gesellschaft ausmachen dürfen. Für den Kauf von Staatsanleihen und staatlich garantierten Anleihen gelten diese Einschränkungen nicht. Mit Ausnahme der Vereinigten Staaten dürfen in einem einzelnen Land nicht mehr als 35% des Fondsvermögens investiert werden.

Der Erwerb und das Halten von Anteilen anderer Investmentvermögen, die nach dem Grundsatz der Risikomischung in Wertpapieren oder Grundstücken angelegt sind, von Wertpapieren, deren Veräusserung auf Grund vertraglicher Vereinbarungen irgendwelchen Beschränkungen unterliegen, sowie Geschäfte zu Lasten des Fondsvermögens, die den Verkauf von nicht zum Fondsvermögen gehörenden Wertpapieren zum Gegenstand haben; sind untersagt; das gleiche gilt für Anlagen in Warenpapieren sowie in von der Fondsleitung oder ihr nahestehenden Gesellschaften ausgegebenen Wertpapieren.

10.2 Das Zins- und Dividendeneinkommen, sonstige Erträge sowie Veräusserungsgewinne werden im Fonds reinvestiert.

10.3 Die zum Fondsvermögen gehörenden Wertpapiere und Forderungen dürfen nicht verpfändet oder sonstwie belastet, zur Sicherung übereignet oder abgetreten werden.

Unbeschadet dessen können in besonderen Fällen für kurze Zeit Kredite zu Lasten des Wertpapiervermögens bis zur Höhe von 10% des Wertpapiervermögens aufgenommen werden, sofern die Depotbank den für solche Kredite vereinbarten Darlehensbedingungen zustimmt.

10.4 Die in Bankguthaben gehaltenen flüssigen Mittel dürfen 20% des Fondsvermögens nicht übersteigen. Für Anlagen in staatlichen Geldmarktpapieren gilt diese Beschränkung nicht.

10.5 Zur Sicherung eines möglichst weiten Ideeneinzugsgebietes können Börsenaufträge grundsätzlich jeder Bank bzw. jedem Broker erteilt werden, deren Antragsung sich der Fonds bei der Erarbeitung einer Anlageposition bediente, soweit hierdurch keine zusätzlichen Kosten, z. B. durch doppelte Börsenprovisionen, entstehen.

§ 11 Rechenschaftsablage

§ 11.1 Das Rechnungsjahr des Fonds läuft jeweils vom 1. Oktober bis zum 30. September.

11.2 Die Rechnungseinheit ist der Schweizer Franken.

11.3 Die Fondsleitung veröffentlicht halbjährlich Rechenschaftsberichte mit detaillierter Vermögensaufstellung, Hinweisen auf Veränderungen gegenüber dem vorausgegangenen Bericht, Angaben über den Unterschied der Anzahl der ausgegebenen und zurückgenommenen Anteilscheine und Anteilbewertung. Der Jahresbericht wird darüber hinaus eine nach der Art der Aufwendungen und Erträge gegliederte Aufwands- und Ertragsrechnung beinhalten. Der Jahresbericht wird spätestens vier Monate nach Schluss des Geschäftsjahres und der Halbjahresbericht spätestens zwei Monate nach dem Ende des Geschäftshalbjahres veröffentlicht.

11.4 Die Berichte werden von einer angesehenen, unabhängigen Revisionsgesellschaft, deren Name im jeweils geltenden Prospekt genannt wird, geprüft. Die Prüfungsbestätigung wird den Berichten beigelegt.

11.5 Die Berichte werden jenen Anlegern, deren Anschrift der Fondsleitung bekannt ist, von der Fondsleitung oder deren Beauftragten zugesandt. Die jeweils geltenden Ausgabe- und Rücknahmepreise werden in führenden Zeitungen veröffentlicht.

§ 12 Verwaltungskosten und sonstige Aufwendungen

§ 12.1 Der Fondsleitung stehen für ihre Tätigkeit ausschliesslich folgende Vergütungen zu:

a) ein Erfolgshonorar von 10% der jeweils per 30. September festgestellten, aber dem Marktdurchschnitt liegenden Wertentwicklung des Inventarwerts des Fondsvermögens. Für die Berechnung des Marktdurchschnitts gelten der Dow Jones Industrial Index für den in der westlichen Hemisphäre verwalteten Teil des Fondsvermögens und der Allgemeine Index des Eurosyndicats für den in der östlichen Hemisphäre verwalteten Teil des Fondsvermögens. Sind mehr als 10% des Fondsvermögens in Japan investiert, so gilt hierfür als Vergleichsmassstab der Tokyo Stock Exchange (T.S.E.) Stock Price Index. Rückstellungen bezüglich des Erfolgshonorars werden monatlich vorgenommen und werden in der Vermögensaufstellung ausgewiesen. Die Auszahlung erfolgt nach Abschluss der Prüfung des Jahresberichtes durch die Revisionsstelle. (Bei Wegfallen vertriebsrechtlicher Voraussetzungen für das unter a) erwähnte Erfolgshonorar kann die Gesellschaft beschliessen, diesen Teil der ihr zustehenden Vergütungen durch eine Anlagebetriebsgebühr von 1/25% pro Monat, berechnet auf den jeweiligen Inventarwert des Fondsvermögens, zu ersetzen. Ein entsprechender Beschluss wird mit Beginn des folgenden Geschäftsjahres wirksam und ist unwiderruflich.)

b) Eine Verwaltungsgebühr von 1/25% pro Monat, berechnet auf den jeweiligen Inventarwert des Fondsvermögens.

c) die bei der Ausgabe von Anteilen erhobene Verkaufsgebühr, die maximal 9,29% des Nettoanlagebetrages (entspricht 8,5% des Bruttoanlagebetrages) ausmacht. Bei grösseren Zeichnungen ermässigt sich die Verkaufsgebühr wie folgt:

Bruttoanlage (sFr.)	Ausgabeaufschlag auf die Nettoanlage	Abzug von der Bruttoanlage
unter 40 000	9,29%	8,50%
über 40 000	8,11%	7,50%
über 100 000	6,95%	6,50%
über 250 000	5,82%	5,50%
über 500 000	4,71%	4,50%
über 1 000 000	3,63%	3,50%
über 2 000 000	2,56%	2,50%

12.2 Die Depotbank hat Anspruch auf folgende Vergütungen und Entschädigungen, die sie mit Zustimmung der Fondsleitung dem Fondsvermögen direkt belastet:

a) 1,25 %/p.a. berechnet monatlich auf das Nettofondsvermögen, zahlbar jeweils am Quartalsende

b) sFr. 10.- für jede Ausgabe oder Rücknahme von Anteilscheinen (ohne Rücksicht auf die Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Anteilscheine)

c) Ersatz von Spesen und Ausgaben, die ihr in Erfüllung ihrer vertraglichen Obliegenheiten entstehen. Für ein allfälliges Tätigwerden im Rahmen von § 7.6 kann die Depotbank vom Fonds eine angemessene Vergütung und Ersatz der ihr entstandenen Aufwendungen verlangen.

Richtet sich ein Anspruch im Sinne von § 7.6, Satz 1, gegen die Fondsleitung oder deren Organe und unterliegen diese, so sind die Fondsleitung bzw. deren Organe anstelle des Fonds ersatzpflichtig.

12.3 Kosten im Zusammenhang mit dem Wertpapierhandel, der Währungskurssicherung, dem Druck und Versand der für die Anteilseigner bestimmten Rechenschaftsberichte, der Buchhaltung und der Tätigkeit der Revisionsgesellschaft, des «Repräsentanten» und des «ständigen Vertreters», der Veröffentlichung von für die Anleger bestimmten Mitteilungen sowie alle den Anlagefonds betreffenden Rechtskosten und ähnlichen Gebühren werden, mit Zustimmung der Depotbank, dem Fondsvermögen direkt belastet oder der Fondsleitung gegen entsprechenden Nachweis erstattet.

Abgaben und Steuern, welche auf Grund des schweizerischen Domizils der Depotbank im Zusammenhang mit der Ausgabe von Anteilen zu entrichten sind (eigenössische Emissionsabgabe von 0,6% vom Ausgabepreis), werden mit Zustimmung der Depotbank dem Fondsvermögen belastet.

§ 13-16 Sonstige Bestimmungen

§ 13.1 Der Fonds besteht auf unbestimmte Zeit. Vorbehaltlich der Bestimmungen der §§ 14.3 und 14.4 gelten für die Auflösung des Fonds die auf Kündigung der Fondsleitung oder der Depotbank bezüglichen Bestimmungen des Art. 28 AFG. Die Bestimmungen der Art. 29 und 30 AFG finden sinngemässe Anwendung.

13.2 Wird der Fonds aufgelöst, so bleiben die Depotbank und die Fondsleitung bis zum Abschluss der Liquidation zur Erfüllung ihrer Obliegenheiten gemäss den Bestimmungen dieses Vertrages verpflichtet. Die Auflösung des Fonds ist im Schweizerischen Handelsamtsblatt dreimal und je einmal in Zeitungen mit nationaler Verbreitung der wichtigsten Länder in denen die Fondsanteile öffentlich vertrieben werden, zu publizieren. Die Rechtswirksamkeit der Auflösung wird nicht dadurch berührt, dass die Publizierung wegen höherer Gewalt nicht vorschriftsgemäss erfolgt.

§ 14.1 Sofern die Fondsleitung eine Aenderung der in diesem Reglement niedergelegten Vertragsbedingungen (ausgenommen §§ 2.2 und 2.3) für geboten hält, kann sie mit Zustimmung der Depotbank und des «Repräsentanten» entsprechende Beschlüsse fassen, die mit ihrer Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowohl den derzeitigen als zukünftigen Anlegern gegenüber rechtswirksam werden. Eine entsprechende Unterrichtung der Anleger hat spätestens im nächsten Halbjahres- oder Jahresbericht zu erfolgen.

14.2 Eine Kündigung des Vertrages mit dem «Repräsentanten» seitens der Fondsleitung sowie die Einsetzung eines anderen «Repräsentanten» bedürfen der Zustimmung der Depotbank.

14.3 Mit Zustimmung des «Repräsentanten» kann die Fondsleitung die Depotbank durch eingeschriebenen Brief und unter Einhaltung einer sechsmonatigen Kündigungsfrist jeweils auf das Ende eines Geschäftsjahres des Fonds von der Erfüllung ihrer Obliegenheiten befreien. Die Befreiung der Depotbank von ihren Obliegenheiten wird erst wirksam, wenn die Fondsleitung die Voraussetzungen für eine Aushändigung des Fondsvermögens an eine andere Depotbank geschaffen hat, die den Anforderungen des deutschen Gesetzes über den Vertrieb ausländischer Investmentanteile vom 28. Juli 1969 entspricht, und das Fondsvermögen dieser neuen Depotbank nach deren Beitritt zum vorliegenden Vertrag mit Zustimmung des «Repräsentanten» übertragen ist.

14.4 Die Depotbank kann der Fondsleitung jederzeit durch eingeschriebenen Brief mitteilen, dass sie wünscht, von der Erfüllung ihrer Obliegenheiten gemäss diesem Vertrag befreit zu werden. Gelingt es der Fondsleitung nicht, innerhalb einer Frist von längstens 9 Monaten nach Zustellung des eingeschriebenen Briefes der Depotbank die Voraussetzungen einschliesslich der Zustimmung des «Repräsentanten» für eine Aushändigung des Fondsvermögens an eine andere Depotbank, die den Anforderungen des in § 14.3 erwähnten deutschen Gesetzes entspricht, zu schaffen, so kann die Depotbank unter Einhaltung einer dreisigntägigen Kündigungsfrist diesen Vertrag kündigen. Sie ist in diesem Fall berechtigt, die entsprechenden Publikationen rechtsverbindlich von sich aus vorzunehmen. Nach Ablauf der Kündigungsfrist muss die Fondsleitung das Fondsvermögen auf Weisung und unter Aufsicht der Depotbank interessenswährend veräußern und das Liquidationsergebnis gegen Rückgabe der Anteilscheine verteilen.

14.5 Die Allgemeingültigkeit und Fortdauer dieses Vertrages werden durch einen allfälligen Wechsel des «Repräsentanten» oder der Depotbank nicht berührt.

§ 15 Im Vertriebsbereich des Fonds gelten die Vorschriften der jeweils einschlägigen Landesgesetze über die gerichtliche und aussergerichtliche Vertretungsbefugnis der von der Fondsleitung ernannten Vertreter bzw. Repräsentanten sowie über den an ihrem Sitz bestehenden Gerichtsstand.

Für die Auslegung des vorliegenden Reglements gilt kraft ausdrücklicher Parteivereinbarung das schweizerische Recht.

§ 16 Für die Auslegung des Fondsreglements gilt die Fassung in der jeweiligen Landessprache; in der Schweiz ist die deutsche Fassung massgeblich.

Zürich/Panama, den 28. April 1972

Depotbank:
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft

Fondsleitung:
Formula Selection Inc.

Hinweis: Im Vergleich zum bisher geltenden Reglement sind in der mit dieser Veröffentlichung rechtswirksam gewordenen Neufassung des Reglements die folgenden Paragraphen geändert oder neu gefasst oder an Stelle von weggefallenen Paragraphen getreten: §§ 1.2 / 2.2 / 3 / 4.1 / 5.1 / 5.2.1 / 5.2.2 / 5.3.1 / 5.3.2 / 5.3.3 / 5.3.4 / 5.4 / 5.5 / 5.6 / 5.7 / 7.1 / 7.2 / 7.3 / 7.4 / 7.5 / 7.6 / 8.1 / 8.2 / 9.1 / 9.2 / 10.1 / 10.2 / 10.3 / 12.1 / 12.2 / 12.3 / 13.1 / 13.2 / 14.1 / 14.2 / 14.3 / 14.4 / 14.5 / 15.

Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit SGH

8039 Zürich, Postfach, Gartenstrasse 25

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung

der Schweizerischen Gesellschaft für Hotelkredit SGH auf Montag, den 19. Juni 1972, 15 Uhr, im Carlton Elite Hotel, Bahnhofstrasse 41, Zürich.

Traktanden:

1. Jahresbericht pro 1971.
2. Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1971 sowie der Bilanz per 31. Dezember 1971.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung 1971.
5. Entlastung der Verwaltung.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht für das Jahr 1971 liegen am Sitz der Gesellschaft den Mitgliedern zur Einsichtnahme auf.

Zürich, Juni 1972

Namens der Verwaltung der SGH:
Der Präsident: W.F. Siegenthaler

Société Suisse de Crédit Hôtelier SCH

8039 Zurich, Case postale, Gartenstrasse 25

Convocation à la 5^e assemblée générale ordinaire

de la Société Suisse de Crédit Hôtelier SCH pour lundi, le 19 juin 1972, à 15 h., au Carlton Elite Hotel, Bahnhofstrasse 41, Zurich.

Ordre du jour:

1. Rapport annuel pour 1971.
2. Comptes annuels et rapport de l'organe de contrôle.
3. Adoption du compte de profits et pertes pour 1971 ainsi que du bilan au 31 décembre 1971.
4. Décisions relatives à l'affectation du résultat du compte annuel 1971.
5. Décharge aux administrateurs.
6. Elections.
7. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de l'organe de contrôle ainsi que le rapport de gestion pour l'année 1971 sont déposés au siège de la société où les associés peuvent les consulter.

Zurich, juin 1972

Au nom de l'administration de la SCH:
Le président: W.F. Siegenthaler

AG Drahtseilbahn Unterwasser—Iltios

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 21. Juni 1972, 15 Uhr, im Hotel Sternen, Unterwasser

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Rechnungen 1971.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Verschiedenes.

Gegen schriftliche Angabe ihrer Aktiennummern bis spätestens 15. Juni 1972 erhalten die Aktionäre von der Betriebsleitung DUI, Postfach 24, 9657 Unterwasser, eine Zutrittskarte als Stimmfähigkeitsausweis sowie den Geschäftsbericht samt Rechnungen 1971. Die Zutrittskarte gilt am 21. Juni 1972 zur freien Fahrt auf der DUI.

Der Verwaltungsrat

Aloma SA, Chêne-Bourg

Les actionnaires d'Aloma SA, à Chêne-Bourg, sont convoqués à la

10^e assemblée générale ordinaire

qui aura lieu au siège de la société, 39, rue Peillonex, à Chêne-Bourg, le mardi 27 juin 1972, à 11 h.

Ordre du jour:

1. Procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Rapport de gestion et comptes de l'exercice 1971.
3. Rapport de l'organe de contrôle.
4. Approbation des comptes.
5. Décharge aux administrateurs.
6. Divers.

Les pièces prévues à l'article 22 des statuts peuvent être consultées au siège de la société dès le 16 juin 1972.

Le conseil d'administration

Hotelgesellschaft Zimmermann in Zermatt AG

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, 24. Juni 1972, vormittags 10.30 Uhr, im Hotel National in Zermatt.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1970/1971.
2. Bericht der Kontrollstellen und Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Gegen Ausweis des Aktienbesitzes können die Zutrittskarten bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Brig, bis am 22. Juni 1972 bezogen werden.

Jahresrechnung und Bilanz können durch die Aktionäre ab 10. Juni 1972 am Sitz der Gesellschaft in Zermatt eingesehen werden.

Der Verwaltungsrat

Mewalux AG, Zürich

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 19. Juni 1972, 17 Uhr, im Gasthaus Schwanen, 5634 Merenschwand AG.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 21. Juni 1971.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung 1971.
4. Décharge-Erteilung an die Geschäftsorgane.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung, der Jahresbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Stimmrechtsausweise werden im Versammlungslokal ausgegeben und zwar gegen Vorlage der Aktien oder einer Bank-Depotklärung.

Zürich, den 6. Juni 1972

Der Verwaltungsrat

Montecatini-Edison S.p.A.

Inhabertifikate des Schweizerischen Bankvereins in Zürich

Den Aktionären der Montecatini-Edison wird vom 5. bis 23. Juni 1972 die Möglichkeit geboten, in Italien eine 7%-Wandelanleihe Mediobanca 1972/87 im Betrage von 30 Milliarden Lire, zum Emissionspreis von 100% zu zeichnen. Diese Titel können in Aktien der FINGEST gewandelt werden.

Besitzer der durch uns ausgegebenen Inhabertifikate Montecatini-Edison, welche sich an dieser Emission zu beteiligen wünschen, werden gebeten, die Coupons Nr. 5 ab ihren Titeln bis zum 16.6.72 dem Schweizerischen Bankverein in Zürich einzureichen. Wir werden ihnen hierauf die von den Originaltiteln abgetrennten Bezugsrechte bei den von ihnen bestimmten Banken in Italien, unter Belastung der uns entstehenden Kosten, zur Verfügung stellen.

Die nach dem vorerwähnten Datum nicht ausgeübten Bezugsrechte werden wir bestmöglich verkaufen, und einen allfälligen Nettoerlös gegen Ablieferung des Coupons Nr. 5 an unseren Schalter in bar ausbezahlen. Nähere Angaben über diese eventuelle Ausschüttung werden wir später bekannt geben.

Schweizerischer Bankverein

Tanutra AG, Basel

Die Generalversammlung vom 31. Mai 1972 hat eine

Dividende von 5% brutto

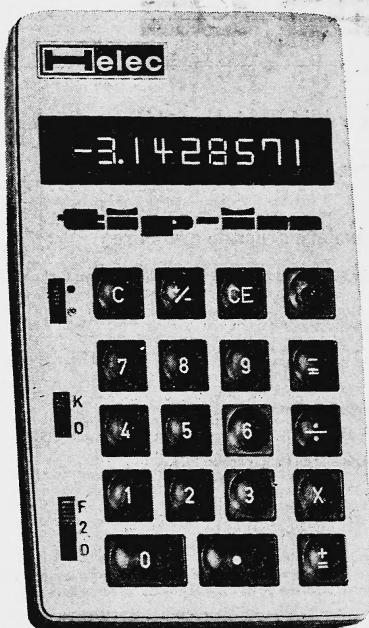
= Fr. 50.- pro Aktie, oder nach Abzug der Verrechnungssteuer = Fr. 35.- netto, beschlossen.

Die Auszahlung erfolgt gegen Abgabe des Coupons Nr. 6 am Sitz unserer Gesellschaft.

Basel, den 1. Juni 1972

Der Verwaltungsrat

Die echte SENSATION der Hannover-Messe 1972 HELEC tip-in Elektronischer TASCHENRECHNER aus westdeutscher Fabrikation



(Originalgrösse)

HELEC bringt als erster deutscher Hersteller einen in seinen Abmessungen vernünftigen elektronischen Taschenrechner in moderner Form auf den Markt. Mit 80 x 135 x 24 mm und einem Gewicht von nur 265 g ist hier wohl das Optimum erreicht, was von der Handlichkeit her und für den Bedienungskomfort sinnvoll erscheint.

Wir haben bei diesem Rechner — aufgrund unserer Erfahrungen mit kleinen nachladbaren Akkus — bewusst auf den Einbau dieser Stromquelle verzichtet, um tatsächlich vom Netz unabhängig zu sein. Mit 5 handelsüblichen 1,5-Volt-Kleinbatterien (wie bei Transistorradios), erzielen sie Dauerrechenzeiten von ca. 16 Stunden. Keine Aufladezeiten von 4 bis 24 Stunden erforderlich, Batteriewechsel in 20 Sekunden. Über ein preiswertes SEV-geprüftes Netzgerät (Fr. 45.—) lässt sich der Taschenrechner auch aus der Steckdose betreiben.

Die technischen Daten offenbaren die Vielseitigkeit dieses echten Taschenrechners:

Alle 4 Rechenarten, gemischtes Rechnen, Kettenoperationen, Konstantenwerk, Fest- und Fließkommatautomatik, kaufmännische 5/4-Rundungsautomatik, Vorzeichenwahl, Potenzieren, Prozentrechnung, Überlaufanzeige, Null-Stellung beim Einschalten, Vornullunterdrückung.
8 + 1stellige Leuchtdiodenanzeige und Batteriezustandsanzeige.

Garantie und Service werden bei uns gross geschrieben. Wir beschäftigen 8 ausgebildete Elektroniker. In der Schweiz haben wir bereits mehrere Tausend elektronische Tischrechner verkauft und verfügen über grosse technische Erfahrung.

Fr. 845.-

inkl. Batterien und Schutzzeui
Ersatzbatterien Fr. 1.80 per Stück

Generalvertretung für die Schweiz:

@ allorgan ag

General-Guisan-Str. 52, 5001 Aarau
Telefon 064 - 24 56 78 Telex 68 301
ab Sommer 1972: 064 - 81 35 35

Masse: 24 mm hoch, 80 mm breit, 135 mm lang
Gewicht: 265 Gramm leicht inkl. Batterien
Garantie: 12 Monate

COUPON an Allorgan AG, Postfach, 5001 AARAU
Senden Sie uns für 5 Tage unverbindlich auf Probe
1 Elektronischer Taschenrechner HELEC Tip-in

Firma:

Sachbearbeiter: Telefon:

Seit mehr als 10 Jahren



Mit 100% reinen Flüssigkonzentraten
daher beste Getränkequalitäten

SPEZIALKAFEEEMASCHINEN mit einer Stundenleistung bis zu 1000 Tassen Frischkaffee möglich. Die richtige Zweitkaffeemaschine für Stossbetrieb, Bankette, Frühstücksausgabe. Tassenportioniert, Fließendkaffee, separat Heisswasser. (Kaffee LUZ)

FRISCHGETRÄNKE-VOLLAUTOMATEN mit Becherautomat — Heissgetränke bis zu 90° C einstellbar — Kaltgetränke, gekühlt, reine Fruchtsaftlimonaden, ohne Kohlensäure. (Kein Flaschenproblem)

Druckknopfsystem — pro Tassen-/Becherportionen in ca. 2 Sekunden, also in Olympiazzeit. **MOCCOMATEN** für Selbstbedienung/Geldeinwurf/Jetons für alle Wünsche. Zählwerke kontrollieren alles.

Problemlose Bedienung — absolut betriebssicher — seriöser Service für die ganze Schweiz.

MOCCOMATEN im OPERATING. Bei Grossensätzen stellen wir Automaten und führen den gesamten Getränke-service in eigener Regie.

MOCCOMAT

Spezialkaffeemaschinen
Frischgetränkautomaten
Fildern, Ebikon
Tel. 041 - 36 71 17

R. Senn, Zürich
Automaten
Johannesgasse 6
Tel. 01 - 44 85 22

Eidgenössische Warenumsatzsteuer

Ausgabe Dezember 1971

Die nunmehr gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 3.- (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann.

Um Irrtümern zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, 3011 Bern

Verreries de Moutier, Société Anonyme, Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

lundi 26 juin 1972, à 12 h., à l'Hôtel Oasis, à Moutier.

Ordre du jour:

1. Lecture du procès-verbal.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1971.
3. Rapport du vérificateur des comptes.
4. Délibération sur ces deux rapports.
5. Décharge au conseil d'administration et au vérificateur.
6. Nominations statutaires.
7. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 16 juin 1972, au siège de la société, ainsi qu'à l'Union de Banques Suisses à Neuchâtel. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôts des actions ou justification de leur possession, jusqu'au 22 juin 1972.

Moutier, le 1^{er} juin 1972

Le conseil d'administration

Aménagements Touristiques du Val Ferret SA

Convocation

Les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le vendredi 16 juin 1972, à 20 heures, à l'hôtel de l'Union, à Orsières.

Ordre du jour:

1. Augmentation du capital social.
2. Modification de l'art. 5 des statuts.

Le nouveau texte des statuts proposés, est à la libre disposition des actionnaires auprès du secrétaire de la société Mr. Gratien Thétaz, bureau MO, à Orsières.

Les anciens actionnaires se légitimeront en produisant à l'entrée de l'assemblée le coupon 3 b, à détacher de chaque action.

Orsières, le 31 mai 1972

Le conseil d'administration

Luxor - Alpha

Dès le 15 juin 1972, il sera procédé au remboursement final des bons de jouissance au prix de Fr. 100.-.

Domicile de paiement: Banque Romande, 8, bd. du Théâtre, Genève

«Patinoire d'Ajoie» SA

Convocation à l'assemblée générale constitutive

mardi, 20 juin 1972, à 20 h. 15, à Porrentruy, Halle de gymnastique municipale.

Ordre du jour:

1. Exposé général du président de séance.
2. Constatation de la souscription et de la libération du capital-social.
3. Adoption des statuts.
4. Nomination des organes de la société.
5. Décision de principes au sujet de l'augmentation du capital social.

Chaque actionnaire doit justifier de son droit de vote en produisant sa quittance de libération.

Société anonyme des Chocolats de Montreux Séchaud & fils

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 15 juin 1972, au siège social, à 17 h. 30.

Ordre du jour:

1. Opérations statutaires.
2. Election du conseil d'administration et des vérificateurs des comptes.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, dès le 15 juin 1972. Les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer au siège social.

Montreux, le 1^{er} juin 1972

Le conseil d'administration

Télécabine les Diablerets-Isenau

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

vendredi 16 juin 1972, à 15 h. 15, au restaurant d'Isenau, aux Diablerets, liste de présence dès 14.30, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Les comptes et le rapport de gestion de l'exercice 1971 seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 6 juin 1972, à la Direction du Chemin de Fer Aigle-Sépey-Diablerets, à Aigle.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 14 juin 1972 auprès de la Banque Cantonale Vaudoise, du Crédit Foncier Vaudois, de la Société de Banque Suisse et de la direction de la Société, à Aigle.

Aigle, le 1^{er} juin 1972

Le conseil d'administration

P.S. Les cartes d'admission donnent droit au libre parcours sur le chemin de fer ASD et la télécabine le jour de l'assemblée.

Aufruf

Die Sparhefte Nrn. 5808, 10272, 10739, 11582, 15644, 15885 der Amtersparniskasse Oberhasli, Meiringen, werden vermisst.

Die Gläubigerin wird diese gemäss Artikel 90 OR enträften und über die Guthaben verfügen, sofern die allfälligen Inhaber der Sparhefte diese nicht innert 3 Monaten der unterzeichneten Bank vorlegen und ihr besseres Recht nachweisen.

Meiringen, den 31. Mai 1972

Amtersparniskasse Oberhasli
3860 Meiringen

Es wird vermisst:

Fr. 13 638.45, Einlageheft Nr. 3006 der Metro Bank, Zürich, lautend auf Herrn Aus der Au, Haltingerstrasse 92, Basel.

Der allfällige Besitzer dieses Einlageheftes wird aufgefordert, dasselbe bis spätestens 30. Juni 1972 der Metro Bank in Zürich vorzulegen, andernfalls wird es für kraftlos erklärt.

31. Mai 1972

Metro Bank

A vendre

3 bahuts à cartes perforées, Vidmar. Dimensions env. 1060 x 2320 x 800 mm. Tables de travail coulissantes. 3 tiroirs dans la partie inférieure de chaque bahut. Divers accessoires.

Prix: fr. 500.- pièce

et 2 horloges de pointage Stromberg mod. Uni Speed. Impression des heures de 0 à 23; minute par minute. Déclenchement manuel. Déplacement automatique du guide-cartes. Contrôles par périodes de 14 jours. Courant 220 V. Impulsions par horloge-mère 24 V.

Prix: fr. 200.- pièce

S'adresser à:
Oulevay SA
Fabrique de biscuits
1110 Morges, Réf. J.-F. D.

Ihr
STEMPEL-
Lieferant

H. Homberger
Spitalgasse 4, Tel. 052 / 22 65 02
8401 Winterthur, im Zentrum

Versicherungsprobleme?

Planung, Kalkulation und Revision von Personal-Alterskassen
Sachverständige Beratung in sämtlichen Versicherungsfragen

Firmen erhalten kostenlos mein Exposé

Personalfürsorge auf moderner Grundlage

Personalfürsorge für 3-4 Mitarbeiter

Ueber 30 Jahre Praxis und Erfahrung

M. O. BALDINGER
Versicherungs-Treuhandstelle

8034 Zürich 8 Alderstrasse 49

Wegen Umstellung im Betrieb verkaufen wir

Industrie-Anhänger

Marke MAROLF, Farbe weiss/Aluminium, Gesamtgewicht 5000 kg, Lade-fläche 6160 mm lang, Innenbreite 2230 mm, Gesamthöhe 3005 mm, ausgerüstet mit Druckluftbremsen und diverserem Zubehör.

Telefon (Geschäftszeit) 031/92 00 33 (ab 18.00 Uhr) 031/92 04 36

PATENTE
KIRCHHOFER
RYFFEL & CO.

8001 Zürich, Böhlenstrasse 56
Telefon (061) 23 38 74



LÖTEN mit
ERSA



Verlangen Sie Unterlagen über das kompl. Ersa Lötgeräte-Programm von ED. BLEUEL 8040 Zürich Tel. 01 39 35 55



Bei der
pebe-datrix 500
liegen die Vorteile
auf der Hand...

... denn Programme und Daten können in Magnetbandkassetten aufbewahrt werden:

Dadurch ist die Anzahl der Programme technisch unbegrenzt.

Deshalb bietet sie Organisationsmöglichkeiten, die bis heute für Computer der gleichen Preisklasse unmöglich waren.

Und schliesslich: die pebe-datrix 500 - Computer der mittleren Datentechnik - ist kurzfristig lieferbar.

Eine Beispiele von Standardprogrammen:

Finanzbuchhaltung für Treuhandunternehmen mit Saldospeicherung ohne Magnetkonten, automatischer Bilanz, Rekapitulations-Buchhaltung.

Debitorenbuchhaltung mit automatischer WUST-Abrechnung auf Ende Quartal, Gegenkontospeicherung.

Lohnabrechnung mit vielen automatischen Funktionen (Baustellenrechnung).

Sie sollten mehr über die pebe-datrix 500 erfahren. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Verlangen Sie unsere Leasing-Konditionen.

P. Baumer AG 8500 Frauenfeld

Telefon 054 7 35 51

pebe Buchhaltungsorganisation
Formulardruckerei

Coupon Wir interessieren uns für den Computer der mittleren Datentechnik pebe-datrix 500 (Gewünschten bitte ankreuzen).

Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Herrn _____ verlangen.

Telefon _____

Wir möchten den unverbindlichen Besuch eines Ihrer Computer-Spezialisten.

Wir möchten detaillierte Unterlagen (Prospekt) über die pebe-datrix 500.

Wir möchten Ihre Leasing-Konditionen.



Firma: _____

Adresse: _____

Datum: _____

SHAB '68

Inserate erschliessen den Markt

Téléphérique La Barboleusaz-Les Chaux de Gryon SA, à Gryon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire**

pour le samedi 17 juin 1972, à 15 h., au Café-Restaurant des Alpes à Gryon.
Liste de présence dès 14 h. 30.

Ordre du jour:

1. Rapports annuels du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Approbation du bilan et du compte de pertes et profits arrêtés au 31 décembre 1971.
3. Décharge à donner à Messieurs les administrateurs et aux contrôleurs.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Le bilan et compte de pertes et profits de l'exercice 1971, le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires auprès de la Banque Cantonale Vaudoise, du Crédit Foncier Vaudois, de leurs succursales et de leurs agences de Bex et Villars, au siège de la société à Gryon-Barboleusaz, auprès desquels les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées sur présentation des titres.

Gryon, le 6 juin 1972

Le conseil d'administration

Téléskis Bretaye SA, Villars-sur-Ollon

Messieurs les actionnaires sont informés qu'il est procédé à l'échange des actions anciennes (no 1 à 400) de fr. 600.- nominal, au porteur, avec coupons no 17 à 21, contre de nouvelles actions, au porteur, de fr. 600.- nominal, avec coupons no 1 et suivants attachés, sans concordance de numéro.

Les anciens titres sont à remettre aux sièges, succursales et agences de la

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne

désignée comme domicile officielle d'échange.

Lausanne, le 1^{er} juin 1972

no de valeur 252.836.00

Steuerfragen

Wir sind ein grosser Dienstleistungsbetrieb, weltweit tätig, und suchen für die Geschäftsleitung in Basel einen qualifizierten

kaufmännischen Mitarbeiter

der sich für den anspruchsvollen Bereich der **Steuerfragen** interessiert. Dem künftigen Mitarbeiter möchten wir im Rahmen eines kleinen Teams die fachgerechte Bearbeitung aller wesentlichen Steuerprobleme unseres Konzerns übertragen.

Zur Bewältigung dieser Aufgaben sind Kenntnisse in Steuerfragen von Vorteil. Sollte Ihnen dieses Gebiet jedoch fremd sein, werden wir Sie durch interne Instruktion gründlich einarbeiten.

Unsere Bedingungen und Sozialleistungen sind die eines modernen Unternehmens.

Wir freuen uns, Ihnen in einem persönlichen Gespräch weiteren Aufschluss über die beschriebene Position sowie über die Entwicklungsmöglichkeiten geben zu können.

Überlassen Sie uns bitte die üblichen Unterlagen, wir versprechen eine rasche Antwort.

Basler Versicherungs-Gesellschaft
Personalwesen, Aeschenplatz 7, 4002 Basel



Die diktatorische Herausforderung

Fast diktatorisch fordern Personalmangel und Text-Sintflut neue Diktier-Methoden zur schnelleren Textverarbeitung. Dieser Herausforderung können wir uns nicht entziehen. Wir müssen sie annehmen und bewältigen. Nützen wir also die neueste Entwicklung in der Diktat-Technik. Sie garantiert drastische Zeitverkürzungen und simpel-einfache Bedienung. Sie werden dabei selber viel freier! Sie sind nicht mehr gebunden an Ort, Zeit oder abwesendes Personal. Sich von objektiven Spezialisten beraten lassen und richtig wählen – das ist das Allerwichtigste. Darum führen wir zwei grundverschiedene Systeme, abstimmbare auf die speziellen Bedürfnisse Ihres Betriebes:



ASSMANN
Folien-Diktiergerät

kratzfeste Tonfolie * einfacher Postversand im Couvert * platzsparend * automatischer Lautstärkeregler * Silben-Indikator * blitzschnelles Auffinden jeder Diktatstelle * Diktatzeit 10-20 Min. * Anschluss: Netz, Akku, Batterie, Autobatterie

MEMOCORD
Kassetten-Diktiergerät

Tonband geschützt in Kassette * aus extrasolidem PVC * Postversand möglich * stufenloser Lautstärkeregler * hervorragender Bandablauf * Bandlängen- und Silben-Indikator * schnelles Auffinden jeder Diktatstelle * Diktatzeit 1/2-1 1/4 Stunden

beide Systeme

können miteinander kombiniert werden und zeichnen sich durch teilweise einzigartige Vorteile aus: buchstabenklare Textwiedergabe * ohne Stör- und Nebengeräusche * gleichmässig lauter Ton * langsam- und Schnellwiedergabe * einfaches, silbengenaues Korrigieren * unbegrenzte Verwendung der Tonträger * Blitzlöschung * Damen-Fernsteuerung aller Funktionen am Mikrofon * in einer Stunde lernen Sie und Ihr Damen perfekt diktieren! So einfach geht's mit Assmann und Memocord.

Direma

Diktier-System-Beratung
DIREMA AG, Räfelstrasse 20, 8045 Zürich, Tel. 01 357373
mit Service-Stellen in der ganzen Schweiz

Herausforderungs-Bon

Wir nehmen die Herausforderung an und fordern jetzt auch Sie heraus. Wir wollen einen 14tägigen Test durchführen, unverbindlich und kostenlos, mit folgendem Diktiergerät:

Assmann, Foliengerät Memocord, Kassettengerät
 Memocord, Taschengert
 Senden Sie uns vorerst Ihre Prospekte.
 Zutreffendes ankreuzen.

SHAB 6/6 72

A louer à Genève

pour l'automne prochain

beaux Bureaux

sur un étage, 250 m².
Quartier Rive.

Aménagés pour l'administration de société, fiduciaire ou étude d'avocat.

Possibilité d'extension.

Demander renseignements à
Case postale 128, 1211 Genève 3.

Vermisstmeldung

(Aufforderung zur Präsentation eines Sparheftes)

Das Namensparheft Nr. 428.773 der St. Gallischen Kantonalbank, St. Gallen, wird vermisst.

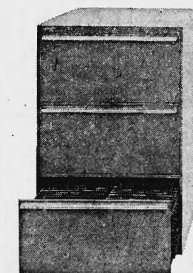
Der allfällige Inhaber des Sparheftes wird hiermit aufgefordert, dieses der Schuldnerin unter Nachweis seiner Rechte innerhalb der nächsten drei Monate vorzuweisen. Nach Ablauf dieser Frist wird der Gläubiger das Sparheft im Sinne von Art. 90 OR kraftlos erklären lassen und über das Heftguthaben verfügen.

St. Gallen, 2. Juni 1972

St. Gallische Kantonalbank

NOVA

BÜROMÖBEL seit Jahren eine bewährte Stahlkonstruktion



**modern
solid
preisgünstig**

NOVEX AG

Torgasse 2, 8024 Zürich
Telephon (01) 34 77 18

Vertretungen in Basel, Bern, Genf, Hauterive NE, Lausanne, Luzern, Martigny, Winterthur, Zürich